Handbuch für Administratoren und Spielleiter

WESTDEUTSCHER TISCHTENNIS-VERBAND E.V.
FAIR. DYNAMISCH. VEREINT.

Stand: 10.12.2019

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung ... 3

2 Zugang und Login („Mein Profil") ... 4

3 Konfiguration ... 4

3.1 Grundkonfiguration ... 4
3.2 Rahmenterminplan ... 6
3.3 Terminmeldung (Konfiguration) ... 7
3.4 Altersklassen ... 8
3.5 Spielklassen ... 9
3.6 Ligen ... 10
3.7 Zugriff auf alle Gruppen ... 12

4 Vereinsmeldung ... 13

5 Gruppeneinteilung ... 15

5.1 altersklassenfremde Einteilung ... 16
5.2 kreisfremde Einteilung ... 16
5.3 Einrichtung der Tabellen ... 17

6 Terminmeldung ... 17

7 Spielplangenerator ... 18

7.1 Spielraster und Rasterzahlen ... 18
7.2 Spielplan erstellen ... 19
7.3 Spielplan offline erstellen und importieren ... 20

8 Mannschaftsmeldung ... 21

8.1 Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung ... 23
8.2 Nachmeldungen (manuell) ... 24

9 Spielbetrieb ... 25

9.1 Zurückziehungen ... 25
9.2 Mannschaften außer Konkurrenz ... 26
9.3 Zugriff auf Begegnungen ... 26
9.3.1 Spielverlegung im Online-Verfahren ... 29
9.3.2 Antrag auf Tausch des Heimrechts ... 30
9.3.3 Gruppen-Rundschreiben ... 31
9.4 Kontrolle und Korrektur von Spielberichten ... 32
9.5 Abschluss der Halbserie ... 34
9.6 Entscheidungsspiele ... 34
9.7 Pokalspiele ... 35

10 Mannschaftsmeisterschaften Jugend 15/Jugend 13 ... 38

11 Turniere ... 39

11.1 Meldung an Bezirk oder Verband ... 42

12 Verband ... 44

12.1 Adressen (Funktionen, Gremien, Ehrungen) ... 44
12.2 Kommunikation ... 47

13 Verschiedenes ... 49

14 Fragen und Antworten ... 50

1. Einleitung

Wir haben dem Handbuch mit dieser Ausgabe eine radikale Schlankheitskur verordnet. Hierzu folgende Anmerkungen:

1. Zunächst einmal ist das Konzept dieses Handbuches aus dem Jahr 2006 veraltet. Es beruhte im Jahr der Einführung von ***click-TT*** auf der (sicher richtigen) Annahme, dass Anleitungen im Detail dringend erforderlich waren. Hierdurch begründet sich der erhebliche Umfang der bisherigen Ausgaben.
2. Mehr als 150 Regionsadministratoren und fast 300 Spielleiter sind Woche für Woche in ***click-TT*** im Einsatz, meist unfallfrei. Viele von ihnen sind bereits seit dem Einführungsjahr tätig und verfügen deshalb über umfangreiche Erfahrungen. Diese werden dann üblicherweise an Amtsnachfolger weitergegeben, so dass sich ein Handbuch, das wirklich jeden Mausklick erklärt, fast schon erübrigt.
3. Selbst wenn wir einigen Ballast über Bord werfen, ist dieses Handbuch immer noch umfangreich genug, um Arbeit zu verursachen. Es tut uns gut, wenn der Aufwand ein wenig überschaubarer wird.

Wie wir nun bei der abschließenden Prüfung feststellen, haben die guten Vorsätze ausgereicht, um den bisherigen Schriftsatz um fast die Hälfte zu kürzen – trotz der Einbeziehung der wichtigsten Themen aus ***nuVerband***. Hoffentlich wurde nicht an der falschen Stelle gespart.

Dieses Handbuch enthält – neben durchgehend neuen Screenshots und unzähligen Maßnahmen zur Verschlankung – auch einige wichtige inhaltliche Neuerungen:

- Online-Anträge können gelöscht werden (WO beachten!)
- Verpflichtende Begründung bei Spielwertung/Umwertung (Vereinsseitige Einträge bleiben im Bemerkungsfeld erhalten!)

Wir verwenden die Begrifflichkeiten der WO jetzt durchgehend, was leichter ist, seit „Staffel" und „Staffelleiter" (statt „Gruppe" und „Spielleiter") per Frühjahrsputz gestrichen wurden. Etwas problematischer sieht es mit „Relegation" und seinen Ableitungen aus. Wir kennen im WTTV keinen Relegationsaufstieg, deshalb könnten wir auf den Begriff verzichten. Im Administrationsbereich kommt er jedoch noch an etlichen Stellen vor, weil andere Verbände Wert darauf legen. Das sollte uns aber nicht weiter stören, schließlich befinden wir uns nicht im öffentlichen Bereich.

Nachholbedarf gibt es leider immer noch bei Alterskategorie (richtig: Altersgruppe) sowie den Altersgruppen Damen/Herren (richtig: Erwachsene) und Jugend/Schüler (richtig: Nachwuchs).

Unser Hilfetelefon steht Ihnen weiterhin zur Verfügung:

Tel. 0203-60849-0	Geschäftsstelle des WTTV (zu den üblichen Bürozeiten)
E-Mail:	info@wttv.de
Tel. 0208-605161	Werner Almesberger (besonders zu unüblichen Zeiten)
E-Mail:	werner.almesberger@wttv.de

gez. Michael Keil
Geschäftsführer WTTV

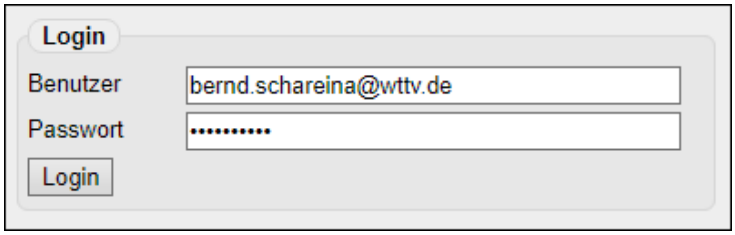
gez. Werner Almesberger
Vorsitzender Ausschuss für Erwachsenensport

Wird im Text die männliche Sprachform mit ihren Ableitungen verwendet (z. B. „Spieler", „Senior"), sind dabei auch jeweils „Spielerin", oder „Seniorin" eingeschlossen.

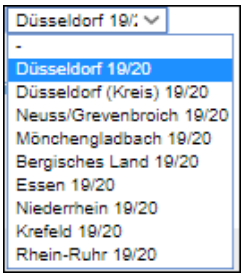
2. Zugang und Login

Der Administrationsbereich von ***click-TT*** firmiert unter der Internetadresse

https://wttv.click-tt.de/admin



Zugangsrechte werden für eine bestimmte Region innerhalb des WTTV vergeben. Deshalb hat der Bezirksadministrator auch Zugriff auf die jeweils nachgeordneten Kreise.



Sie können mehrere Zugangsrechte haben (z. B. Administrator im Kreis A und Spielleiter im Bezirk X). Sie erreichen die Regionen mittels eines Auswahlfeldes im Kopf des Browserfensters (siehe rechts).

Nur der Verbandsadministrator kann Zugangsrechte vergeben. Bezirke und Kreise müssen Berechtigungen (z. B. für Spielleiter) formlos beantragen.

3. Konfiguration

Die Einrichtung einer neuen Saison erfolgt durch eine Kopie der abgelaufenen Saison. Diese Kopie beinhaltet alle Spielklassen, Gruppen und Mannschaften sowie viele weitere Einstellungen. Die Erstellung wird durch den Verbandsadministrator veranlasst und erfolgt jeweils Mitte Mai.

Zu diesem Zeitpunkt existieren scheinbar noch keine Gruppen. Diese werden bei der Vereinsmeldung automatisch reorganisiert, sind also im Zuge der Kopie nicht verschwunden und müssen deshalb auch nicht neu eingefügt werden.

3.1 Grundkonfiguration

- **Bezeichnung** und **Kurzbezeichnung** sind vorgegeben. Bitte nicht ändern.
- **Homepage**
- **Status**

  Diese Einstellung müssen Sie im Saisonverlauf selbst weiterführen. Wirklich wichtig ist aber nur der Übergang von *Meldung* zu *Ergebniserfassung*.

- **Vereinsmeldung**

  Die *Vereinsmeldung* beginnt in aller Regel Ende Mai. Das Ende dieses Zeitraums bestimmen Sie für Ihre Region selbst. Letzter Termin für Qualifikationsligen laut WO ist der 10. Juni.

  Für *Qualifikationsligen* muss man sich (durch Klassenerhalt, Auf- oder Abstieg) qualifizieren. Im Gegensatz dazu gibt es sog. *Meldeligen*, für die jeder Verein nach Belieben melden darf. Für Meldeligen dürfen Sie pro Altersgruppe andere Meldezeiträume festlegen.

  Bei der Vereinsmeldung hat der Verein für jede Mannschaft die Möglichkeit eines Klassenverzichts – was nichts anderes ist als ein freiwilliger Abstieg. Bestimmen Sie mit *Anzahl Stufen für Klassenverzicht* die Anzahl der angebotenen Klassen, wobei schon 1 zu viel sein kann, denn der Übergang zum Bezirk bzw. Kreis funktioniert meist nicht.

- **Aufstiegsbereitschaft**

  Ein heikles Thema. Sie können zwar bestimmen, bis zu welchem Tabellenplatz die Aufstiegsbereitschaft abgefragt wird, aber letztlich kommt man um eine persönlichen Kontakt nicht herum. Die Einstellung 0 ist unsere Empfehlung, genau wie bei Absteigern oder neu gemeldeten Mannschaften.

- **Terminmeldung**

  Der Beginn der Terminmeldung muss sich nach dem Ende der Vereinsmeldung befinden, idealerweise mit einem Tag dazwischen, der sicher ausreicht, um die gemeldeten Mannschaften den Klassen bzw. Gruppen zuzuordnen.

  ⚠ Meldezeiträume für Terminwünsche zur Rückrunde sind absolut überflüssig bei einem halbjährlichen Auf- und Abstieg. Die Wünsche der wenigen neu gemeldeten Mannschaften kann man als Administrator besser selbst eintragen.

  Der *letzte Spieltag der Vorrunde* markiert den Wechsel zur Rückrunde und ist für den Spielplangenerator unverzichtbar.

  Regulärer Spieltag: Tragen Sie „Sa. 18:30 Uhr" ein. Da macht man nichts verkehrt.

- **Mannschaftsmeldung**

  Hier benötigen wir tatsächlich zwei Zeiträume. Der Beginn der Rückrundenmeldung ist verbandsseitig vorgegeben und nicht änderbar.

- **Spielbetrieb**

  Spielbetrieb legt Beginn und Schluss der Ergebniseingabe fest, was der Saison (inkl. Entscheidungsspiele) entspricht.

  ⚠ Beim Pokalspielbetrieb muss das Datum „von" in der Vorrunde liegen.

  Anträge auf Spielverlegungen oder Heimrechttausche sollten schon möglich sein; deshalb bitte hier ein Haken. Es ist sogar zulässig, diese Anträge verbindlich zu machen.

- **Veröffentlichung**

  Ligenplanung/Gruppeneinteilung nicht anzeigen entspricht dem Eingangszustand bei Beginn der Vereinsmeldung. Bei *Ligenplanung anzeigen* werden die gemeldeten Mannschaften in Echtzeit öffentlich angezeigt. (Das mag beim Pokal interessant sein, hier auch?) Will man auf die damit einhergehenden Spekulationen verzichten, zeigt man halt die Mannschaften erst an, wenn sie Gruppen zugeordnet sind (*Gruppeneinteilung anzeigen*).

  Spielnummern haben wir – entsprechend der Ankündigung vor Jahresfrist – weitgehend abgeschafft (außer im Pokalbereich). Allerdings gibt es noch Reste der damaligen Funktion. Hier ist einer …

- **Spalten im Ligenplan**

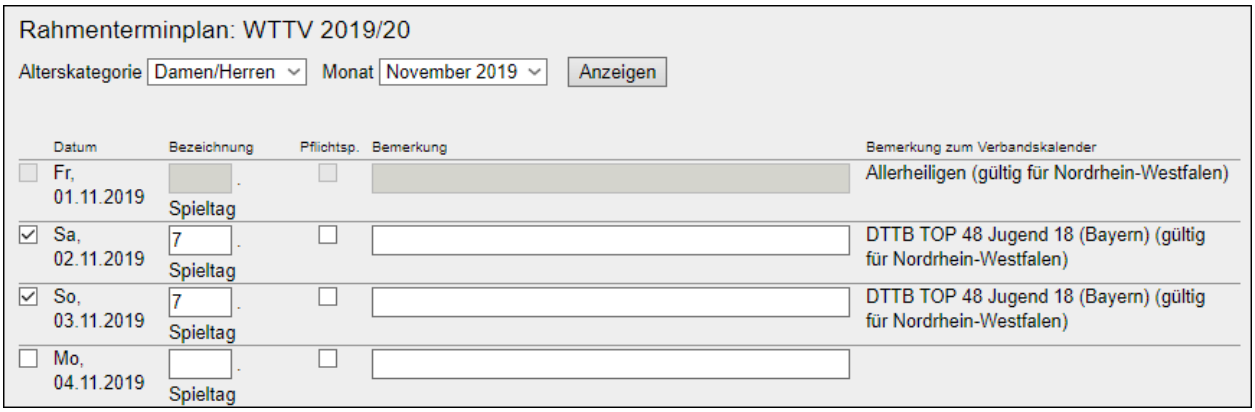
  Die Spalten im Ligenplan werden Sie über lange Zeit nicht verändern, bestenfalls dann, wenn Ihnen eine komplette Altersgruppe abhandenkommt.

- Das **Tabellenschema** ist durch die neue WO fest vorgegeben, deshalb nicht mehr änderbar.
- Für die Beibehaltung der **Sortierung** ist Ihnen Ihr Verbandsadministrator dankbar.

Speichern nicht vergessen.

3.2 Rahmenterminplan

Der Rahmenterminplan bezieht sich auf Damen/Herren, Jugend/Schüler und die Senioren. Es gibt also drei (sehr wahrscheinlich verschiedene) Rahmenterminpläne. Jeder davon hat so viele Seiten (= Monate), wie der Punktpielbetrieb in der Grundkonfiguration erfasst (siehe S. 4).



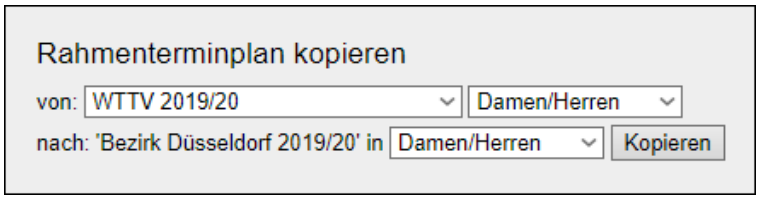
Markieren Sie jeden Tag, der als Spieltag vorgesehen ist. Dazu gehört unverzichtbar die Nummer des Spieltages. Auf diese Weise können Sie die Reihenfolge der Spieltage beliebig bestimmen. ***click-TT*** hat kein Problem mit verschobenen Spielwochen. Der 4. Spieltag zwischen dem 7. und 8. Spieltag, alles geht …

Zu beachten sind die gesetzlichen Vorgaben verschiedener Feiertage (z. B. Allerheiligen). Wir sperren diese Tage im Rahmenterminplan vollständig. Sie sind jedoch auswählbar im Spielplan der Gruppe, aber mit einer Uhrzeitvorgabe (z. B. Allerheiligen erst spielbar ab 18.00 Uhr).

Die Bemerkungsfelder sind für bezirks-/kreiseigene Hinweise. Sie werden nur abgespeichert und später im Terminplanfenster (siehe ab S. 26) angezeigt, wenn die Markierung am Zeilen-anfang aktiviert ist.

Bitte ebenfalls beachten: Sie müssen jede Seite (jeden Monat) separat abspeichern. Die Zählung muss in der Rückrunde unbedingt wieder bei 1 beginnen.

Die Spalte „Pflichtsp." ist für den WTTV ohne Bedeutung.

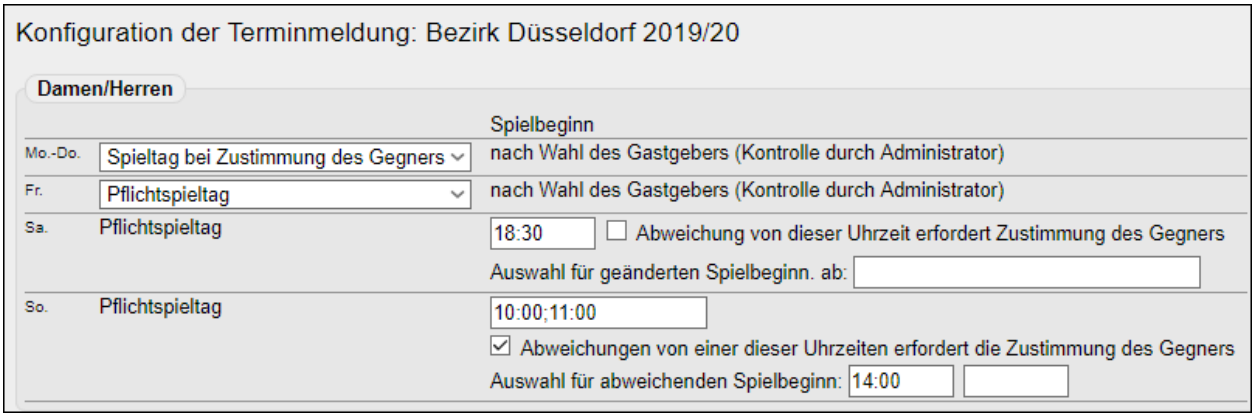


Der WTTV stellt seinen eigenen Rahmenterminplan schon sehr frühzeitig zur Verfügung. Sie dürfen ihn – auch Teile davon – beliebig kopieren. Ob die Übernahme aus anderen Bezirken oder Kreisen sinnvoll ist, lassen wir mal offen. Immerhin kopiert man ja auch die dortigen Fehler und „Sondertermine". Wer aber den kopierten Plan aus Sicherheitsgründen Seite für Seite kontrolliert, kann ebenso gut einen eigenen erstellen.

3.3 Terminmeldung (Konfiguration)

Dies sind Einstellungen, die über Jahre hinweg Bestand haben können. Beschlüsse von Bezirks- oder Kreisversammlungen zur Änderung von Spieltagen sind nicht allzu häufig – Anträge dazu schon eher.

Die Möglichkeiten der Konfiguration der Terminmeldung orientieren sich immer noch an den Gegebenheiten im Jahr 2006. Seinerzeit war es üblich, zusätzliche Spieltage und Anfangszeiten anzubieten, sie aber von der Zustimmung der jeweiligen Gastmannschaft abhängig zu machen. Davon haben sich WTTV und die Bezirke mittlerweile (fast) vollständig verabschiedet. Es gibt in allen Spielordnungen einen Satz von zulässigen Spieltagen und Anfangszeiten, so dass sich Abfragen für Auswärtsspiele weitgehend erübrigen. Lediglich der Sonntag mit der Anfangszeit 14.00 Uhr steht manchenorts noch zur Auswahl.



- **Montag - Donnerstag / Freitag**

  Die Anfangszeiten sind nicht vorgegeben, sondern müssen bei der Erstellung des Terminplanes (Rasterzahlen) auf die in den Bezirken/Kreisen zulässigen Zeiten hin überprüft werden.

- **Samstag**

  Hier muss bei **Erwachsenen** und **Senioren** auf jeden Fall genau eine Anfangszeit eingetragen werden, auch wenn es in Ihrem Bezirk/Kreis mehrere Möglichkeiten gibt. Der Spielplangenerator (siehe S. 18) greift auf diesen Eintrag zu, wenn andere Termine ausscheiden.

  Ausnahme für den **Nachwuchs**:

  Der WTTV lässt die Anfangszeiten 14:00 Uhr, 14:30 Uhr und 15:00 Uhr zu. Vielleicht tut Ihr Bezirk/Kreis das auch: „14:00;14:30;15:00", durch Semikolon getrennt. Die letztgenannte Zeit ist für den Spielplangenerator (siehe S. 18) der „Rettungsanker", wenn andere Wünsche (z. B. 16:00 Uhr) nicht erfüllt werden können. Beim Eintrag „14:00;14:30;15:00" hätte dann eine Mannschaft, deren 16:00-Uhr-Wunsch nicht erfüllt wird, das betreffende Spiel um 15:00 Uhr.

- **Sonntag**

  Der WTTV lässt die Anfangszeiten 10:00 Uhr und 11:00 Uhr zu. Vielleicht tut Ihr Bezirk/Kreis das auch: „10:00;11:00", durch Semikolon getrennt. Die letztgenannte Zeit ist für den Spielplangenerator (siehe S. 18) der „Rettungsanker", wenn andere Wünsche (z. B. 14:00 Uhr) nicht erfüllt werden können. Beim Eintrag „10:00;11:00" hätte dann eine Mannschaft, deren 14:00-Uhr-Wunsch nicht erfüllt wird, das betreffende Spiel um 11:00 Uhr.

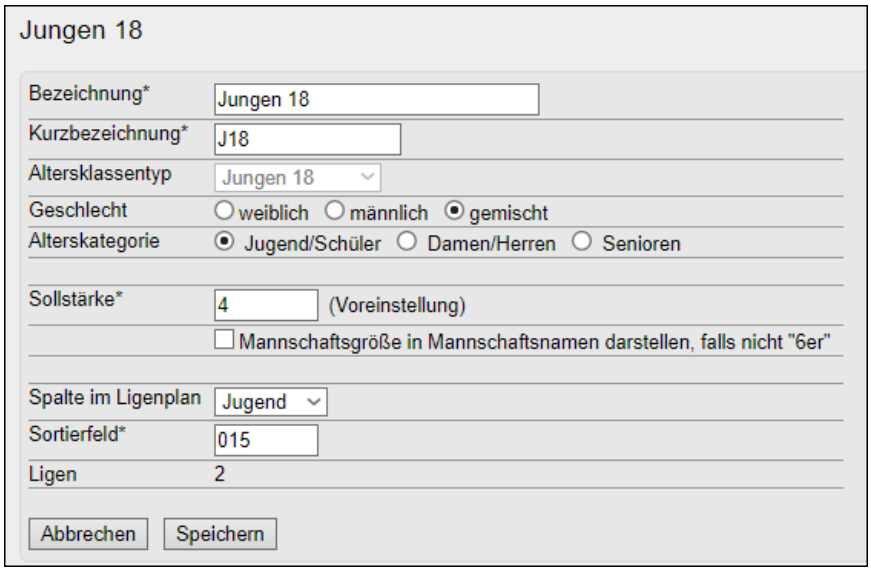
Der Haken bei ☑ **Abweichung von (einer) dieser Uhrzeit(en) erfordert Zustimmung des Gegners** hat natürlich nur dann einen Sinn, wenn Sie bei *Auswahl für geänderten Spielbeginn ab* ein Angebot eintragen.

Bitte denken Sie daran, dass alle vorgenannten Einstellungen unmittelbare Wirkung auf die Auswahlmöglichkeiten im Rahmen der Terminmeldung der Vereine haben.

3.4 Altersklassen

Dies sind Einstellungen, die über viele Jahre hinweg Bestand haben können.

⚠ Löschen Sie keine Altersklassen, die Sie vorübergehend oder auch für einen vermutlich längeren Zeitraum nicht benötigen.



Mögliche Einstellungen und ihre Auswirkungen:

- **Bezeichnung**

Diese Einstellung lassen Sie bitte unverändert. Verbandsweit sind einheitliche Bezeichnungen erforderlich.

- **Kurzbezeichnung**: Auch hier bitte keine Änderungen.

- **Geschlecht**

Diese Einstellung bewirkt nichts mehr. Maßgebend sind nur noch die Ligeneinstellungen.

- **Alterskategorie**

click-TT unterscheidet nach Damen/Herren, Jugend (der gesamte Nachwuchs) und Senioren. Die Zuordnung muss auf jeden Fall zutreffend sein. Falsche Einstellungen führen zu Fehlfunktionen.

- **Sollstärke**

  Dies ist nur eine Voreinstellung. Wenn Sie eine neue Liga einrichten und ihr eine Altersklasse zuordnen, bekommen Sie genau diese Einstellung angeboten.

- **Mannschaftsgröße in Mannschaftsnamen darstellen, falls nicht „6er“**

  Hiermit können wir im WTTV nichts anfangen.

- **Spalte im Ligenplan**

  Erinnern Sie sich an die Grundkonfiguration (siehe S. 4)? Hier nun erhalten Sie die Möglichkeit, jede Altersklasse in die vorgegebene Spalte einzuordnen. Die Auswahl beinhaltet genau Ihre Vorgaben.

- **Sortierfeld**

  Die Reihenfolge „Herren“, „Damen“, danach alle Nachwuchsklassen dem Alter nach, am Ende Senioren und Seniorinnen, ebenfalls dem Alter nach, hat sich bewährt. Bitte nicht ändern …

Neue Altersklasse einrichten

Wenn Sie tatsächlich mal eine neue Altersklasse einrichten, z. B. weil es plötzlich von Jungen 11 nur so wimmelt, können Sie dies mit dem Button Einfügen erledigen. Bitte halten Sie sich aber streng an die aufgezeigten Vorgaben. Dem Verbandsadministrator wäre sehr daran gelegen, dies zusammen mit Ihnen oder für Sie zu erledigen.

3.5 Spielklassen

Mit der Kombination von Spielklassen und Altersklassen (=Ligen mit beliebig konfigurierbaren Gruppen) bietet ***click-TT*** eine überaus flexible Lösung für fast alle denkbaren Möglichkeiten, Spielbetrieb auf Mannschaftsebene zu organisieren. Die Unterschiede zwischen Spielklasse und Liga sorgen stets für ein wenig Verwirrung. Es ist recht leicht zu verstehen, wenn man sich von den Spielklassennamen löst und stattdessen die Spielklassenhierarchie betont. Hier ein Beispiel aus dem Kreis Rhein-Ruhr:

Spielklassen

Spielklassen gliedern das Ligensystem nach Spielstärke. Beim Auf- oder Abstieg einer Mannschaft bewegt sich diese typischerweise in die nächsthöhere bzw. nächstniedrigere Spielklasse.

Bezeichnung	Kurzbez.	Stufe	Sort.	
Kreisliga	KL	20	005	alle Damen- und Herrenmannschaften
1. Kreisklasse	1KK	21	010	
2. Kreisklasse	2KK	22	015	
3. Kreisklasse	3KK	23	020	
Kreisliga Jugend	KL Jgd.	6	025	alle Nachwuchsmannschaften
1. Kreisklasse Jugend	1KK Jgd.	7	030	
2. Kreisklasse Jugend	2KK Jgd.	8	035	
3. Kreisklasse Jugend	3KK Jgd.	9	040	
Kreisliga Senioren	KL Sen.	8	045	alle Seniorenmannschaften
Kreisklasse Senioren	KK Sen.	9	050	

Wichtig bei diesem System ist nicht die Bezeichnung der Spielklasse, sondern die **Stufe** und ihre Zuordnung zu einer Altersgruppe (Damen/Herren, Jugend oder Senioren). Das Spielklassenangebot im gesamten WTTV ist mit Einführung der NRW-Liga in der Saison 2015/16 auf lange Zeit hinaus komplett. Neue Spielklassen sind in aller Regel überflüssig.

Die Spielklassenhierarchie beginnt in der Regel bei 1 (= 1. Bundesliga) und endet bei der niedrigsten Stufe auf Kreisebene (hier: 23). Lücken in der Zahlenreihe sind beabsichtigt und ohne Belang.

Spielklassen, die kurzfristig oder für längere Zeit nicht benötigt werden, sollte man niemals löschen. Die Einrichtung einer neuen Spielklasse ist nur möglich, so lange kein Meldezeitraum (DTTB, WTTV, Bezirk oder Kreis) geöffnet ist.

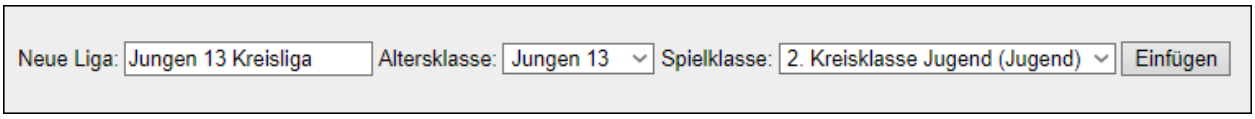
3.6 Ligen

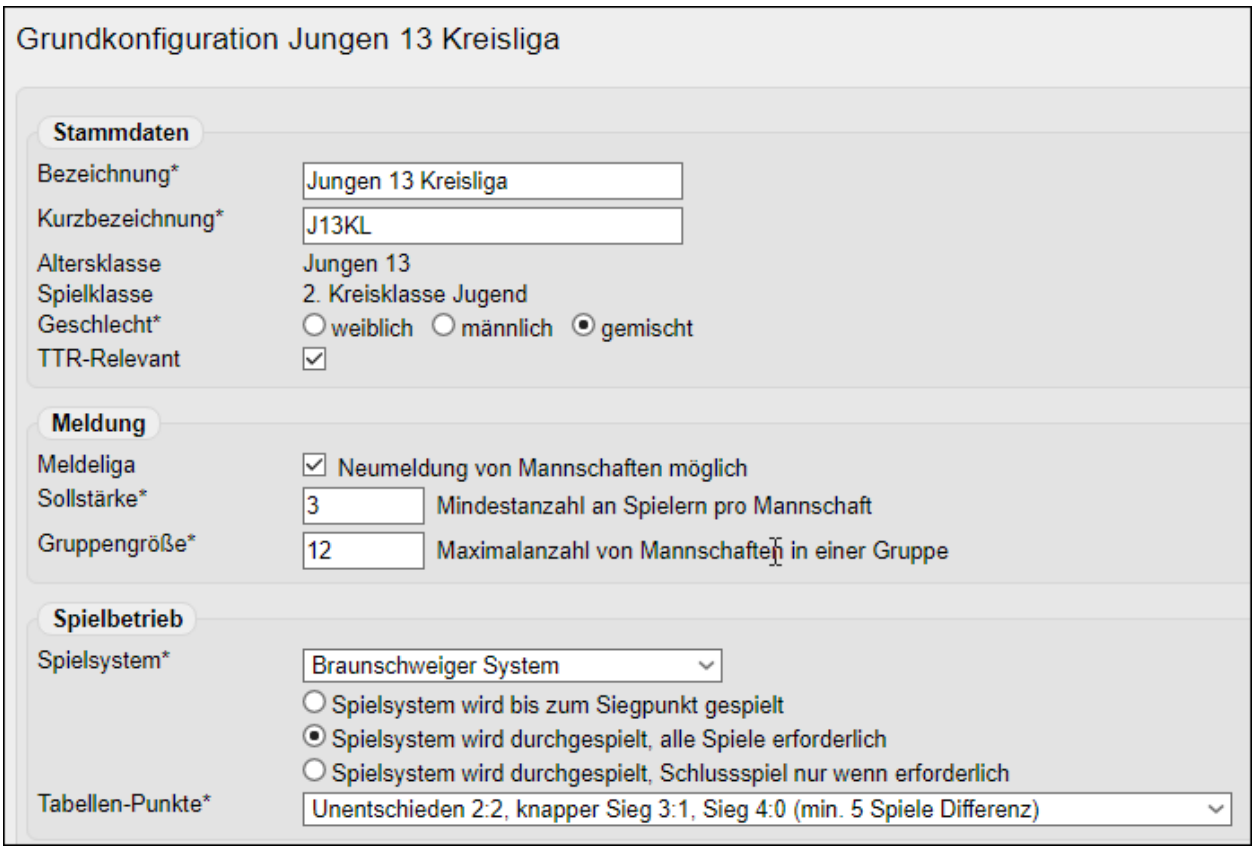
Eine Liga ist in der Logik von ***click-TT*** eine Kombination von Spielklasse und Altersklasse. Es ändert sich in aller Regel nicht viel an den Ligen, bestenfalls an der Anzahl der Gruppen. Doch dazu später mehr.

Stufe 5	• …
Stufe 6	• Jungen 18 Kreisliga • Jungen 15 Kreisliga • Mädchen 18 Kreisliga
Stufe 7	• Jungen 18 1. Kreisklasse • Jungen 15 1. Kreisklasse
Stufe 8	• …

Das Modell könnte im Nachwuchsbereich („Jugend“) so aussehen (siehe links).

Es ist – wenn die Stufe einmal feststeht – völlig egal, wie die Liga benannt wird. Aber der Einheitlichkeit halber lassen wir es bei einer Jungen 13 Kreisliga, ordnen sie der Altersklasse Jungen 13 zu und stellen sie auf die Stufe 8 (2. Kreisklasse Jugend).





- **Bezeichnung/Kurzbezeichnung**

  Bei der Kurzbezeichnung muss man sich etwas einfallen lassen: Hoher Wiedererkennungswert und kurz.

- **Geschlecht**

  Hier wird festgelegt, welches Geschlecht bei der Meldung akzeptiert wird. Bei männlichen Mannschaften muss die Einstellung immer *gemischt* lauten, bei weiblichen Mannschaften *weiblich*.

- **Meldeliga**

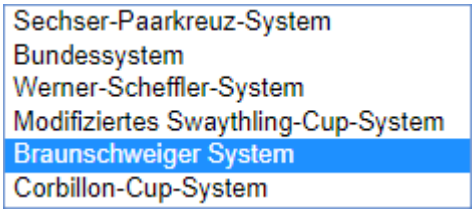
  Es handelt sich in aller Regel um die untersten Klassen, im Seniorenbereich und beim Nachwuchs immer häufiger auch um obere Spielklassen.

- **Sollstärke**

  Ob die Zahl tatsächlich irgendwo benutzt wird, ist zweifelhaft. Schließlich wird die Sollstärke durch das Spielsystem (siehe unten) zwingend vorgegeben.

- **Gruppengröße:** Diese Zahl ist angeblich wichtig für den Spielplangenerator.

- **Spielsystem**

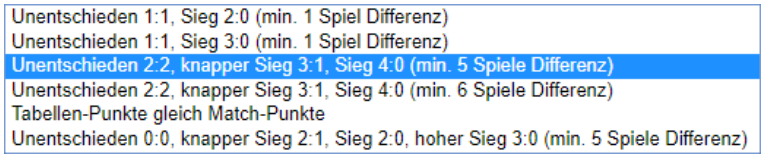


Braunschweiger System und Bundessystem eignen sich gut für eine vollständige Durchführung:

☑ **Spielsystem wird durchgespielt, alle Spiele erforderlich**

⚠ Diese Optionen sind aus Sicherheitsgründen deaktiviert, sobald der Spielplan auch nur eine einzige Begegnung enthält.

- **Tabellenpunkte**



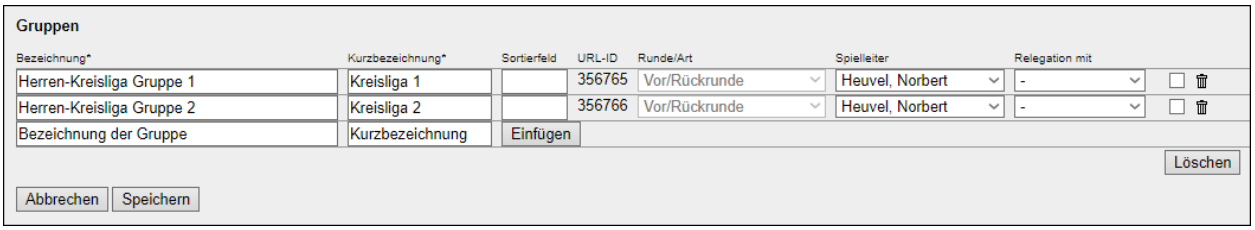
Option Nr. 1 ist der Normalfall. Man kann bei einem Mannschaftskampf auch vier Punkte zu vergeben (Option Nr. 3).

💡 Für die anderen Möglichkeiten haben wir im WTTV keine Verwendung.

Weitere Einstellungen (z. B. TTR-Relevanz und SR-Einsatzplanung) werden verbandsseitig gesteuert.

Jetzt sind die **Gruppen** festzulegen.

⚠ Fügen Sie während der Vereinsmeldung keine Gruppen hinzu! Es ist nicht nur überflüssig, sondern sorgt auch für ein Durcheinander, wenn ***click-TT*** nach der Vereinsmeldung die Vorjahresgruppen wieder hergibt.



Die **Bezeichnung** ist die Überschrift der Tabelle im öffentlichen Bereich.

Die **Kurzbezeichnung** finden Sie im Ligenplan (Übersicht aller Klassen und Gruppen). Vermeiden Sie hier die sonst üblichen Kürzel H2KK oder SKL1. Wir betreiben hier Öffentlichkeitsarbeit und keine Ratestunde.

Das **Sortierfeld** dürfen Sie frei lassen, sofern Sie mit der alphanumerischen Reihung zufrieden sind. Ansonsten liefern 01, 02 usw. gute Ergebnisse.

Runde/Art wird üblicherweise auf **Vor/Rückrunde** stehen. Bei einem halbjährlichen Auf- und Abstieg (siehe S. 34), stellen Sie hier bitte **Vorrunde** bzw. **Rückrunde** ein.

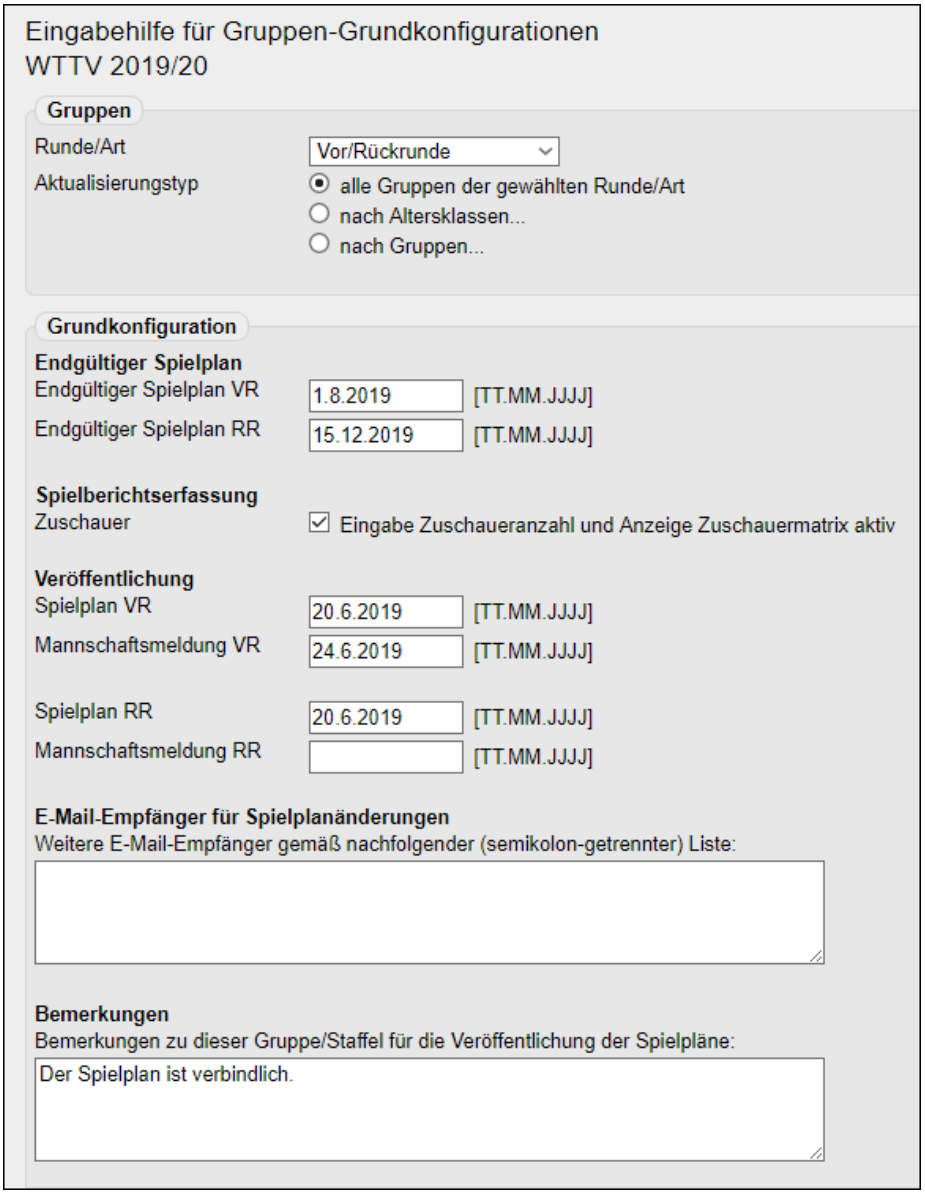
Unter **Spielleiter** ordnen Sie jeder Gruppe einen im System vermerkten Spielleiter zu. Der Zugriff des Spielleiters ist genau auf diese Gruppen beschränkt.

Relegation mit lassen Sie bitte frei. Diese Funktionalität wird im WTTV nicht genutzt. Wir verweisen hierzu auf die Ausführungen ab Seite 34.

3.7 Zugriff auf alle Gruppen

Wer lediglich drei, vier Gruppen als Spielleiter zu bearbeiten hat, dürfte mit der Grundkonfiguration auf der Stammseite keine besondere Mühe haben. Datumseinträge zur Veröffentlichung von Terminplänen und Meldungen, dazu noch ein Eintrag im Bemerkungsfeld, sind schnell erledigt.

Um den Aufwand bei einer Vielzahl von Gruppen zu reduzieren, gibt es die **Eingabehilfe für Gruppen-Grundkonfigurationen**.



Sie dürfen beliebig nach Rundentypen, Altersklassen und einzelnen Gruppen filtern. Im Beispiel versehen wir alle WTTV-Gruppen mit Veröffentlichungsdaten für die Spielpläne der gesamten Spielzeit und die Mannschaftsmeldungen der Vorrunde sowie einem Hinweis im Bemerkungsfeld.

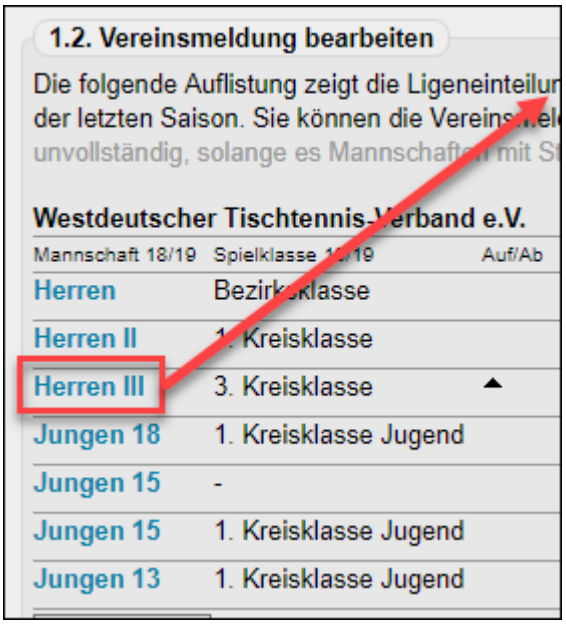
Den Zugriff auf diese Funktion haben nur Administratoren.

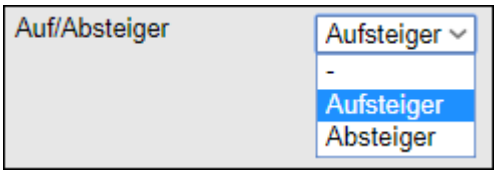
4. Vereinsmeldung

Mit der Vereinsmeldung öffnet sich ***click-TT*** erstmals in der neuen Saison den Vereinen.

Der Start der Vereinsmeldung wird in der Konfiguration eingestellt (siehe S. 4). Es können dann vereinsseitig nur Mannschaften bearbeitet werden, deren Meldezeitraum aktiv ist.

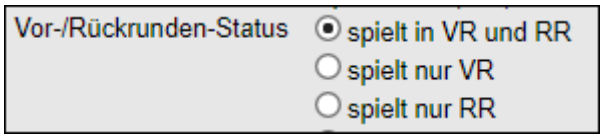
Da es nach der Initialisierung einer Saison erfahrungsgemäß immer noch nachträgliche Aufsteiger gibt (oder solche, bei den Aufstieg in der Tabelle nicht markiert war), muss man diesen Status im Einzelfall vergeben.





Mit Ok bestätigen und die Meldung abschließend speichern.

An dieser Stelle kann man auch einstellen, ob eine Mannschaft in der gesamten Saison oder nur in der Vor- oder Rückrunde am Spielbetrieb teilnimmt.



Die Optionen „spielt nur VR“ und „spielt nur RR“ sind besonders interessant bei halbjährlichem Auf- und Abstieg.

- Wenn eine Mannschaft nach der Vorrunde nicht mehr gemeldet wird (Status = „spielt nur VR“), gibt es ein Problem mit der Mannschaftsmeldung der Rückrunde. ***click-TT*** verlangt nach der Meldung, obwohl die Mannschaft gar nicht mehr im Rennen ist.
- Bei einer Mannschaft, die zur Rückrunde gemeldet wird (Status = „spielt nur RR“), ist es ähnlich. Dort wird eine (überflüssige) Vorrundenmeldung erwartet. Bei Problemen einfach die VR-Meldung durchklicken und abschließend speichern.

Diese Optionen werden nicht benötigt bei ordnungsgemäß zurückgezogenen Mannschaften.

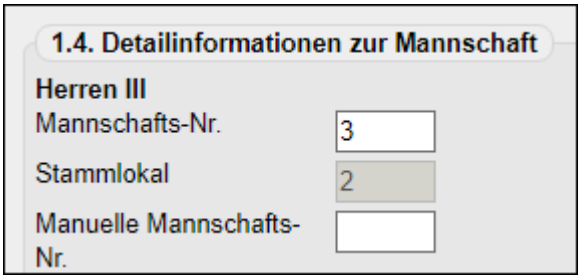
Kleinere Problemfälle:

- Eine Nachwuchsmannschaft hat eine Spielklasse oder eine Altersklasse übersprungen.

  Hier hilft meistens nur, die frühere Mannschaft zu löschen und danach eine neue Mannschaft für die gewünschte Klasse (Stufe) und Altersklasse melden.

- Die Mannschaftsnummern sind durcheinandergeraten. Manche Ziffern tauchen doppelt auf, manche gar nicht, manchmal ist die Reihenfolge verkehrt.

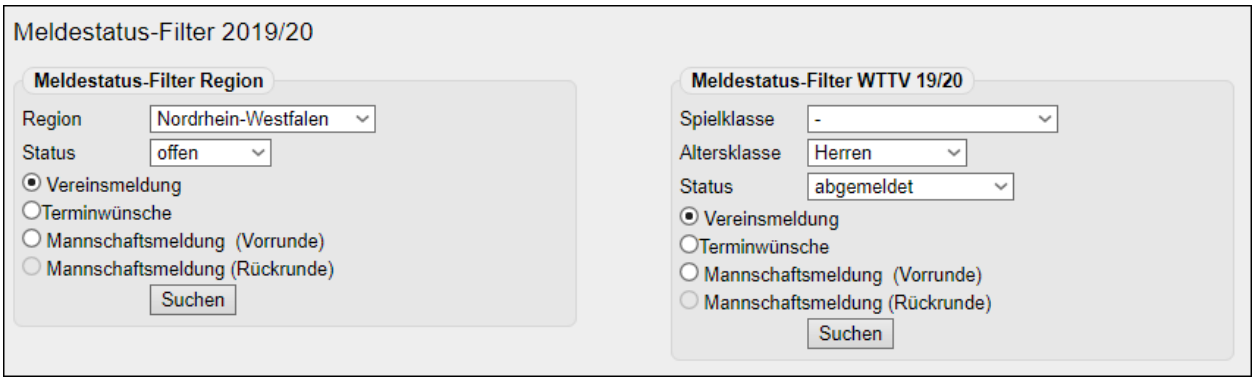
  click-TT verfährt korrekt mit diesen Mannschaften, nimmt eine plausible Reihung aber erst im Kontrollschritt vor. Bei (seltenen) Problemfällen hilft es, nach der Gruppeneinteilung die Vereinsmeldung erneut aufzurufen, ohne Änderung durchzuklicken und abschließend zu speichern.



  Bei Klassengleichheit werden 6er-Mannschaften gegenüber 4er-Mannschaften standardmäßig als ranghöhere eingestuft. Wenn das unerwünscht ist, hilft die manuelle Mannschaft-Nr. (siehe oben).

Meldestatus-Filter

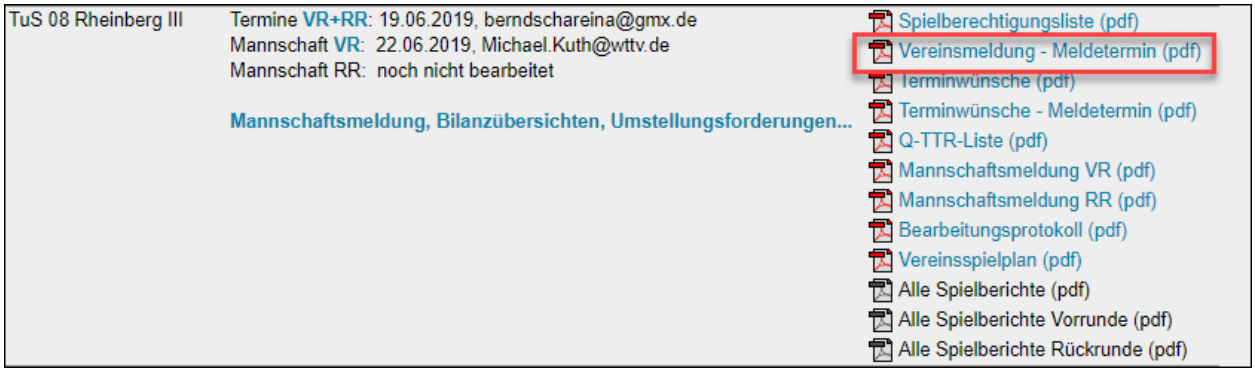
Ein sehr nützliches Hilfsmittel ist der Meldestatus-Filter (**Spielbetrieb Meldung – Meldestatus-Filter**).



Sie erhalten über die Region bzw. die Spielklasse detaillierte Informationen über den Meldestatus und können noch vor Ablauf der Meldefrist an säumige Vereine herantreten. Im Filter *Meisterschaft* hilft der Status *abgemeldet*, bisher „geheim gehaltene" Zurückziehungen leicht zu erkennen. Bei Klassenverzichten funktioniert das leider nicht.

Meldenachweis

Problemfälle sind zuweilen Mannschaften, die angeblich gemeldet oder angeblich nicht gemeldet wurden. Früher war die Beweisführung schwierig. Sie finden auf der Gruppen-Stammseite (also erst **nach** der Gruppeneinteilung) unter dem Link **Vereinsmeldung – Meldetermin** den Meldeverlauf und damit die Antwort auf die Frage, wie die Meldung am Ende der Meldefrist aussah.



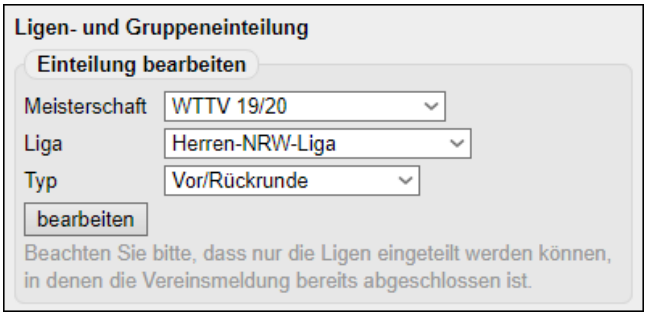
Vorbereitung der Gruppeneinteilung

Wenn Sie nun alle beisammenhaben (Mannschaften natürlich), geht es an die Gruppeneinteilung. Egal, ob dies unter geographischen Gesichtspunkten geschieht (wie im WTTV) oder im Zuge einer simplen Gruppenauslosung: ***click-TT*** kann Ihnen hierbei nicht helfen. Sie werden also eine Landkarte oder eine Lostrommel bemühen müssen und die Ergebnisse wo und wie auch immer schriftlich festhalten.

5. Gruppeneinteilung

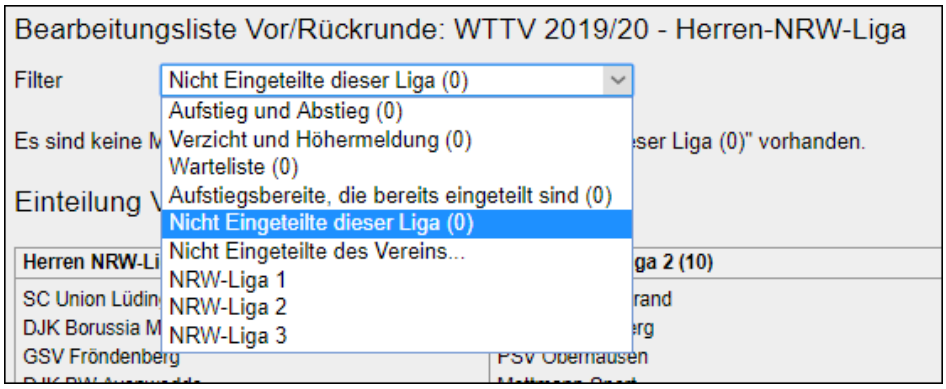
Die Gruppeneinteilung ist das notwendige Bindeglied zwischen der Vereins- und der Terminmeldung. Erst hierbei wird die Klassenzugehörigkeit einer gemeldeten Mannschaft festgelegt, was Voraussetzung dafür ist, den Vereinen bei der Terminmeldung für jede Mannschaft das richtige Terminplanangebot vorzulegen.

Die Einstellung *Typ=Vorrunde* ist wichtig für einen halbjährlichen Auf- und Abstieg (siehe S. 34).

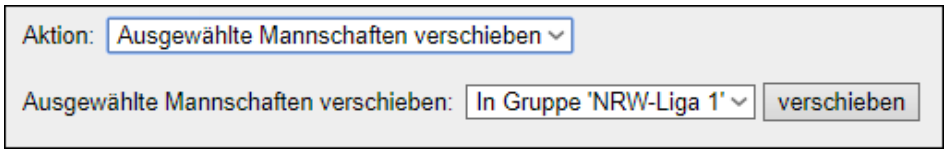


Man entdeckt beim Aufruf der Liga viel Vertrautes: Die Gruppen des Vorjahres sind wieder sichtbar, und einige Mannschaften sind diesen Gruppen bereits zugeordnet, natürlich ohne diejenigen, die im Vorjahr auf- oder abgestiegen sind oder abgemeldet (zurückgezogen) wurden.

Alle Mannschaften, die zu verteilen sind, findet man in den Filteroptionen oder in einer der Gruppen. Hier die Filterauswahl:



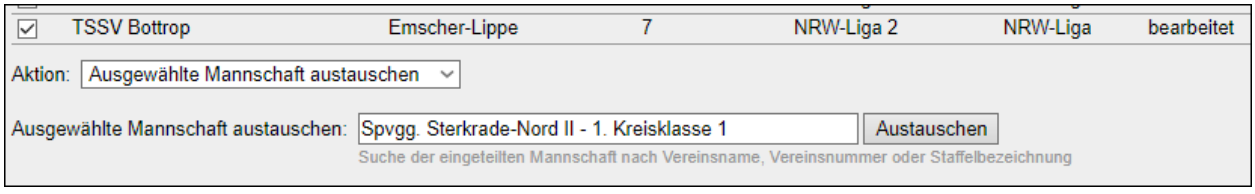
Man kann nun alle Filter aufrufen (wobei die 0 anzeigt, dass es sinnlos ist) und die Mannschaften einer der Gruppen zuordnen. Hier stehen auch weitere Spielklassen zur Verfügung, die Sie aber nur im Einvernehmen mit anderen Spielleitern verwenden wollen.



Eine wichtige Option ist *in Gruppe NRW-Liga (diese Liga)*. Dies bedeutet, dass die Mannschaft zwar zur NRW-Liga gehört, dort aber keiner Gruppe zugeordnet ist. Dieser Status ist notwendig, um die Mannschaft endgültig löschen zu können oder anderweitig einzuordnen.

Gruppeneinteilung erstellt? Spielplan auch? Selbst jetzt kann man zwei Mannschaften noch tauschen. Nutzen Sie hierfür die Funktion *Mannschaften austauschen*.

Ins Suchfeld gehört entweder die Vereinsnummer, ein Namensfragment („Sterkr") oder die Spielklassenbezeichnung. Sie bekommen eine passende Auswahl.

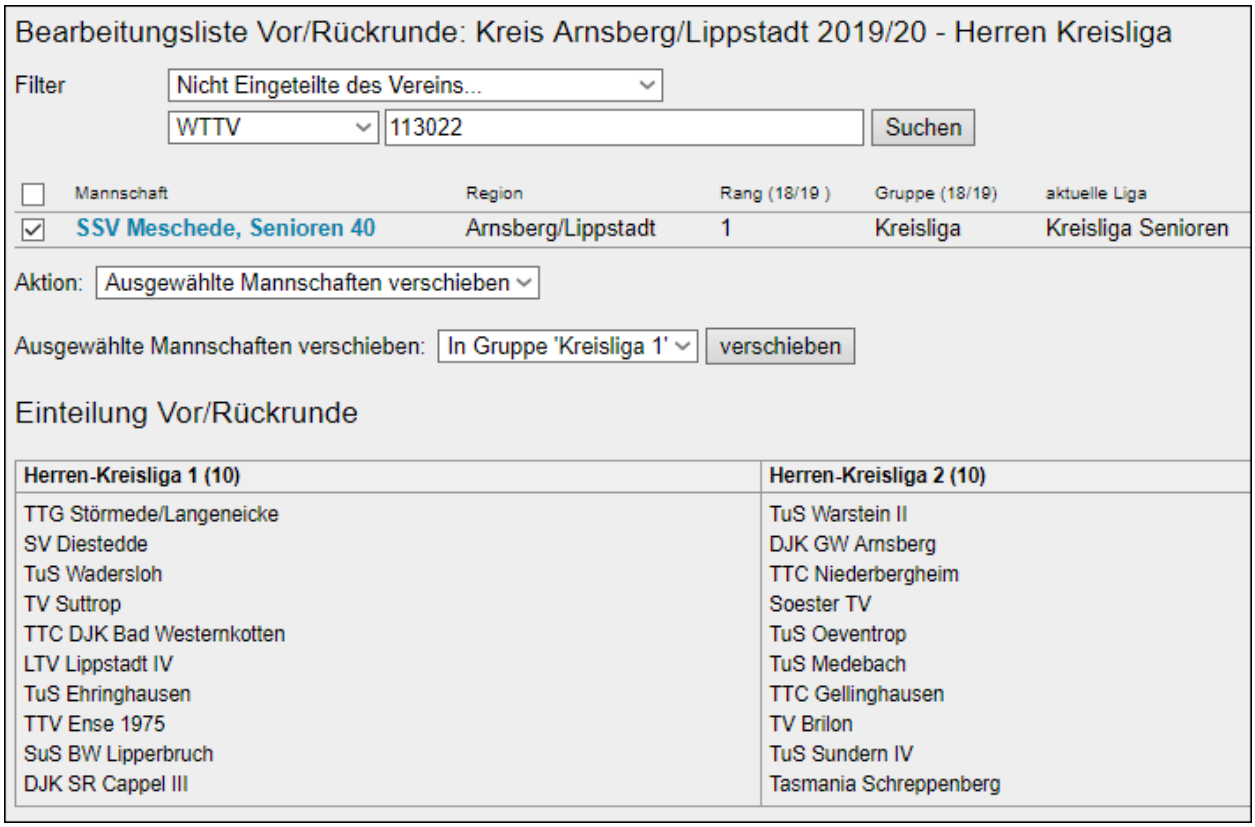


Bei Begegnungen, bei denen sich durch den Tausch die Gastmannschaft ändert, bleibt der bisherige Termin. Ändert sich die Heimmannschaft, setzt ***click-TT*** die Anfangszeit auf 00:00 Uhr und leert das Feld „Halle".

5.1 Altersklassenfremde Einteilung

Eine altersklassenfremde Zuordnung ist nur möglich, wenn die Mannschaft noch keiner Gruppe angehört. Ordnen wir also eine Seniorenmannschaft der Herren-Kreisliga zu. Nicht zulässig, aber machbar …

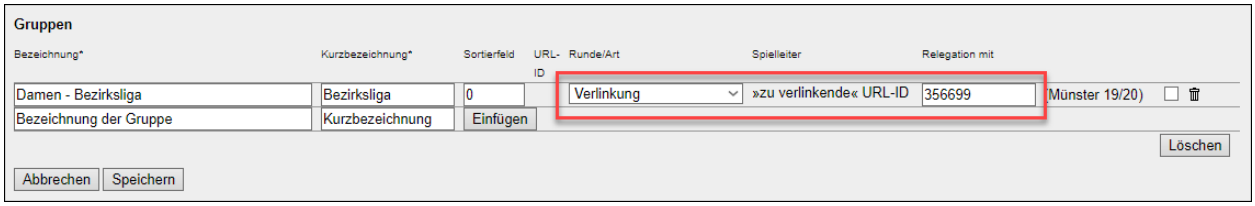
Filter auf *Nicht Eingeteilte des Vereins* und Vereinsnummer eintragen, dann Suchen. Jetzt nur noch die Mannschaft markieren und einer Gruppe zuordnen, danach Verschieben, fertig.



Alle altersklassenfremd eingeordneten Mannschaften werden entsprechend gekennzeichnet. Im Beispiel bekäme die Seniorenmannschaft den Zusatz *mSen40* (männliche Senioren 40).

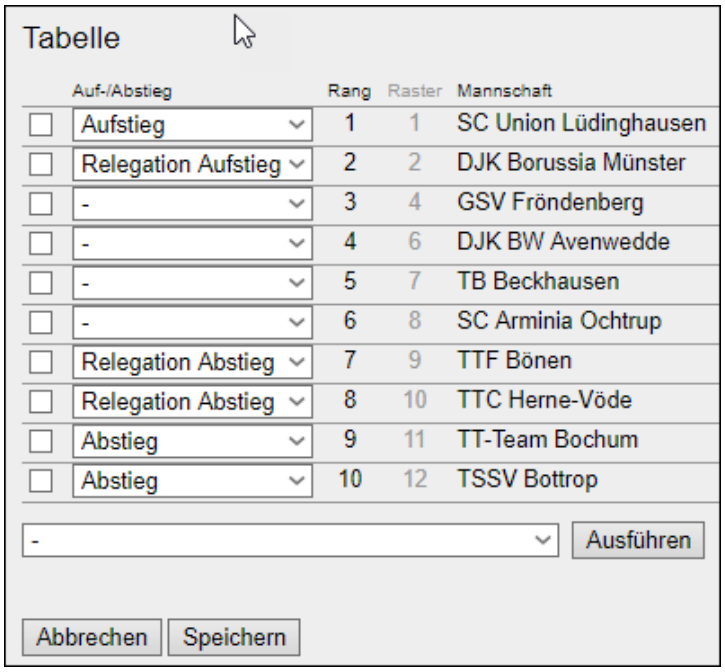
5.2 Kreisfremde Einteilung

Die Zuordnung einer Mannschaft Ihres Kreises zu einer Gruppe eines anderen Kreises oder (wie hier) im Bezirk erfolgt in derselben Weise wie oben beschrieben. Sie benötigen für Ihren Ligenplan lediglich die URL-ID der betreffenden Gruppe (hier: 356699; zu erfahren beim dortigen Administrator).



Die Gruppe ist vollständig in der Obhut des Bezirks. Deshalb steht die *Bezirksliga* im Ligenplan des Kreises nicht für einen Zugriff zur Verfügung.

5.3 Einrichtung der Tabellen



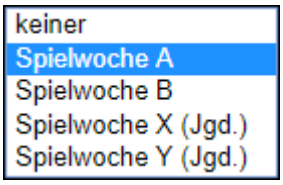
Die Auf- und Abstiegsregelung ist gemäß WO bis zum 30. Juni bekanntzugeben. Spätestens dann sollten die Tabellen für die Öffentlichkeit den kompletten Satz an Informationen bieten. Wir reden über die sog. Auf-, Abstiegs- und Relegationspfeile. Niemand hindert uns daran, dies schon sehr frühzeitig in der neuen Saison zu erledigen.

Der Begriff *Relegation* passt für uns nicht, weil wir gar keine Relegation nach Muster der WO kennen. Aber wir wissen, was gemeint ist.

6. Terminmeldung

Die Terminmeldung sorgt gelegentlich für Irritationen. Spieltage und Anfangszeiten sind naturgemäß unproblematisch, Ausweichspieltage werden mehrheitlich ignoriert. Die Rasterzahlen bereiten immer wieder Probleme, weil sich zuweilen auch Vereinsadministratoren daran versuchen, ohne zu wissen, worauf sie sich einlassen, oder – schlimmer noch – schlichtweg keine Ahnung haben.

In der Spalte *Zusatzwunsch* finden die Vereine die Auswahl:

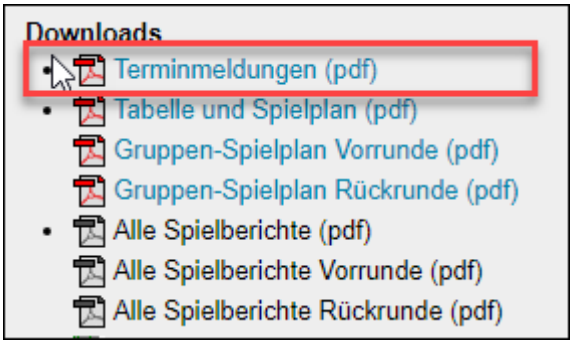


Hierdurch kann man festlegen, welche Mannschaften in derselben Spielwoche ein Heimspiel haben sollen und welche nicht, wobei die Trennung zwischen Damen/Herren (A/B) und Jugend (X/Y) besonders wichtig ist. Die beiden Altersgruppen können bei der Terminplanung separat bearbeitet werden, sofern der Verein nicht Sonderwünsche äußert, etwa *„Herren II und Jungen 18 bitte gleichzeitig"*.

Ein Verein kann unter ausschließlicher Verwendung von A und B auch anzeigen, dass alle Mannschaften (Erwachsene und Jugend) voneinander abhängig sind. Aber das wird nicht einfach für Sie …

Die Aufgaben bei der Terminmeldung sind nun recht überschaubar. Sie erhalten Unterstützung auf der Gruppen-Stammseite, wo in einem PDF alle Terminwünsche zusammengefasst sind (siehe rechts).

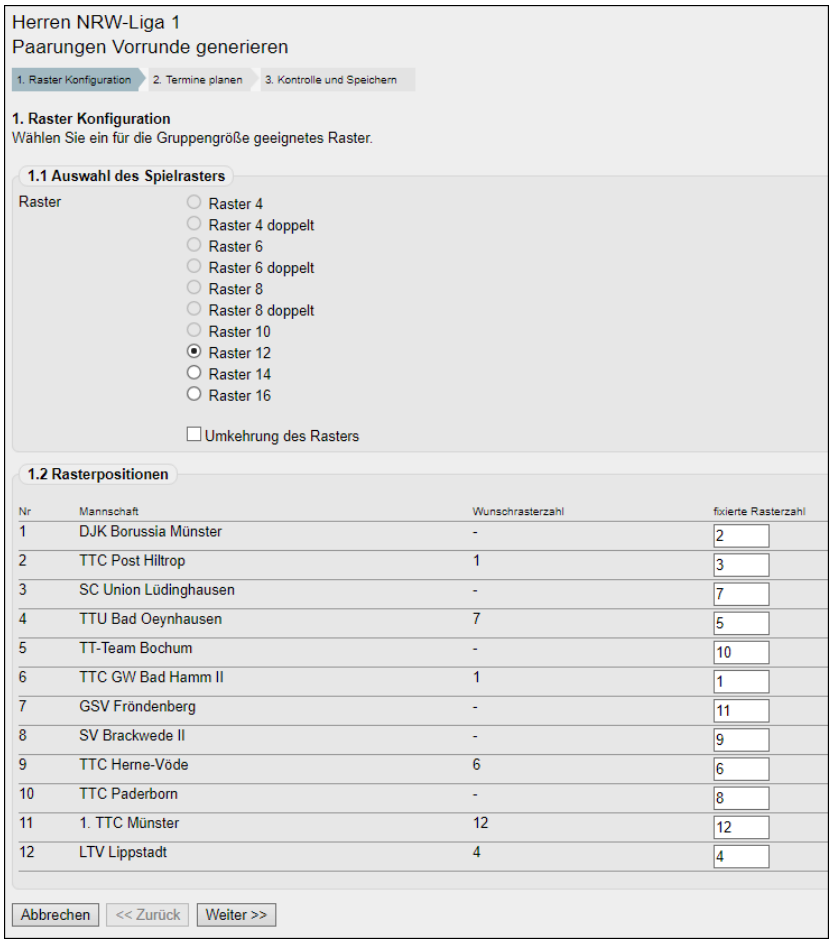
click-TT kann bei der nun folgenden Zuweisung der Rasterzahlen nicht helfen. Spielleiter sind also weiterhin unentbehrlich …



7. Spielplangenerator

click-TT ermittelt die Vor- und Rückrunde auf der Grundlage des Datums *Letzter Spieltag der Vorrunde* in der Grundkonfiguration (siehe S. 4). Es werden stets die ersten verfügbaren Spieltage im Rahmenterminplan herangezogen (jeweils ab Nr. 1), überzählige bleiben unbeachtet.

7.1 Spielraster und Rasterzahlen



In vielen Fällen wird das gewünschte Zahlenraster mit dem ***click-TT***-Vorschlag übereinstimmen. *Umkehrung des Rasters* bleibt bei der Vorrunde ohne Markierung.

Das Ausschalten der Rasterumkehrung ist in der Rückrunde sinnvoll bei

- Doppelrunden
- einer Runde über die gesamte Saison
- in der Rückrunde nach einem halbjährlichen Auf-/Abstieg

Bei der Eingabe der Rasterzahlen sieht man auch die Terminwünsche der Vereine. Das mag manchmal hilfreich sein, ist aber letztendlich ohne Belang.

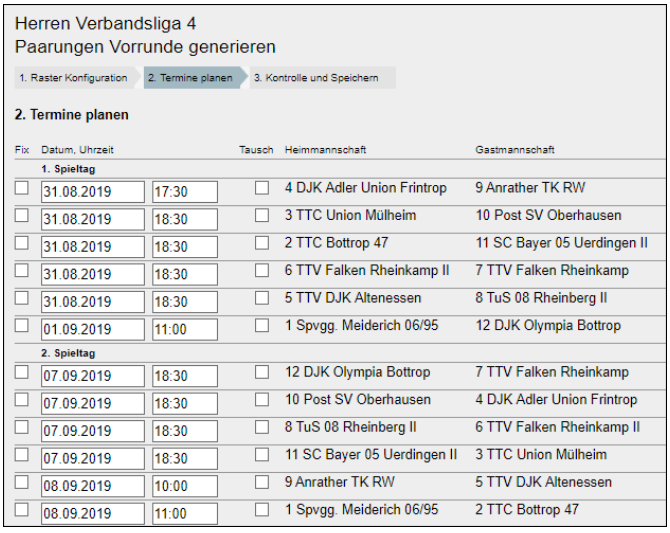
click-TT reagiert wirklich gutmütig auf weniger sinnvolle Einträge in den Textfeldern, aber man sollte den Wagemut nicht auf die Spitze treiben. Die Zahlen von 1 bis 12 sind bei einem 12er-Raster schon okay. ☺

Wenn nur bei einer Mannschaft Spieltagwünsche fehlen oder nicht komplett sind, erscheint eine Meldung. In diesem Fall werden überall die Standardtermine gesetzt (siehe: Rahmenterminplan, S. 6).

Wenn Sie nachträglich die vergebenen Rasterzahlen ermitteln wollen: Sie befinden sich in einer eigenen Spalte in der Tabelle (siehe S. 17).

7.2 Spielplan erstellen

In diesem Fenster bekommen Sie einen fertigen, auf die Wunschtermine der Mannschaften ausgerichteten Terminplan. Im Normalfall war es das schon. Wir können uns bestenfalls vorstellen, dass die Checkbox *Tausch* (siehe links) einigermaßen nützlich ist, denn damit kann man sich einen späteren Tausch im fertigen Terminplan sparen.


Herren Verbandsliga 4
Paarungen Vorrunde generieren

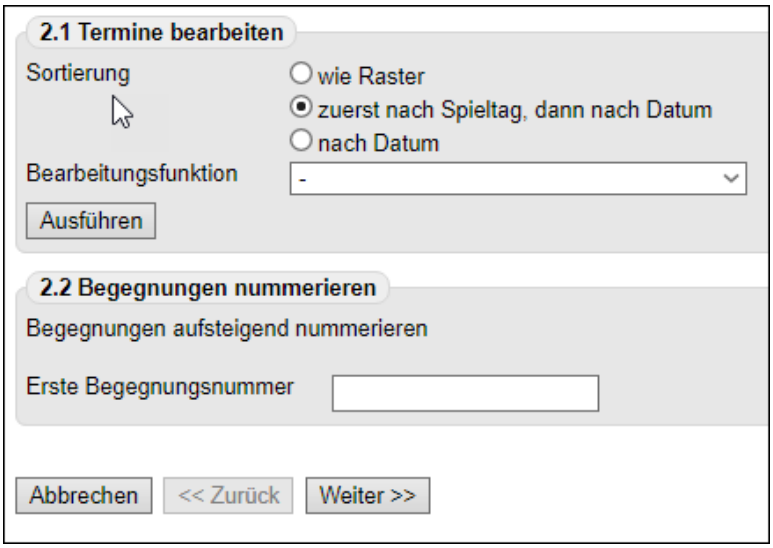
1. Raster Konfiguration | 2. Termine planen | 3. Kontrolle und Speichern

2. Termine planen

Fix	Datum, Uhrzeit		Tausch	Heimmannschaft	Gastmannschaft
	1. Spieltag				
☐	31.08.2019	17:30	☐	4 DJK Adler Union Frintrop	9 Anrather TK RW
☐	31.08.2019	18:30	☐	3 TTC Union Mülheim	10 Post SV Oberhausen
☐	31.08.2019	18:30	☐	2 TTC Bottrop 47	11 SC Bayer 05 Uerdingen II
☐	31.08.2019	18:30	☐	6 TTV Falken Rheinkamp II	7 TTV Falken Rheinkamp
☐	31.08.2019	18:30	☐	5 TTV DJK Altenessen	8 TuS 08 Rheinberg II
☐	01.09.2019	11:00	☐	1 Spvgg. Meiderich 06/95	12 DJK Olympia Bottrop
	2. Spieltag				
☐	07.09.2019	18:30	☐	12 DJK Olympia Bottrop	7 TTV Falken Rheinkamp
☐	07.09.2019	18:30	☐	10 Post SV Oberhausen	4 DJK Adler Union Frintrop
☐	07.09.2019	18:30	☐	8 TuS 08 Rheinberg II	6 TTV Falken Rheinkamp II
☐	07.09.2019	18:30	☐	11 SC Bayer 05 Uerdingen II	3 TTC Union Mülheim
☐	08.09.2019	10:00	☐	9 Anrather TK RW	5 TTV DJK Altenessen
☐	08.09.2019	11:00	☐	1 Spvgg. Meiderich 06/95	2 TTC Bottrop 47

Die Bearbeitungsfunktionen (siehe unten) bieten eine Vielzahl von Optionen, von denen wir keine einzige bisher wirklich auf ihren Nutzen hin überprüft haben. Es ist auch kein diesbezüglicher Wunsch aus den Bezirken und Kreisen geäußert worden.

Mannschaften, die schon vor der Terminplanerstellung zurückgezogen wurden, müssen erst aus der Gruppe entfernt werden (Spielbetrieb Meldung). Danach wieder zuordnen und ggf. erneut zurückziehen.



Sortierung

Der Normalfall ist **zuerst nach Spieltag, dann nach Datum**. Wenn aber Spieltage umsortiert wurden (z. B. 11. Spieltag zwischen dem 5. und 6. Spieltag oder Vorziehen eines vereinsinternen Spieles), muss es **nach Datum** sein.

- **Wie kann ein Spielplan vollständig entfernt werden?**

  Einen einmal abgespeicherten Spielplan kann man mit den gerade beschriebenen Funktionen nicht mehr ändern. Es bleibt nur der Weg über den Ligenplan. Dort findet man bei den Begegnungen den Link **alle entfernen** (nur aktiv, wenn noch kein Spiel stattgefunden hat).

- **Wie geht man am besten vor, wenn nur eine einfache Runde über die gesamte Saison hinweg gespielt wird (z. B. im 8er-Raster: Spiele 1 bis 4 bis Jahresende, Spiele 5 bis 7 im Frühjahr danach)?**

  Hier die empfohlene Vorgehensweise:

  - Rahmenterminplan mit 4 Terminen in der Vor- und 3 Terminen in der Rückrunde füllen
  - Spielplan für die Vorrunde (VR) erstellen
  - aus dem VR-Spielplan die Begegnungen ohne Datum entfernen
  - Spielplan für die Rückrunde (RR) erstellen (hierbei Raster nicht umkehren!)
  - aus dem RR-Spielplan die Begegnungen ohne Datum entfernen

  Wenn bei 7 Mannschaften in einem 8er-Raster die Zahl 8 freibleibt, hat jede Mannschaft genau jeweils 3 Heim- und Auswärtsspiele. (Bei 5 Mannschaften in einem 6er-Raster wäre es die Zahl 6.)

7.3 Spielplan offline erstellen und importieren

Zur Funktion „Spielplan importieren" auf der Gruppenstammseite liefern wir nachfolgend eine kurze Anleitung. Zunächst aber: Wem nützt diese Funktion? Wozu der Umweg über ein externes Format?

Wir reden über wirklich komplexe Pläne, z. B. über die Regional- und Oberliga. Ob es zielführend und zeitsparend ist, diskutieren wir lieber nicht. Es gibt vermutlich bequemere Wege, zumal wir den unten beschriebenen Weg mit einem Texteditor kombinieren.

Es geht auch ohne Detailkenntnisse der Programmierung extrem einfach, nämlich mit Excel®. Benötigt wird eine CSV-Datei mit folgender Titelzeile:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
Nr.		Tag		Datum		Uhrzeit	HVNr	Heim	GVNr	Gast	HMNr	GMNr	Ergebnis	Halle

Bitte achten Sie auf die freien Spalten und die Überschriften. Es ist keine Änderung erwünscht, manche führen dazu, dass die Datei nicht eingelesen werden kann. Die Spaltenbreite ist dagegen beliebig, das CSV-Format speichert derlei sowieso nicht.

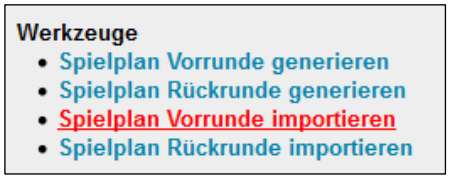
Wenn Sie nun manuell ein Spiel eintragen wollen, dann sieht das so aus:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
Nr.		Tag		Datum		Uhrzeit	HVNr	Heim	GVNr	Gast	HMNr	GMNr	Ergebnis	Halle
1				08.10.2014		19:00		TTC BW Geldern-Veert		TTF rhenania Königshof				1

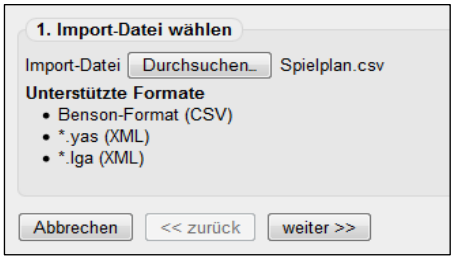
Es werden nur sechs Spalten besetzt: Nr. (Spielnummer), Datum, Uhrzeit, Heim, Gast und Halle. Alle anderen Spalten sollen (müssen) frei bleiben.

Schreibfehler sind kein Problem (siehe oben: **r**henania statt **R**henania). Man darf jede Mannschaft durch ein oder mehrere beliebige, aber eindeutige Kürzel ersetzen. Wer es leid ist, immer „TTC BW Geldern-Veert" schreiben zu müssen, begnügt sich halt mit „vee" oder „veert".

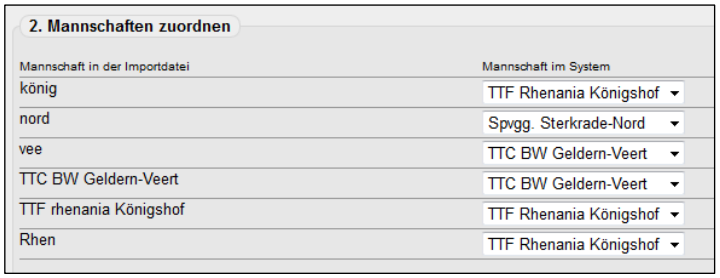
Beim Speichern wird Excel® Sie daran erinnern, dass das CSV-Format keine Formatierungen, sondern nur Inhalte speichert. Das kann man getrost akzeptieren.



Damit sind wir beim Import. Klicken Sie auf Durchsuchen, wählen Sie die Spielplandatei aus.



Ordnen Sie Ihre „Schreibfehler" der richtigen Mannschaft zu.



Wenn man unter Halle etwas anderes einträgt als 1, 2 oder 3, übernimmt ***click-TT*** automatisch die Halle aus der Terminmeldung des Vereins.

8. Mannschaftsmeldung

Da die Meldezeiträume im WTTV, Bezirk und Kreis fast immer am selben Tag beginnen und verlängerte Eingabefristen eher die Ausnahme sind, gibt es nur selten Schwierigkeiten bei der Bearbeitung.

Problem bei den Bundesspielklassen: Deren Vorrundenmeldung beginnt deutlich später als im WTTV üblich. Dadurch fehlt ein Vereinszugriff auf Spieler, die künftig für untere Mannschaften vorgesehen sind – von den ein, zwei Tagen, in denen sich die Meldezeiträume überschneiden, mal abgesehen.

Spielleiter haben nur Zugriff auf die Ihnen zugewiesenen sowie alle nachgeordneten Mannschaften, letztere ohne die Möglichkeit, zu genehmigen.

Der Zugang zu den Mannschaftsmeldungen erfolgt der Einfachheit halber über die Gruppen-Stammseite. Erfahrungsgemäß sind fast alle Meldungen fehlerfrei in Bezug auf Q-TTR-Werte, Sollstärke oder Sperrvermerke. Deshalb wird sofort die Kontrollseite gezeigt, was die Genehmigung noch einmal vereinfacht.

- **Mannschaft ohne Änderung genehmigen**

  Der häufigste Fall: Die Reihenfolge der Spieler entspricht den Vorgaben der WO. Genehmigungshaken setzen und einen Bearbeitungsvermerk (Textbaustein über dem Bemerkungsfeld) eintragen.

- **Mannschaft mit Änderung genehmigen**

  In diesem (weniger häufigen) Fall müssen Sie zurückblättern auf die Startseite der Meldung. Dort kann man die Reihenfolge von Spielern ändern, Sperrvermerke setzen oder Ergänzungsspieler kennzeichnen.

Die Hinweise des Vereins im Bemerkungsfeld auf Seite 1 werden ins Meldeformular übernommen. Das kann recht viel sein, ist nicht für jeden bestimmt und sollte nach erfolgter Genehmigung gelöscht werden.

Wenn eine Mannschaft nicht die Sollstärke erreicht, kann sie nicht genehmigt werden. In der Folge steht kein Spieler für einen Spielbericht zur Verfügung – auch nicht bei weiteren Mannschaften derselben Altersklasse, unabhängig davon, ob sie die Sollstärke erreichen oder nicht.

Hier nun einige Hinweise zu den persönlichen Vermerken:

- **Reservespieler (RES)**

  Ein Reservespieler zählt nicht zur Sollstärke. Man erhält den Vermerk, wenn man als Stammspieler in einer Halbserie bei weniger als zwei (drei) Punktspielen im Einzel mitgewirkt hat und sich – falls ja – auch beim Rückgriff auf die davorliegende Halbserie in derselben Meldung (Altersklasse) desselben Vereins keine zwei (drei) Punktspiele im Einzel feststellen lassen. Ersatzgestellungen in oberen Mannschaften zählen übrigens mit.

  Man bekommt den RES-Vermerk nur bei den Damen und Herren (außer als Spieler der untersten Mannschaft), und nur dort ist er auch wirksam (außer in der untersten Mannschaft). Er wird bei einem Wechsel der Spielberechtigung im Normalfall automatisch gelöscht.

  Um den Vermerk loszuwerden, reichen zwei (drei) Punktspiele im Einzel in einer Halbserie, auch Ersatzgestellungen. Es müssen aber zwei (drei) Punktspiele nur bei Damen oder nur bei Herren sein, eine Addition 1+1 (2+1) aus Damen- und Herreneinsätzen reichen ausdrücklich nicht.

  Die Anwendung der neuen Vorschriften H 1.3.1 und H 1.3.2 (drei Mindesteinsätze) erfolgt erstmalig im Dezember 2020 mit Blick auf die Rückrunde 2019/20 und die Vorrunde 2020/21.

  Bis dahin gilt die bisherige Regelung (zwei Mindesteinsätze). Für den Prüfungstermin im Juni 2020 sind die Vorrunde 2019/20 und die Rückrunde 2019/20 maßgebend.

  Die Rückrunde 2019/20 wird demnach bei beiden Regelungen betrachtet, aber unter jeweils verschiedenen Gesichtspunkten (alte Regelung: zwei, neue Regelung: drei Mindesteinsätze).

- **Weibliche Ergänzungsspieler (WES)**

  Bei weiblichen Ergänzungsspielern (WES) geht vorrangig darum, dass eine Spielerin nur in einer einzigen Meldung zur Sollstärke beitragen darf (Damen oder Herren) und ein Einsatz in einem Punkt- oder Pokalspiel nur dann zulässig ist, wenn die Spielerin in der jeweiligen Meldung namentlich aufgeführt ist.

  Mit einer Grafik sind Meldung und Einsatzmöglichkeiten von Damen gut zu veranschaulichen:

Herren	Damen
Bundesspielklassen und NRW-Liga	
A	C
Untere Spielklassen (Verbandsliga und tiefer)	
B	D

  - Bereich A ist für alle Spielerinnen grundsätzlich gesperrt. Dort sind weder Meldung noch Einsatz zulässig.
  - Spielerinnen der NRW-Liga oder höher (Bereich C) kommen für den Bereich B nicht in Frage. Sie sind immer Stamm- oder Reservespielerinnen (ohne WES).
  - Alle übrigen Spielerinnen (Bereich D) dürfen im Bereich B gemeldet und danach eingesetzt werden.

  Der Verein hat beim letzten Punkt die Wahl:

  a) Der Normalfall ist, dass die Spielerinnen bei den Damen zur Sollstärke beitragen und zusätzlich bei den Herren als WES gemeldet werden.

  b) Der umgekehrte Fall (Damen=WES; Herren=Beitrag zur Sollstärke) ist ebenfalls zulässig. **Aber:** Spielerinnen mit WES im Bereich D dürfen nicht als Ersatz im Bereich C mitwirken. Es spricht also vieles für den Normalfall.

  Wenn keine Damenmannschaft vorhanden ist, benötigen die Spielerinnen bei den Herren keinen WES-Vermerk. Spielerinnen mit dem Vermerk WES tragen nicht zur Sollstärke bei, dürfen keinen Sperrvermerk bekommen und auch keinen Sperrvermerk in unteren Mannschaften verursachen.

  Vorgehensweise in den Altersgruppen Nachwuchs und Senioren

  Hier gibt es keine unteren Spielklassen, deshalb deutlich weniger Einschränkungen.

Senioren	Seniorinnen
A	B
Jungen 18	**Mädchen 18**
A	B
Jungen 15	**Mädchen 15**
A	B

  - Alle Spielerinnen (Bereich B) dürfen im Bereich A gemeldet und danach eingesetzt werden.
  - Der Verein entscheidet, wo der Vermerk WES gesetzt wird.
  - Wenn der Verein keine Mannschaft im weiblichen Bereich hat, benötigen die Spielerinnen keinen WES-Vermerk.

  Für Jungen/Mädchen 13/11 gilt sinngemäß dasselbe.

- **Ergänzungsspieler (NES, SES)**

  NES (Nachwuchs-Ergänzungsspieler) und SES (Senioren-Ergänzungsspieler) sind insofern etwas Spezielles, als sie sich in verschiedenen Altersklassen bewegen (vertikal gewissermaßen, im Gegensatz zu WES, die sich horizontal im Bereich männlich/weiblich bewegen).

  Es geht vorrangig darum, dass ein Spieler nur in einer einzigen Meldung zur Sollstärke beitragen darf und ein Einsatz in einem Punkt- oder Pokalspiel nur dann zulässig ist, wenn der Spieler in der jeweiligen Meldung namentlich aufgeführt ist. Die Vereine werden also ihre Jungen 13 auch in der Jungen 15- und in der Jungen 18-Mannschaft melden, jeweils als NES.

  Spieler mit dem Vermerk NES (oder SES bei Senioren) tragen nicht zur Sollstärke bei, dürfen keinen Sperrvermerk bekommen und auch keinen Sperrvermerk in unteren Mannschaften verursachen.

- **Sperrvermerk (SPV)**

  Ein Sperrvermerk wird gesetzt, wenn er auf Grund der Q-TTR-Werte der betreffenden Spieler zwingend erforderlich ist. ***click-TT*** zeigt Abweichungen von den erlaubten Toleranzen auf Seite 3 der Meldung.

  Freiwillige Sperrvermerke gibt es nicht mehr.

  Ein Sperrvermerk aus der Vorrunde ist in der Meldung der Rückrunde sichtbar. Er kann für die Rückrunde nur dann gelöscht werden, wenn der betreffende Spieler mit Blick auf die vor ihm eingestuften Spieler keinen Sperrvermerk benötigt. Er verbleibt auf jeden Fall in seiner Mannschaft – im Extremfall aber auch in einer unteren Mannschaft, wenn die Q-TTR-Werte dies zulassen.

  Der Verein kann Sperrvermerke zur Rückrunde setzen, aber nur, wenn dadurch ein ansonsten zwingend erforderliches Aufrücken in der Meldung vermieden werden soll. Der Spieler verbleibt dabei immer in seiner bisherigen Mannschaft.

  Zur Löschung eines Sperrvermerks aus der Vorrunde ist ein vereinsseitiger Antrag erforderlich. Wir haben einen automatischen Antrag in der Mannschaftsmeldung platziert.

  Einen Automatismus, der Sperrvermerke aus der Vorrunde automatisch löscht, gibt es nicht. Er wäre regeltechnisch problematisch, außerdem höchst aufwändig. Man kann aber auf der Kontrollseite der Meldung gut erkennen, ob ein SPV aus der Vorrunde in der Rückrunde gelöscht werden kann. Er ist nämlich nicht rot markiert.

- **Wie geht man mit Änderungswünschen zur Meldung nach dem Ende der Eingabefrist um?**

  Vereinsseitige Änderungen der Meldung sind nach Ende der Eingabefrist nicht mehr zulässig. Dadurch soll eine (vermeintlich günstigere) Meldereihenfolge verhindert werden, auf die man nach Blick auf die Konkurrenz kommen könnte. Die wiederum könnte danach reagieren und ebenfalls etwas ändern usw.

  Diese Regelung gilt bundesweit, auch in der 2. und 3. Kreisklasse – wo der Spaß im Vordergrund steht (was ja bekanntermaßen ab der 1. Kreisklasse nicht mehr der Fall ist). Ersetzen Sie im letzten Satz die Spielklassen durch beliebige andere. Er ist immer gleich dämlich.

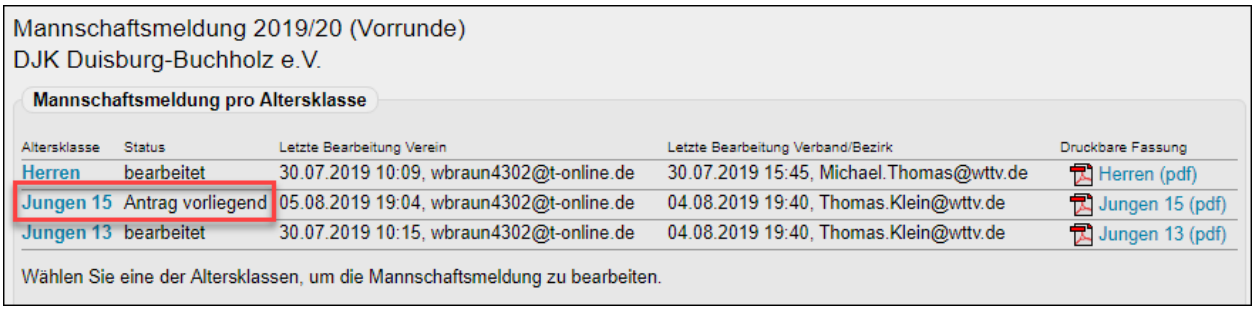
8.1 Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung

Es geht hier nicht um die Mannschaftsmeldung zur Vor- oder Rückrunde, sondern ausschließlich um die Zeit danach, also Nachmeldungen und Änderungen bei Mannschaftsführern.

Im Zuge des Antrages erreicht den Spielleiter (und den Regionsadministrator) eine Mitteilung per E-Mail. Aus dieser Mail geht nur hervor, dass ein Antrag gestellt wurde und zu bearbeiten ist – ergänzt durch die Angabe der betreffenden Mannschaft.

Falls nur der Mannschaftsführer geändert wird, gibt es keinen E-Mail-Versand.

Beim Überblick über die Altersklassen des Vereins sieht man sofort, wo ein Antrag anliegt:

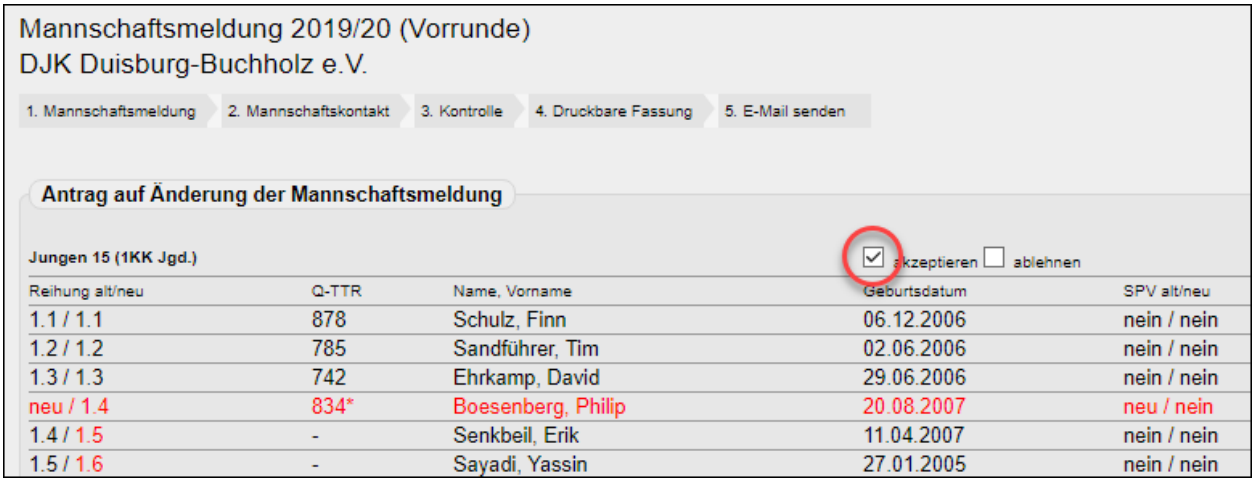

Mannschaftsmeldung 2019/20 (Vorrunde)
DJK Duisburg-Buchholz e.V.

Mannschaftsmeldung pro Altersklasse

Altersklasse	Status	Letzte Bearbeitung Verein	Letzte Bearbeitung Verband/Bezirk	Druckbare Fassung
Herren	bearbeitet	30.07.2019 10:09, wbraun4302@t-online.de	30.07.2019 15:45, Michael.Thomas@wttv.de	Herren (pdf)
Jungen 15	Antrag vorliegend	05.08.2019 19:04, wbraun4302@t-online.de	04.08.2019 19:40, Thomas.Klein@wttv.de	Jungen 15 (pdf)
Jungen 13	bearbeitet	30.07.2019 10:15, wbraun4302@t-online.de	04.08.2019 19:40, Thomas.Klein@wttv.de	Jungen 13 (pdf)

Wählen Sie eine der Altersklassen, um die Mannschaftsmeldung zu bearbeiten.

Eine Nachmeldung ist im Normalfall problemlos. Oft handelt es sich um Anfänger, die üblicherweise einfach angehängt werden. Weniger häufig sind Nachmeldungen bei Damen oder Herren, aber auch hier gelingen die einfachen Rechenaufgaben zumeist.



Mannschaftsmeldung 2019/20 (Vorrunde)
DJK Duisburg-Buchholz e.V.

1. Mannschaftsmeldung | 2. Mannschaftskontakt | 3. Kontrolle | 4. Druckbare Fassung | 5. E-Mail senden

Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung

Jungen 15 (1KK Jgd.) — ☑ akzeptieren ☐ ablehnen

Reihung alt/neu	Q-TTR	Name, Vorname	Geburtsdatum	SPV alt/neu
1.1 / 1.1	878	Schulz, Finn	06.12.2006	nein / nein
1.2 / 1.2	785	Sandführer, Tim	02.06.2006	nein / nein
1.3 / 1.3	742	Ehrkamp, David	29.06.2006	nein / nein
neu / 1.4	834*	Boesenberg, Philip	20.08.2007	neu / nein
1.4 / 1.5	-	Senkbeil, Erik	11.04.2007	nein / nein
1.5 / 1.6	-	Sayadi, Yassin	27.01.2005	nein / nein

Mit dem Haken bei „akzeptieren" stimmt der Spielleiter nur der namentlichen Nachmeldung zu, nicht zwingend der Reihenfolge. Diese kann man auf der folgenden Seite 1 der Meldung durchaus ändern.

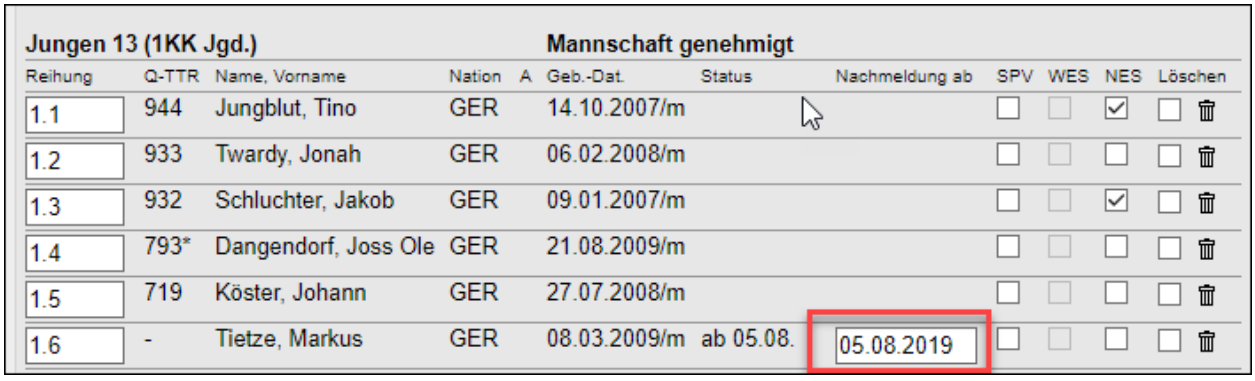
Wenn der Antrag weder abgelehnt noch akzeptiert wird (kein Haken), darf die Reihenfolge der Spieler danach nicht geändert werden. Geschieht dies dennoch, stimmen die Reihenfolge in der Meldung und im Antrag nicht mehr überein. Es kann zu unvorhersehbaren Problemen kommen.

Die Einstufung von Nachmeldungen erfolgt nach Maßgabe von WO H 2.2 und H 2.3, d. h., **Sperrvermerke sind nicht zulässig**. Nachmeldungen dürfen auch keinen neuen Sperrvermerk in unteren Mannschaften verursachen.

Die weitere Vorgehensweise entspricht den üblichen Aufgaben bei der Bearbeitung der Mannschaftsmeldung (siehe S. 21).

8.2 Nachmeldungen (manuell)

Natürlich funktionieren Nachmeldungen auch manuell:



Jungen 13 (1KK Jgd.) — **Mannschaft genehmigt**

Reihung	Q-TTR	Name, Vorname	Nation	A	Geb.-Dat.	Status	Nachmeldung ab	SPV	WES	NES	Löschen
1.1	944	Jungblut, Tino	GER		14.10.2007/m			☐	☐	☑	☐
1.2	933	Twardy, Jonah	GER		06.02.2008/m			☐	☐	☐	☐
1.3	932	Schluchter, Jakob	GER		09.01.2007/m			☐	☐	☑	☐
1.4	793*	Dangendorf, Joss Ole	GER		21.08.2009/m			☐	☐	☐	☐
1.5	719	Köster, Johann	GER		27.07.2008/m			☐	☐	☐	☐
1.6	-	Tietze, Markus	GER		08.03.2009/m	ab 05.08.	05.08.2019	☐	☐	☐	☐

Eine Nachmeldung ist absolut problemlos (siehe oben). Es erscheint sogar das aktuelle Datum, das man ändern (oder löschen) kann.

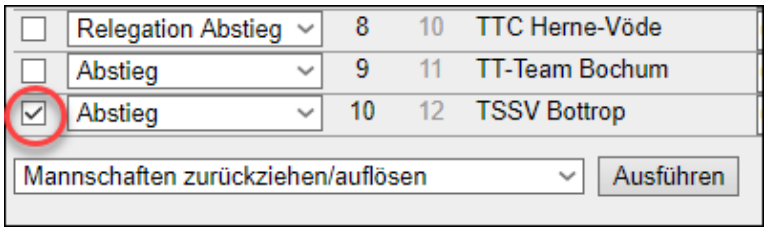
In gleicher Weise verfahren Sie mit Spielern, die bisher nicht in der Meldung stehen und deshalb dem Ergebniserfasser des Vereins nicht für den Spielbericht angeboten wurden. Er musste sie also als *sonstiger Spieler* deklarieren und im Bemerkungsfeld aufführen. Über die Vorgehensweise informieren wir Seite 33.

9. Spielbetrieb

Dieses Kapitel behandelt den Zeitraum der Ergebniserfassung, vermerkt in der Konfiguration (siehe S. 4).

9.1 Zurückziehungen

Zurückziehungen erledigen Sie ganz einfach in der Tabelle auf der Gruppen-Stammseite.



Eine zurückgezogene Mannschaft steigt im WTTV nicht ab, das Merkmal *Abstieg* muss deshalb gelöscht werden, danach Speichern.

Alle bisher ausgetragenen Spiele der Mannschaft erhalten automatisch den Vermerk *nicht werten in Tabelle* (n.w.T.) und das Kennzeichen Z; alle künftigen Spiele der Mannschaft werden gelöscht. In Einzelfällen kommt es vor, dass bereits ausgetragene Spiele noch in der Tabellenwertung verbleiben. Dort muss man dann einzeln den Vermerk *n.w.T.* setzen. Falls die Tabelle nicht automatisch neu berechnet wird:

Tabelle neu berechnen | Ausführen

⚠ Die Funktion *Mannschaft zurückziehen/auflösen* kann von einem Spielleiter nicht rückgängig gemacht werden. Falls doch ein Unglück passiert, kann der Regionsadministrator helfen. Es wird jedoch nur der Zustand der Mannschaft reaktiviert, die gelöschten Begegnungen sowie die Vermerke *n.w.T.* müssen manuell bearbeitet werden.

Wie gehen wir mit den Spielern der zurückgezogenen Mannschaft um?

Eine Zurückziehung liegt gemäß WO G 7.1 vor, wenn eine Mannschaft nach dem Ende der Vereinsmeldung (und vor ihrem letzten Mannschaftskampf der Hauptrunde) die Nichtteilnahme am weiteren Spielbetrieb ihrer Gruppe erklärt.

Wir müssen drei Situationen unterscheiden:

- **Zurückziehung vor dem Ende der Mannschaftsmeldung (VR)**

  In einer zurückgezogenen Mannschaft muss die Sollstärke nicht erfüllt sein (WO H 4.4). Der Verein wird niemanden dorthin melden, also entfällt auch die Frage, was mit den gemeldeten Spielern geschieht.

- **Zurückziehung vor dem Ende der Mannschaftsmeldung (RR)**

  Die Meldung der Vorrunde bleibt auf jeden Fall unverändert, die Spieler der zurückgezogenen Mannschaft dürfen als Ersatz in oberen Mannschaften mitwirken – falls sie keinen Sperrvermerk haben.

  Es ist darauf zu achten, dass die Spieler in der Meldung der Rückrunde nicht in einer unteren Mannschaft auftauchen. Diese Regelung gilt ausnahmslos für alle Spieler der zurückgezogenen Mannschaft, auch für überzählige.

  ⚠ Spieler mit einem Sperrvermerk dürfen im Laufe der gesamten Spielzeit in keiner anderen Mannschaft des Vereins gemeldet oder eingesetzt werden (WO H 4.2).

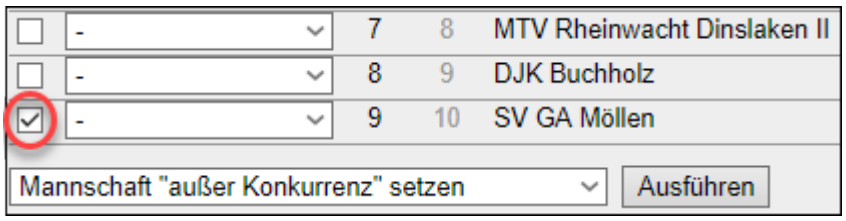
- **Zurückziehung nach dem Ende der Mannschaftsmeldung (RR)**

  Die Meldung der Rückrunde bleibt auf jeden Fall unverändert, die Spieler der zurückgezogenen Mannschaft dürfen als Ersatz in oberen Mannschaften mitwirken – falls sie keinen Sperrvermerk haben.

9.2 Mannschaften außer Konkurrenz

Es gibt gute Gründe, eine Mannschaft außer Konkurrenz am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen. Am häufigsten: Die brandneue Mannschaft Jungen 11, die in den laufenden Spielbetrieb „hineinschnuppern" soll, und deren Start mit 0 Punkten (womöglich auch der abschließende Stand) ein wenig demotivierend wäre.

Ordnen Sie die Mannschaft über **Spielbetrieb Meldung** der Gruppe zu. Den Rest erledigen Sie ganz einfach in der Tabelle auf der Gruppen-Stammseite:



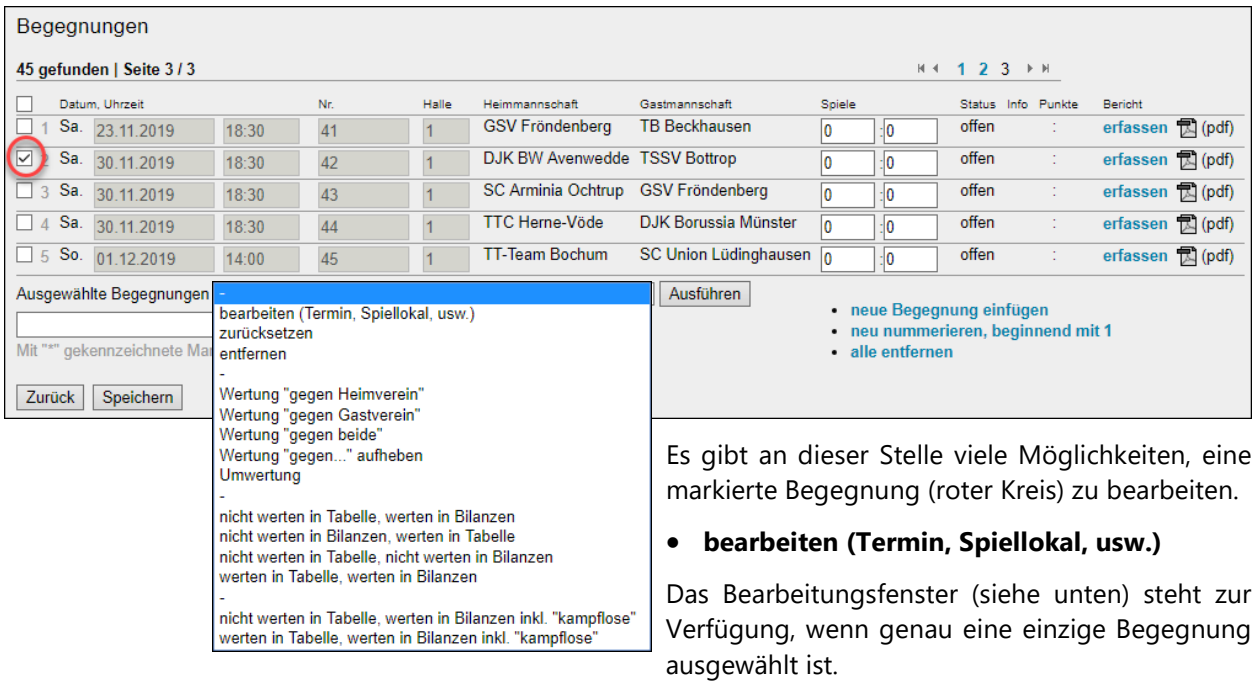
Die Mannschaft erhält den Vermerk „a. K." (auch im öffentlichen Bereich) und erscheint am Ende der Tabellen. Alle Ergebnisse, Spielberichte und Bilanzen bleiben erhalten.

Wenn der Terminplan schon fertig ist, müssen Sie die Begegnungen dieser Mannschaft manuell einfügen. Alle absolvierten Einzel dieser Mannschaft sind auch TTR-relevant.

⚠ Die Funktion *Mannschaft „außer Konkurrenz" setzen* kann von einem Spielleiter nicht rückgängig gemacht werden. Falls doch ein Unglück passiert, kann der Regionsadministrator helfen.

9.3 Zugriff auf Begegnungen

Die Zugriffsmöglichkeit auf Begegnungen ist wie folgt geregelt: Administratoren haben Zugriff auf den gesamten Bezirk oder Kreis, Spielleiter nur auf die ihnen zugeteilten Gruppen (siehe S. 11).



Es gibt an dieser Stelle viele Möglichkeiten, eine markierte Begegnung (roter Kreis) zu bearbeiten.

- **bearbeiten (Termin, Spiellokal, usw.)**

Das Bearbeitungsfenster (siehe unten) steht zur Verfügung, wenn genau eine einzige Begegnung ausgewählt ist.

- **zurücksetzen/entfernen**

  Wenn die Eingabe eines Spielberichts völlig misslungen ist oder die Begegnung neu angesetzt wird, wird man das Spiel **zurücksetzen**. Für **entfernen** kommen besonders Entscheidungsspiele in Frage, wenn eine Mannschaft auf die Teilnahme verzichtet.

- **Wertung gegen Heimverein/Gastverein**

  Es geht hier nur um Wertungen nach Regelverstößen (nicht um Nichtantreten). ***click-TT*** erwartet im Zuge dieser Wertung eine Begründung und hält viele Formulierungen für die gängigsten Verstöße vor. Eine Mail an die betroffenen Vereine rundet das Angebot ab.

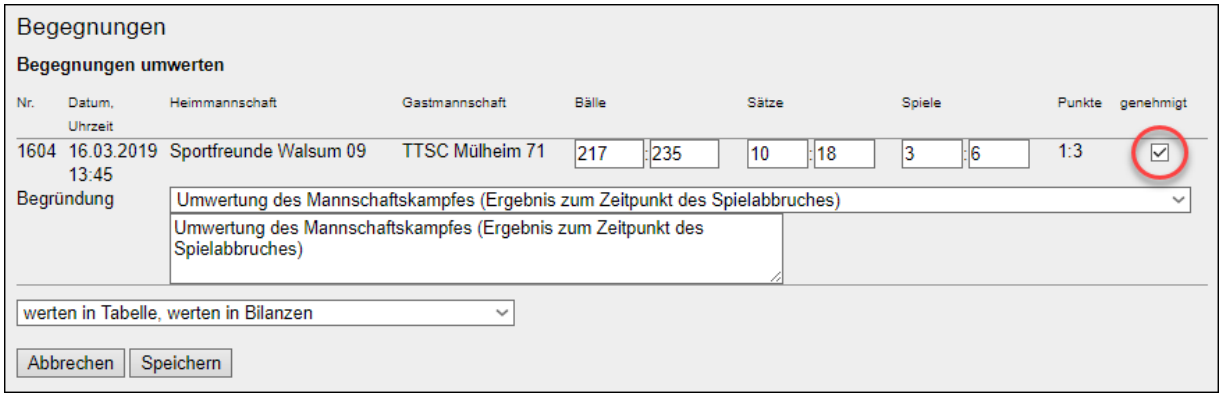
- **Wertung gegen beide**

  Beide Mannschaften begehen einen Regelverstoß (oder treten nicht an). Im öffentlichen Bereich erscheint: *0:0 W2*. Auch hier ist eine Begründung verpflichtend.

- **Wertung „gegen …" aufheben:** Hier kann man eine Wertung rückgängig machen.

- **Umwertung**

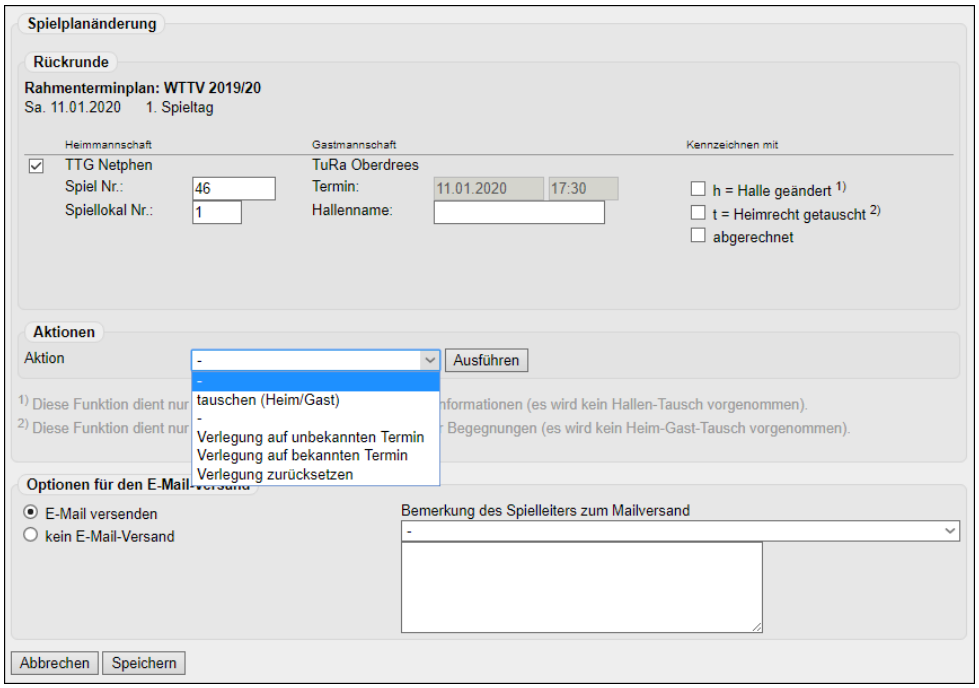
  Hier reden wir über Begegnungen, die gewertet werden müssen, obwohl der Siegpunkt nicht erreicht wird oder weil das amtliche Endergebnis – warum auch immer – nicht mit dem Spielbericht übereinstimmt. Ein möglicher Fall wäre dieser:



  Wir reden hier über einen einvernehmlichen Spielabbruch (in Unkenntnis der Vorschrift, dass alle Spiele eines Spielsystems durchzuführen sind). Die Genehmigung des ungewöhnlichen Endergebnisses ist nur hier möglich.

  Diese Funktion ist eine „Allzweckwaffe". Sie können hier jedes beliebige Ergebnis eintragen und damit auf viele verschiedene Situationen reagieren. Vergessen Sie nicht den Haken bei *genehmigt*, die Option *werten in Tabelle, werten in Bilanzen* ist unverzichtbar.

Alle weiteren Optionen (nach Umwertung) sind absolut verzichtbar. Wir haben sie im WTTV seit der Einführung von ***click-TT*** bisher nie gebraucht.



Jede relevante Spielplanänderung wird gesichert (siehe: Änderungsprotokoll auf der Gruppenstammseite).

Ganz wichtig: Alles, was Sie im oberen Teil des Fensters erledigen, erreicht den Spielplan (und potenzielle Mail-Empfänger) erst dann, wenn abschließend gespeichert wird. Beim Abbruch geschieht rein gar nichts.

Arbeiten wir die Möglichkeiten der Reihe nach ab:

- **Spiel Nr.** (Diese Änderung wird nicht protokolliert – und keinen E-Mail-Empfänger interessieren.)
- **Spiellokal Nr.**

  Diese Änderungen gibt es häufiger. Sie sind den beteiligten Mannschaften selbstverständlich mitzuteilen. Hilfreich ist dabei die Kennzeichnung mit „h", welche nicht automatisch vergeben wird.

- **Runde (nur bei Pokal)**

  Eine falsche Rundenzahl führt zu (ggf. erheblichen) Komplikationen in der öffentlichen Darstellung.

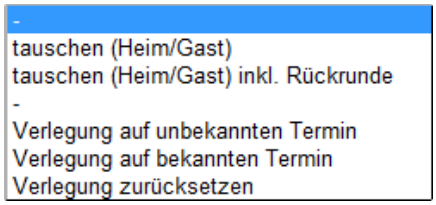
- **Hallenname**

  Was immer eben möglichst eindeutig auf die Sporthalle hinweist: „Realschule Bredeney" oder „Turnhalle Beethovenstr.". Im öffentlichen Terminplan erscheint dann ein „H", das nach einem Mausklick einen Text mit dem Hallenamen freigibt.

- **h = Halle geändert / t = Heimrecht getauscht**

  Hier geht es nur um die Kennzeichnung von Spielen und nicht um echte Eingriffe in den Spielplan. Deshalb erfolgt auch keine automatische Protokollierung.

Die Auswahl der Aktionen betrifft dann tatsächlich Spielplanänderungen im eigentlichen Sinne …



- **Verlegung auf bekannten Termin / Verlegung auf unbekannten Termin / Verlegung zurücksetzen**

  Diese Funktionen sind hoffentlich selbsterklärend. ***click-TT*** gibt Hinweise auf mögliche Terminkollisionen oder unzulässige Termine (außerhalb der Halbserie oder Spielverbot). Im zweiten Fall ist Speichern dann nicht möglich.

- **tauschen (Heim/Gast)**

  Ein Tausch Heim-Gast ist in drei Fällen erforderlich:

  1. Einseitiger Verzicht auf das Heimrecht

     Es geschieht recht häufig, dass eine Begegnung im Spiellokal der Gastmannschaft ausgetragen wird (z. B. bei Ausfall eines Spiellokals). Hier sollte man einen Tausch vornehmen. Das ist zwar formal nicht zu 100% korrekt, bildet aber die Realität einwandfrei ab.

  2. Vollständiger Heimrechttausch (Vor- und Rückrunde)

     Wenn Sie ein Spiel der Vorrunde markieren und aufrufen, wird automatisch auch das Spiel der Rückrunde gezeigt. Wählen Sie eine der beiden Begegnungen aus (oder auch beide), danach *tauschen (Heim/Gast) inkl. Rückrunde*. Eventuell noch den Spieltermin anpassen oder das Spiellokal.

  3. Nur in der Rückrunde (nach Nichtantreten in der Vorrunde)

     Hier wählen Sie „*tauschen (Heim/Gast)*", das Spiel selbst ist schon markiert. Wichtig in diesem Zusammenhang: Der angetretene Verein hat in Rückrunde womöglich gar keine Austragungsstätte zur Verfügung. Es ist sicher nützlich, sich den Vereinsspielplan hierzu anzuschauen.

Sie haben im unteren Teil des Fensters nun die Option, den E-Mail-Versand zu steuern und eine Bemerkung hierzu einzutragen. Die E-Mail erreicht automatisch die betreffenden Mannschafts- und Vereinskontakte, den Spielleiter und die ggf. eingesetzten Schiedsrichter sowie deren Vereine.

Die Bemerkung des Spielleiters ergänzt die E-Mail um evtl. notwendige Informationen. Wir haben im Auswahlfeld einige Textbausteine zusammengestellt, die für allerlei Fälle brauchbar sind.

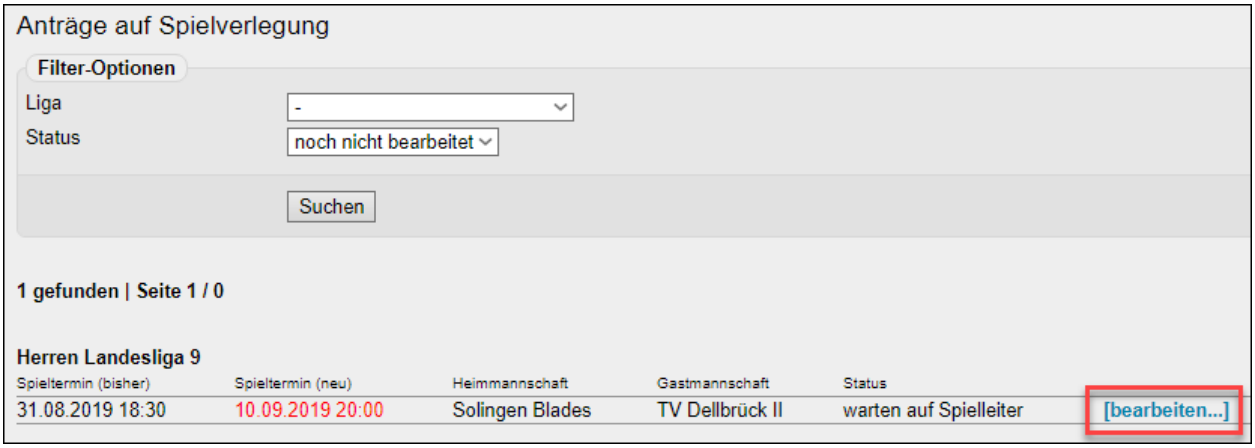
„kein E-Mail-Versand" kann sinnvoll sein, z. B. nach Korrektur eines harmlosen Schreibfehlers.

9.3.1 Spielverlegungen im Online-Verfahren

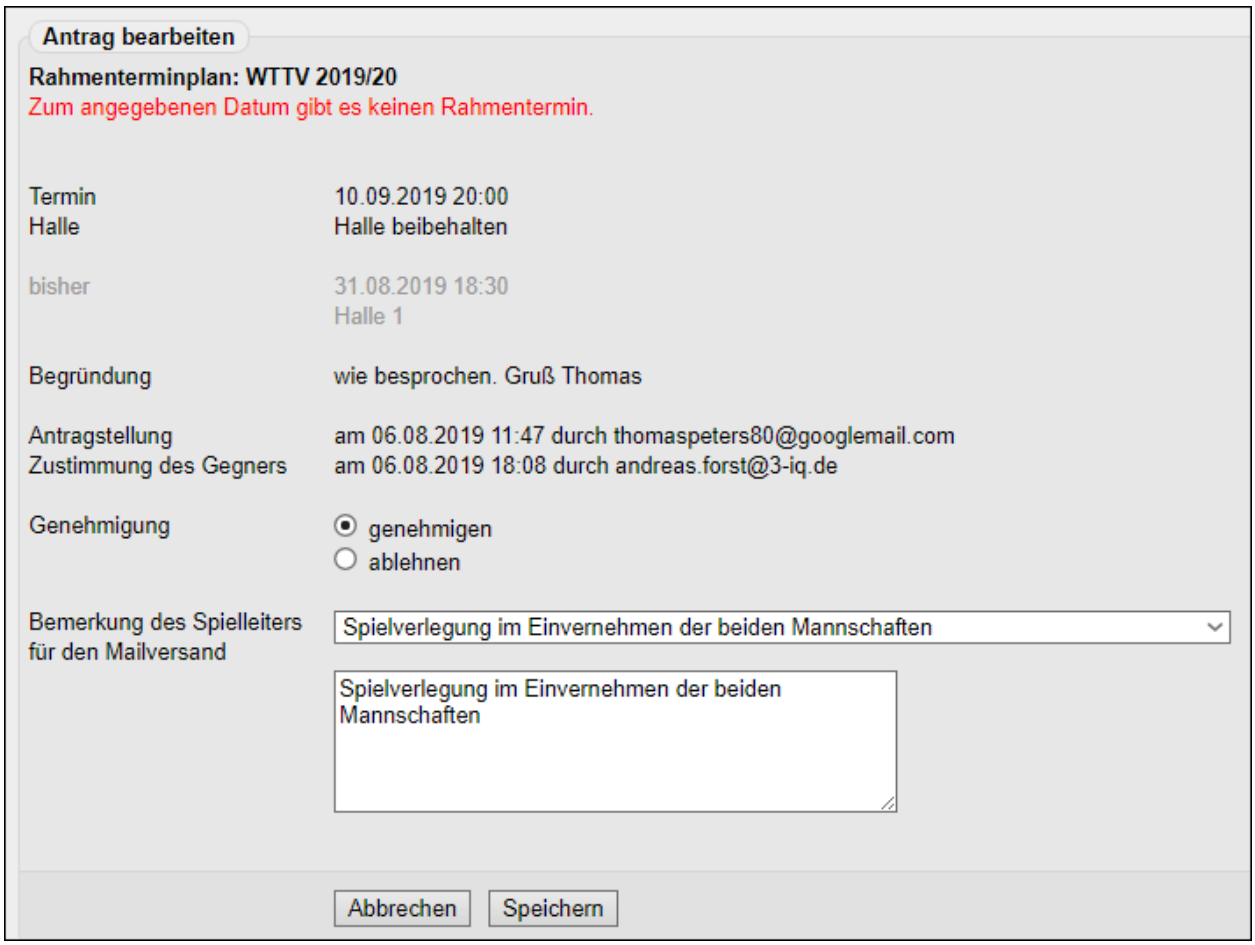
Das beschriebene Verfahren zur Spielplanänderung erfordert einige Mausklicks – zuweilen etwas mühsam.

Wenn die Online-Spielverlegung aktiviert ist (siehe S. 4), können die Vereine eine Spielplanänderung über ***click-TT*** vereinbaren. Der Spielleiter und die Administratoren erhalten dazu eine Mitteilung per Mail.

Das Ergebnis dieser Übereinkunft findet sich unter **Spielbetrieb Kontrolle – Anträge auf Spielverlegung**.

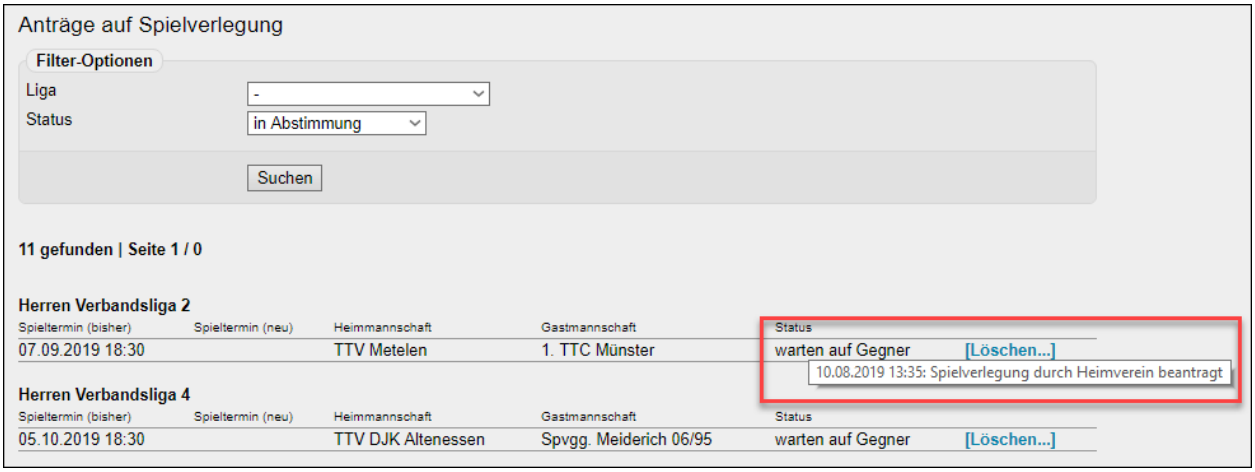


Sie erhalten nun Informationen zum vereinbarten Spieltermin, zum Rahmenterminplan oder zum Verbandskalender (Hinweise auf andere Veranstaltungen, Spielverbote durch das Feiertagsgesetz usw.). Die vereinsseitig vorgetragene Begründung des Antragstellers ist eher Nebensache. Sie können nun die Verlegung genehmigen (oder ablehnen) und die dazu passende Bemerkung aufrufen.



Es ist auch möglich, über die Online-Spielverlegung lediglich eine **Änderung des Spiellokals** bekanntzugeben. In diesem Fall erreicht Sie die Mitteilung direkt, denn das Einverständnis der Gastmannschaft ist ja nicht erforderlich.

Vereinsinterne Spiele bedürfen natürlich nicht der Zustimmung der Gastmannschaft. Deshalb erreicht Sie die Mail ebenfalls ohne Umweg über den Gegner direkt.



Über *Status* (siehe oben) erreicht man bereits genehmigte oder abgelehnte Anträge. Wenn der Mauszeiger über der Spalte Status platziert wird, bekommt man den Hergang der Dinge angezeigt. Für Details der Terminvereinbarung (z. B. Antragsbegründung) gibt es das Änderungsprotokoll auf Gruppenebene.

Sehr interessant ist die Option *in Abstimmung*. Da sieht man schon mal, was da bald einläuft (siehe oben). An dieser Stelle kann man auch **Anträge löschen**. Aber Vorsicht: Die Sache hat ihre Tücken, besonders dann, wenn seit der Antragstellung schon einige Zeit vergangen ist. Der angefragte Verein gerät durch die Löschung womöglich in Schwierigkeiten, und die WO kann im Punkt G 6.2.5 mit dem Begriff „angemessen" auch nicht so richtig helfen.

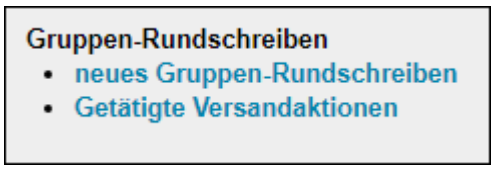
9.3.2 Antrag auf Tausch des Heimrechts

Wenn die Online-Spielverlegung aktiviert ist (siehe S. 4), können die Vereine eine Spielplanänderung über ***click-TT*** vereinbaren. Der Spielleiter und die Administratoren erhalten dazu eine Mitteilung per Mail.

Das Ergebnis dieser Übereinkunft findet sich unter **Spielbetrieb Kontrolle – Anträge auf Heimrechttausch**.

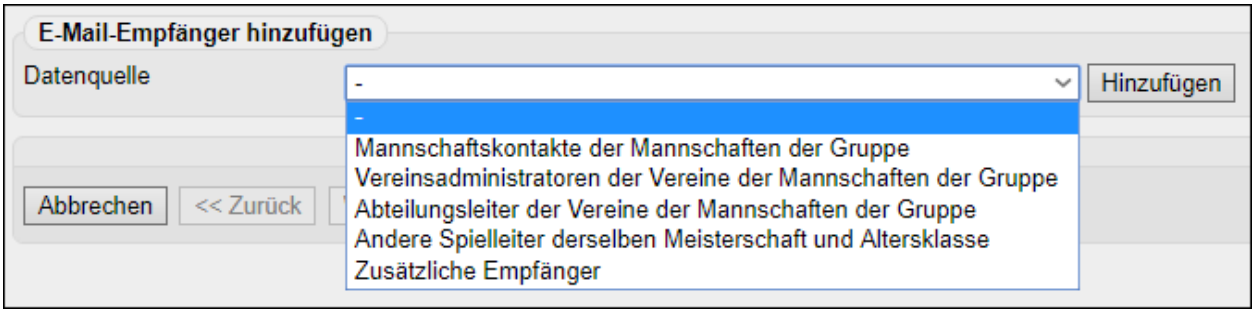
Nach Mausklick auf *bearbeiten* erreichen Sie das Bearbeitungsfenster.

9.3.3 Gruppen-Rundschreiben



Sie können alle Kontaktpersonen einer Gruppe mit einer E-Mail bedienen. Die Möglichkeiten sind vielfältig: Neues Spiellokal einer Mannschaft, Teilnahmeverzicht bei Entscheidungsspielen usw.

Wer soll die Mitteilung bekommen?



Bei jeder Datenquelle werden standardmäßig alle Mannschaften in der Gruppe ausgewählt. Sie können aber eine Auswahl treffen. Interessant ist *Zusätzliche Empfänger*, wo nach Eingabe eines Suchmusters beliebige weitere Personen der Empfängerliste hinzugefügt werden können.

Nach Weiter kommen wir zum Nachrichtenbereich (E-Mail bearbeiten). Verfassen Sie hier Ihre Mitteilung.

Die Felder „ANREDE …" ermöglichen eine individuelle Anrede. Ziehen Sie die gewünschte Option an die gewünschte Stelle. Wir verzichten meist darauf. *„Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden"* passt eigentlich immer.

Prüfen Sie, ob die Anrede „Sehr geehrter Herr …," oder „Lieber Vorname Name," (jeweils mit Komma am Ende) zu Ihrem persönlichen Verhältnis zu allen angeschriebenen Personen passt. Unserer Erfahrung nach passt es meist nicht.

Mit Weiter erreichen Sie die Vorschau. Empfehlenswert ist ein letzter Blick auf den Text, der soll ja schließlich inhaltlich und orthografisch in Ordnung sein …

Sie dürfen eine Datei als Anlage hinzufügen. Diese Option stand nicht auf unserem Wunschzettel, aber vielleicht kann jemand etwas damit anfangen.

Versand starten, fertig …

Versandberichte

click-TT informiert in einem Versandbericht darüber, welche Mails Probleme verursacht haben. Gründe hierfür sind meistens unbekannte oder nicht zustellbare Adressen (Serverüberlastung, Postfach voll usw.). Dabei wird unterschieden zwischen gescheiterter Zustellung und Neuversuchen. Letztere führen überraschend häufig zum Erfolg.

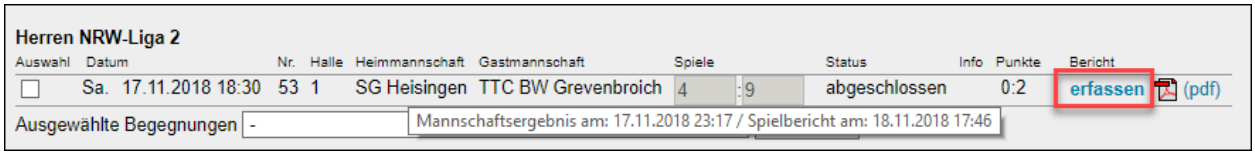
Neuversuche können sich über mehrere Tage hinweg ziehen, und Mitteilungen per Gruppen-Rundschreiben sind häufig dringender Natur.

In den CSV-Exporten befinden sich alle Empfänger bzw. Fehlversuche.

9.4 Kontrolle und Korrektur von Spielberichten

Man kann davon ausgehen, dass die Genehmigung eines Spielberichts in weniger als einer Minute erledigt ist, sofern keine nennenswerten Besonderheiten auftreten.

Unter **Spielbetrieb Kontrolle – Begegnungen** finden Sie nach Eingabe geeigneter Suchmuster die gewünschten Spiele. ***click-TT*** rückt auch den Zeitpunkt der Ergebnis- und Spielberichtseingabe heraus. Platzieren Sie die Maus auf einer der Mannschaften.



Weil der Spielbericht fast immer absolut problemlos ist, haben wir die Kontrollseite des Spielberichts zur Startseite gemacht. Falls doch Probleme offenbar werden, hier die empfohlene Reihenfolge:

Mannschaftsaufstellung

Sie werden auf dieser Seite kurz prüfen, ob beide Mannschaften komplett angetreten sind und ihre Doppel benannt haben. Additionen kann man sich an dieser Stelle sparen.

Mit [Weiter >>] erreichen Sie den Spielbericht (Erfassung).

Erfassung

Im Normalfall sind die Tätigkeiten auch hier sehr überschaubar. Sie werden natürlich die Checkboxen in Bezug auf Trikots, Spielfeldabgrenzungen und Zählgeräte prüfen. Vielleicht steht ja unter *Bemerkungen* etwas Interessantes – vielleicht auch nur Schrott, den Sie bitte vor der Genehmigung löschen sollten (nach der Genehmigung ist der Schrott öffentlich sichtbar).

Wenn eine Mannschaft nicht komplett angetreten ist, steht in den betreffenden Namensfeldern *„nicht anwesend/angetreten"*.

Bitte beachten: Bei kampflosen Spielen müssen Sie den Namen des Spielers einklicken (statt *„nicht anwesend/angetreten"*).

Überprüfen Sie den Spielbericht auf überzählige Sätze – eingetragen trotz Erreichen des Siegpunktes – und entfernen Sie diese.

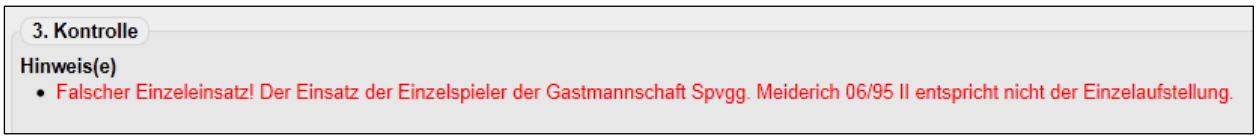
Es ist ein Problem, falls während Ihrer Arbeitssitzung ein Spielbericht erfasst wird. Sie finden dann zwar den Vermerk *abgeschlossen*, es kommt aber vor, dass verschiedene Einträge oder gleich alle Sätze fehlen. Beenden Sie die Arbeitssitzung, und loggen Sie sich neu ein.

Kontrolle

Im Normalfall erscheint natürlich keine Fehlermeldung.

☑ Spielbericht genehmigt, danach [Speichern].

Ansonsten könnte das Ergebnis der Spielberichtsprüfung so aussehen:



Sie erhalten Informationen über folgende Bereiche:

1. falsche Einzel- oder Doppelaufstellung (Schritt 1 oder im Übergang von Schritt 1 zu Schritt 2)
2. Einsatz eines Spielers ohne Einsatzberechtigung für die Mannschaft

   Auf Anhieb fallen uns drei Möglichkeiten ein: Einsatz trotz Sperre, Ersatz trotz Sperrvermerk, Einsatz vor erfolgter Nachmeldung
3. Überschreiten des Siegpunktes
4. Satzergebnisse trotz *„nicht anwesend/angetreten"*
5. Nichterreichen des Siegpunktes (was mancherlei Gründe haben kann)

Die Punkte 1 und 2 führen in aller Regel zur Wertung des gesamten Mannschaftskampfes.

Wenn der Siegpunkt überschritten wurde (Nr. 3) oder Satzergebnisse dort stehen, wo keine erwartet werden (Nr. 4), sollten Sie die überflüssigen Spiele/Sätze löschen.

Bei Nr. 5 gibt es mehrere Möglichkeiten: Übertragungsfehler des Gastgebers, einvernehmlicher (irrtümlicher) Spielabbruch (z. B. vor Erreichen des Siegpunktes), Spielabbruch durch besondere Vorkommnisse usw. Sie müssen hier auf jeden Fall tätig werden (Original-Spielbericht und/oder Stellungnahmen einfordern).

Sonderfall 1: Aufgestellter Spieler erscheint nicht zum Spiel

Wenn ein aufgestellter Spieler nicht am Spiel teilnimmt, geht das Spiel für die betreffende Mannschaft verloren. Im Zuge der weiteren Behandlung des Spielberichtes ist der Spieler sowohl in der Aufstellung als auch im Spielbericht zu löschen („nicht anwesend/angetreten"). Durch diese Vorgehensweise ist gesichert, dass dem Spieler kein Einsatz zur Vermeidung eines RES-Vermerks gutgeschrieben wird.

Es ist möglich, dass in einem solchen Fall die Funktion **Umwertung** bemüht werden muss.

Sonderfall 2: Spielernamen bei Spielabbruch

Ob Ausfall der Lichtanlage oder „Theater" zwischen Mannschaften oder Spielern: In solchen Fällen reden wir über einen Spielabbruch. Unabhängig davon, ob vielleicht eine Spielwertung folgt, bleiben die Aufstellungen beider Mannschaften jedoch erhalten und gelten damit als gültige Einsätze im Sinne der WO.

Wenn es eine Neuansetzung gibt (z. B. bei „höherer Gewalt"), ist die Begegnung zurückzusetzen. In diesem Fall haben wir auch keine Probleme in Bezug auf RES-Vermerke.

Sonderfall 3: „sonstige Spieler" im Spielbericht

click-TT zeigt auf der Kontrollseite des Spielberichts, dass *sonstige Spieler* eingesetzt wurden. Es gibt nun zwei Möglichkeiten:

a) Die Mannschaften sind vollzählig, der Spielbericht ist korrekt ausgefüllt. Doch steht irgendwo ein *sonstiger Spieler*. Hier handelt es sich höchstwahrscheinlich um einen falschen Mausklick des Ergebniserfassers, den man ohne weitere Rückfrage korrigieren sollte.

b) Der wirklich problematische Fall ist der, dass ein Spieler eingesetzt wurde, der gar keine Einsatzberechtigung hat – meistens, weil er gar nicht auf der Meldung steht.

Falls b) zutrifft: Die Wertung des Mannschaftskampfes ist keine Ermessensfrage. Sie ist zwingend erforderlich, unabhängig von der Spiel- oder Altersklasse. Im Übrigen ist es wichtig, den Spielbericht zu ergänzen, sobald dies möglich ist. Denkbar ist auch, den betreffenden Spieler für einige wenige Minuten der Mannschaftsmeldung zuzuordnen, den Spielbericht zu ergänzen und den Spieler danach wieder zu entfernen.

9.5 Abschluss der Halbserie

- **halbjährlicher Auf- und Abstieg**

  Voraussetzung für die Neueinteilung bestehender Gruppen nach dem Ende der Vorrunde ist die korrekte Kennzeichnung der Gruppen mit dem Vermerk *Vorrunde* (siehe S. 11). Die Mannschaften stehen jetzt für die Gruppeneinteilung der Rückrunde zur Verfügung.

  Rückrundengruppen erstellt man unter **Konfiguration – Ligen**. Kennzeichnung *Rückrunde* nicht vergessen! Wie auf Seite 15 beschrieben, kann man die neuen Gruppen dann beliebig besetzen.

  Neu gemeldete Mannschaften erhalten das Merkmal *spielt nur RR* (siehe S. 13).

- **Abschluss der Rückrunde**

  Die Tabellen werden nach Punkten, Spielen, Sätzen und Bällen geordnet, aber nur Punkte und Spiele werden im öffentlichen Bereich unmittelbar angezeigt. Bei Punkt- und Spielgleichheit muss man dort auf die Spiele klicken, um Informationen zu Sätzen und Bällen zu erhalten.

9.6 Entscheidungsspiele

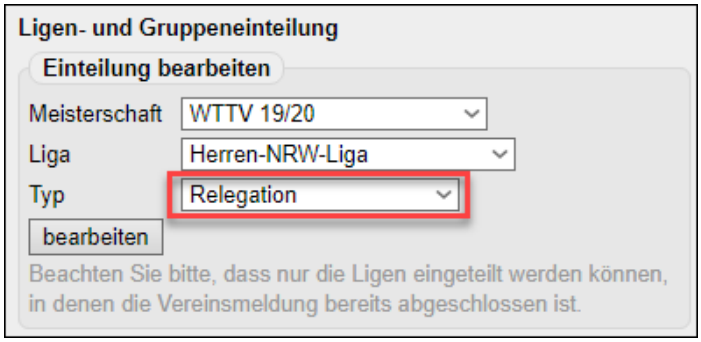
Sie müssen zunächst dafür sorgen, dass die geplanten Gruppen überhaupt mit Mannschaften gefüllt werden können. Dies geschieht über die Relegationspfeile (siehe S. 13), welche Sie in den Tabellen den betreffenden Plätzen zugewiesen haben.

click-TT verwendet den Begriff *Relegation* in verschiedenen Variationen und Situationen. Keine davon ist im WTTV relevant, weil wir keine Relegation im Sinne der WO kennen. Das sollte uns jedoch nicht stören, weil der Begriff im öffentlichen Bereich nicht auftaucht.

Die Gruppe wird standardmäßig dort gebildet, wo sich das Ziel der beteiligten Mannschaften befindet. Dann stimmen auch die Relegationspfeile immer.

Relegationsgruppen erstellt man unter **Konfiguration – Ligen**. Kennzeichnung *Relegation* nicht vergessen! Bezüglich der Bezeichnung im öffentlichen Ligenplan muss man sich nicht mehr viele Gedanken machen. click-TT hat die Möglichkeiten früher stark eingeschränkt, myTischtennis ordnet die Gruppen nicht mehr nebeneinander an, so dass uns genug Platz verbleibt, um die Gruppen verständlich zu benennen.

Achten Sie bitte auf die **Sortierung der Gruppen**. Gruppen, die nach oben führen, sollten vor, Gruppen die zu einem Abstieg führen können, unter den Gruppen der Hauptrunde platziert werden.



Im Beispiel werden alle Mannschaften aus der NRW-Liga mit einem Relegationspfeil Abstieg und alle Mannschaft aus der Verbandsliga mit einem Relegationspfeil Aufstieg angeboten.

Wenn Sie interne Gruppen einrichten, wobei lediglich eine Anwartschaft zur nächsthöheren Spielklasse ermittelt wird, geben Sie den betreffenden Mannschaften vorübergehend den Relegationspfeil ‚Abstieg'. Dadurch erhalten Sie Zugriff auf diese Mannschaften.

click-TT erlaubt, Mannschaften nach Abschluss der ersten Spielrunde noch einer weiteren Gruppe in neuer Besetzung zuzuweisen..

Wenn (nach Abschluss der Entscheidungsspiele) feststeht, welche Mannschaft welcher neuen Klasse zugeordnet wird, muss man die Auf- und Abstiegspfeile in den „Hauptrunden-Gruppen" ggf. ändern. Aus Relegationspfeilen werden also eventuell Auf- oder Abstiegspfeile. Relegationspfeile dürfen verbleiben, wenn die Spielklasse nicht gewechselt wird.

9.7 Pokalspiele

Wir haben Pokal- und Punktspiele grundlegend voneinander getrennt, zumindest was die Meldung angeht. Dieser Sonderweg (den wir nur mit dem Verband in Brandenburg beschreiten) sorgt zwar für ein wenig Kopfschütteln in anderen Verbänden, hat aber aus unserer Sicht eindeutige Vorteile:

- Meldung beliebig vieler Mannschaften zu jedem Wettbewerb
- Freie Gestaltung der Meldezeiträume
- Organisation von Sonderwettbewerben im Pokalmodus (z. B. mit Vorgaben)

Wer wollte darauf verzichten?

Konfiguration

Die Konfiguration ist schnell erledigt. Altersklassen, Spielklassen und Ligen stammen aus dem Vorjahr und sind in aller Regel komplett. Es ist lediglich der Meldezeitraum anzugeben.

Terminmeldung und Mannschaftsmeldungen sind natürlich nicht vorgesehen. Die Textfelder in der Konfiguration können also unbeachtet bleiben. Ebenso fehlen im öffentlichen Bereich alle Links, die sich mit Spielplan, Aufstellungen oder Bilanzen beschäftigen.

click-TT nummeriert alle Mannschaften einer Altersklasse durch. So heißt dann eine Pokalmannschaft auf Kreisebene eben „Herren VII", weil der Verein schon sechs andere Teams höheren Ortes gemeldet hat. Je nach Meldetermin ist es durchaus denkbar, dass eine Mannschaft noch im laufenden Wettbewerb „umnummeriert" wird.

Diese Gruppenbezeichnungen im Ligenplan sollen im WTTV einheitlich sein (WO K 3.5). Dort, wo der Wettbewerb beginnt, heißt es **Pokal** *Spielklasse*. Hier die Übersicht:

Kreis (Herren)	**Bezirk (Herren)**	**WTTV (Herren)**
		Pokal NRW-Liga
	Pokal Bezirksliga →	WTTV-Pokal Bezirksliga
Pokal Kreisliga →	Bezirkspokal Kreisliga →	WTTV-Pokal Kreisliga

click-TT lässt eine „individuelle" Mannschaftsnummerierung zu. Wir kennen allerdings keine Situation, wo dies zwingend erforderlich wäre.

Sie finden das Feld *Mannschaftsnummer* in der Vereinsmeldung. Danach müssen Sie die Vereinsmeldung durchklicken und abschließend speichern.

Gruppeneinteilung

Die Austragung der ersten Spiele in einem Pokalwettbewerb erfolgt häufig in Gruppen, wobei auch regionale Aspekte berücksichtigt werden können. Die Gruppeneinteilung unterscheidet sich nicht vom Punktspielbetrieb (siehe S. 15).

Für die Austragung des Wettbewerbs in nur einer einzigen Gruppe in ***click-TT*** gibt es mehrere gute Gründe:

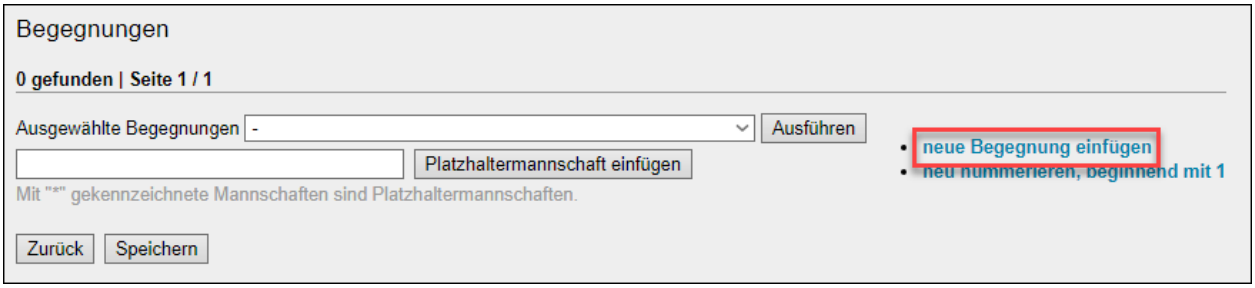
- Die Suche nach einer bestimmten Mannschaft entfällt. Besonders die Nutzer im öffentlichen Bereich werden zu schätzen wissen, nicht alle Gruppen durchklicken zu müssen.
- Aufeinanderfolgende Runden im selben Fenster bringen den Pokalcharakter viel besser zur Geltung.
- Selbst bei einem hohen Meldeergebnis hat die Ansetzung in einer Gruppe Vorteile. Man erkennt zwar nicht mehr auf Anhieb, welche Mannschaften genau wo und in welcher Gruppenzusammensetzung zusammentrafen, hat aber die Gesamtstruktur des Pokalwettbewerbs gut im Blick.

Spielplan erstellen

click-TT nimmt eine Auslosung nach dem Zufallsprinzip vor. Es gibt keinerlei Setzungen, Freilose werden wild verteilt, Mannschaften aus demselben Verein können sofort aufeinandertreffen. Das will ja niemand, und deshalb können wir die Option *Neue Runde generieren* vergessen.

Beachten Sie bei der Erstellung des Terminplanes bitte folgendes:

In jeder Runde sind immer alle Mannschaften der Gruppe zu berücksichtigen, egal, ob sie ein Spiel austragen müssen oder spielfrei sind. Wenn man in einer Gruppe mit 9 Mannschaften nur ein einziges Spiel einrichtete (um danach mit dem Viertelfinale fortfahren zu können), ohne spielfreie Mannschaften einzubeziehen, bekäme dieses Spiel die Überschrift „Finale" – was eindeutig verfrüht ist!



Jede einzelne Begegnung ist wie folgt zu erstellen:

- neue Begegnung einfügen (siehe oben)
- Datum/Uhrzeit eintragen

  click-TT verlangt aus technischen Gründen nach Datum/Uhrzeit auch dann, wenn die Mannschaft spielfrei ist. Nehmen Sie einfach den Termin der 1. Runde.
- Rundennummer 1 vermerken (sehr wichtig!)
- fortlaufende Spielnummer eintragen (nicht bei *spielfrei*!)

  spielfrei muss unbedingt an die Stelle der Gastmannschaft.

Wir empfehlen, nach jeder eingetragenen Zeile zu speichern.

Die Begegnungen der nächsten Runde einzurichten ist möglich und sinnvoll, wenn Termine und vielleicht schon einige Teilnehmer feststehen. Die Rundennummer ist jetzt 2, und noch sind nicht alle Spielpaarungen vollständig. Durch Platzhalter kann man die Auswahl beliebig erweitern. Tragen Sie z. B „Sieger Spiel 1" in das Textfeld ein, danach Platzhaltermannschaft einfügen.

Wenn Sie den Platzhalter zu lang wählen, erzeugen Sie im öffentlichen Bereich unschöne Zeilensprünge. Der Bezug zu Spielnummern hat sich bei Platzhaltern bestens bewährt. Denken Sie daran, die Platzhalter (*) zu gegebener Zeit durch die siegreichen Mannschaften zu ersetzen.

Für jede Runde ab dem Viertelfinale wird immer eine vollständige Anzahl von Spielen erwartet, damit die Überschrift im öffentlichen Bereich zutrifft. Beispiel Viertelfinale: 3 Spiele + 1 Freilos (insgesamt 4 Spiele). Etwas Besonderes ist ein einzelnes Spiel vor dem Finale: Dieses erhält die Überschrift **Spiel um Platz 3**.

Spielplan veröffentlichen

Hier haben wir ein Problem, das ***click-TT*** nicht lösen kann. Der Spielplan ist erst dann komplett, wenn ihn kaum noch jemand benötigt, nämlich kurz vor dem Endspiel. In allen anderen Fällen wird man einen unvollständigen Spielplan veröffentlichen. Sie müssen also die Vereine – am besten jeweils nach Abschluss einer Runde – dazu ermuntern, sich über weitere Termine zu informieren.

Ergebniseingabe

Unseren Regeln fordern, dass die Auslosung, welche Mannschaft A und welche X ist, vor Ort (also deutlich nach der Veröffentlichung) stattfindet, wodurch es zu einem Tausch kommen kann. Erfahrungsgemäß interessieren sich die Mannschaften nicht die Bohne für diese Auslosung. Nun gut, ein Problem weniger …

Der vorgenannte Tausch der beiden Teams nach Auslosung von A und X wird in ***click-TT*** durch die Drehung des Spielberichts ermöglicht.

Ein ähnliches Problem tritt auf, wenn eine Mannschaft an einem Spieltag gleich zwei Spiele austrägt. Das zweite Spiel steht ganz sicher noch nicht in ***click-TT***, da man sich hierfür erst qualifizieren muss. Der Spielleiter muss also vereinsseitig informiert werden.

Kontrolle

Der Pokal in ***click-TT*** hat zwar einen Personenbezug zum Punktspielbetrieb, dieser ermöglicht jedoch keine vollständige Einsatzkontrolle. Das Eingabefenster für die Aufstellung ist zwar nach Mannschaften geordnet, aber man erfährt nichts über die jeweilige Spielklasse. Immerhin werden in der Auswahl auch alle Spielberechtigten außerhalb der Meldung (alphabetisch) angezeigt.

Sieger für nächste Ebene melden

Wählen Sie den Pokalwettbewerb aus, danach den Sieger (steht nach Abschluss der Spiele üblicherweise ganz oben, ggf. weitere Mannschaften) markieren.

Der Button Verschieben trifft nicht so ganz zu, denn es ist eher ein Kopiervorgang.

Zurückziehung von Pokalmannschaften

Was tun mit zurückgezogenen Mannschaften? Wenn die Zurückziehung **nach** der Veröffentlichung des Spielplanes geschieht, ist die Sache einfach: Das entsprechende Spiel wird als *nicht angetreten* gewertet.

Vor der Veröffentlichung des Spielplanes soll man die Mannschaft bei der Erstellung des Spielplanes einfach unberücksichtigt lassen (auch kein Freilos!). Sie ist keinesfalls aus der Vereinsmeldung zu löschen. Dadurch bleibt die Nummerierung von der Verbands- bis zur Kreisebene erhalten, wo die Wettbewerbe ja womöglich schon begonnen haben.

Organisation anderer Wettbewerbe

Die Pokalsaison steht auch anderen Wettbewerben mit K.-o.-System offen. Denkbar sind Pokalwettbewerbe auf Kreisebene mit besonderen Regularien, z. B. mit exotischen Spielsystemen oder Vorgaben.

Ob sich gerade Ihr Wettbewerb realisieren lässt, ist natürlich sehr abhängig von den Regularien vor Ort. Lassen Sie uns wissen, was zu organisieren ist. Wir tüfteln aus, ob und wie das funktioniert.

10. Mannschaftsmeisterschaften Jugend 15/Jugend 13

Die Spiele zur Ermittlung der Westdeutschen Mannschaftsmeister der Jugend 15/Jugend 13 sind im „normalen" Ligenplan integriert. Jeder Verein kann seine Jugend 15/13-Mannschaft aus dem Punktspielbetrieb melden, was eine separate Meldung überflüssig macht.

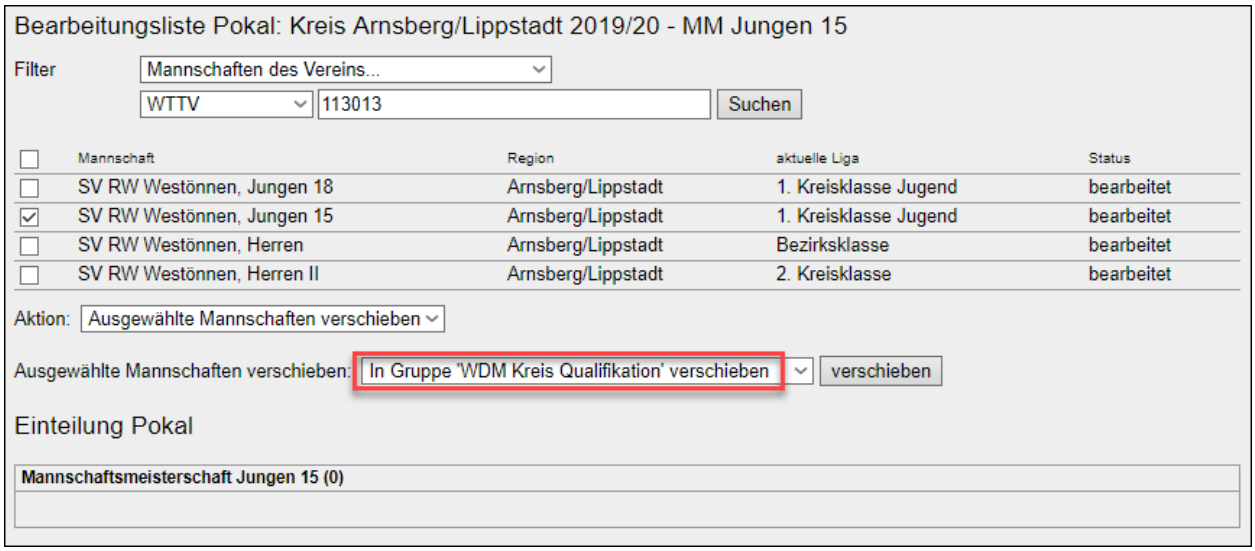
Wir haben auf Bezirks- und Kreisebene pro Altersklasse (je nach Wunsch) je eine Gruppe für diesen Wettbewerb eingerichtet.

Das System ist mit Blick auf die Qualifikation zum Bezirk und danach zum WTTV fein aufeinander abgestimmt:

- Meldung der Vereine außerhalb von ***click-TT*** (keine Meldeligen!).
- Runde/Art = Pokal
- Sortierung der Gruppe = 01 (damit sie ganz oben steht)
- Spielsysteme: Bundessystem (Jugend 15)
  Mod. Swaythling-Cup-System (Jugend 13)

Bitte verändern Sie diese Einstellungen niemals!

Orientieren Sie sich bei der Gruppenzuordnung an den Filtereinstellungen im Bild unten. Danach nur noch verschieben.



Die Erstellung des Spielplanes, seine Struktur und die Meldung des Siegers an den Bezirk (bzw. vom Bezirk an den Verband) folgen denselben Regeln wie im Pokalbereich (siehe ab S. 35)

Meldungen neuer Mannschaften sind zulässig – nur eben nicht im Rahmen der Vereinsmeldung. Falls eine Altersklasse auf Kreisebene nicht ausgetragen wird (vermutlich Mädchen 15 oder Mädchen 13), ist eine Nachmeldung auch auf Bezirksebene möglich.

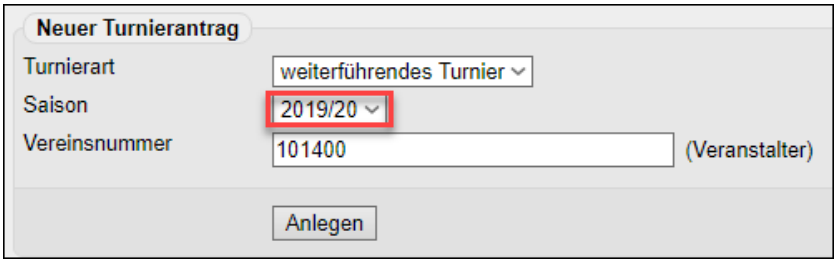
Problem: Eine Mannschaft wird separat gemeldet. Man kann die Mannschaftsmeldung aber nicht mit Namen füllen und abschließend speichern, weil die betreffenden Spieler alle (oder zum Teil) schon Stammspieler in anderen Nachwuchsmannschaften sind.

Lösung: Man muss ein wenig tüfteln: NES hier eintragen, NES dort löschen. Das kann sehr schnell gehen, aber auch aussichtslos sein. Wenn man – aller Mühe zum Trotz – keinen genehmigungsfähigen Zustand herstellen kann, hilft der Verbandsadministrator auf Anforderung.

11. Turniere

Zweifellos ist ein zehnseitiger Turnierantrag für ein halbes Dutzend Jungen 11 bei einem Ranglistenturnier „völlig daneben". Viele Einträge sind leider verpflichtend, gleichwohl überflüssig (z. B. Erste Hilfe). Diese Textfelder darf man mit einem Bindestrich füllen. Auf diese Weise bleiben nur noch die wirklich wichtigen Einträge, was den Aufwand begrenzt.

Turnier anlegen



- **Turnierart** = weiterführendes Turnier
- Der **Saisonbezug** ist vorbelegt. Man kann die Folgesaison einstellen, um Ranglistenturniere mit passendem Stichtagsbezug zu versehen.

  Damit wird nur der Bezug geändert, nicht jedoch die Lage des Turniers im Kalender.
- **Veranstalter** eines weiterführenden Turniers ist nicht mit der Durchführung beauftragte Verein, sondern der Bezirk oder Kreis, der ebenfalls eine Vereinsnummer hat. Bezirke haben die Nummern 10xx00, der zweistellige Platzhalter entspricht der Regionsnummer (Arnsberg=11; Düsseldorf=14; Mittelrhein=15; Münster=17; Ostwestfalen-Lippe=18). Kreise erkennt man an den dortigen Vereinsnummern, nur mit Nullen an den letzten beiden Stellen (Kreis Lippe=184000).

Ranglistenspiele und Kreismeisterschaften werden häufig Vereinen zur Ausrichtung übertragen. Gelegentlich erfolgt die Beantragung dieser Turniere deshalb auf der Vereinsseite, was man ja nicht wirklich beanstanden kann, denn nur so ist es möglich, die Ergebnisse auch vereinsseitig einzutragen. Allerdings können Vereine nur **offene Turniere** beantragen, was ja in diesen Fällen nicht der Wahrheit entspricht.

Es ist möglich, ein Turnier nach Beantragung durch den Kreis vorübergehend (d. h. bis nach Abschluss des Turnieres) auf den ausrichtenden Verein zu übertragen. Dies kann nur verbandsseitig erfolgen.

Das Turnier ist nach dem Abschluss wieder mit dem korrekten Veranstalter (Bezirk oder Kreis) zu versehen und die Turnierart auf **weiterführendes Turnier** zu ändern. Wir erledigen das üblicherweise ohne Aufforderung, sind aber dankbar, wenn wir auf ein diesbezügliches Versäumnis aufmerksam gemacht werden.

Turnierantrag

Das Turnier muss einen eindeutigen Namen erhalten. Bei Bezirks- und Kreismeisterschaften reichen die Turnierbezeichnung und die zuständige Region. Bei Ranglistenspielen reicht das nicht, weil Turnierstufe und Altersklasse fehlen. Der Name soll dann folgendem Muster genügen:

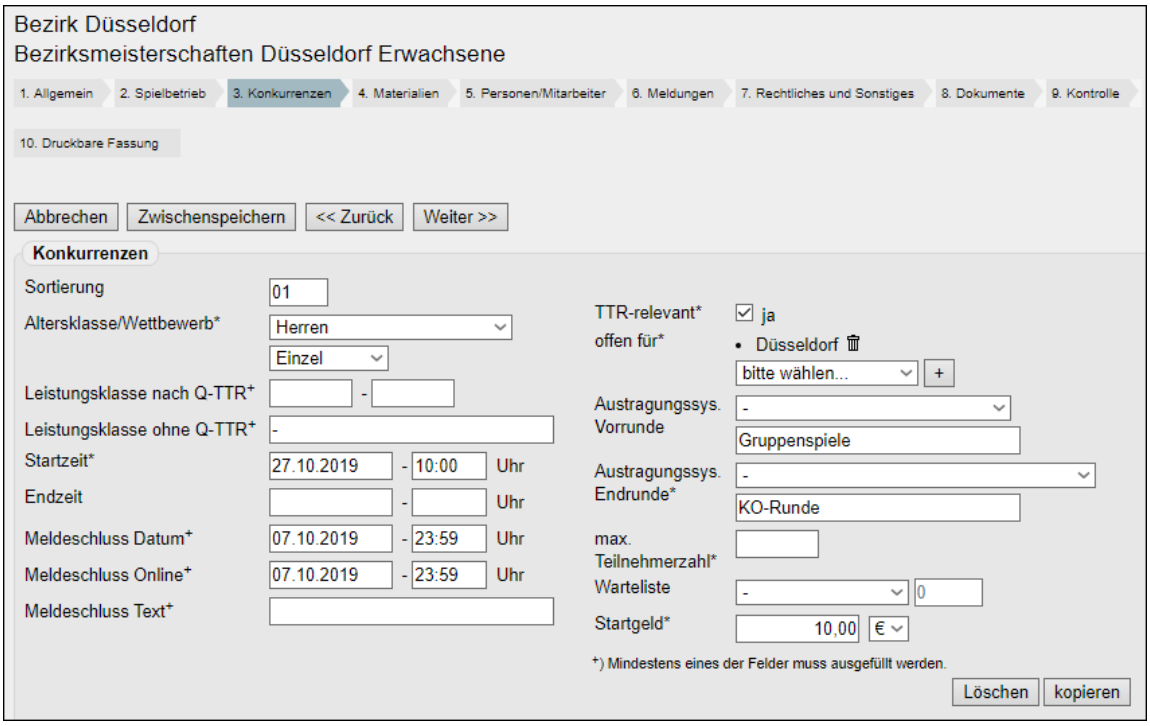
Turnier Turnierstufe Region Altersklasse

Beispiel: **Ranglistenturnier Zwischenrunde Kreis Lippe Jungen 13**

Wir befassen uns nachfolgend nur mit der Seite 3, um den sportlichen Rahmen abzustecken. Eine Anleitung für die übrigen Seiten findet sich Handbuch für Vereine, wobei derlei Hilfe wohl eher überflüssig ist.

Fassen Sie Konkurrenzen nur dann in einem Turnier zusammen, wenn diese zeitgleich, zumindest am selben Wochenende, stattfinden. Ranglisten über Monate hinweg werden zwangsläufig von Punktspielen oder anderen Turnieren unterbrochen und stören die TTR-Berechnung gewaltig.

Hier die (ausgefüllte) Eingabemaske auf Seite 3 unseres Turnierantrages:



Einige Hinweise dazu:

- Die **Sortierung** müssen Sie eventuell zweistellig ausrichten (siehe oben), weil große Veranstaltungen sicher aus mehr als 9 Wettbewerben bestehen. Für Ranglistenspiele reichen 1, 2, 3 usw.
- **Leistungsklasse nach Q-TTR** versteht sich von selbst. Tragen Sie 0 und den Höchstwert ein.
- **Leistungsklassen ohne Q-TTR** gehören der Vergangenheit an. Sie können aber an dieser Stelle Unterschiede bei ansonsten gleichen Altersklassen machen, indem Sie A, B usw. eintragen.
- Selbstverständlich sind alle Einzelwettbewerbe **TTR-relevant**. Doppelergebnisse fließen dagegen nicht in die JOOLA-Rangliste ein.
- **Offen für** bietet Regionen im WTTV an. Wählen und per + hinzufügen.
- Die Auswahlfelder **Austragungssys. Vorrunde** und **Austragungssys. Endrunde** halten allerlei nützliche Vorgaben bereit. Sie können sie in das jeweils darunterliegende Textfeld übertragen.

Turnier genehmigen

Unser Turnier hat nach dem Speichern mit Genehmigungswunsch den Status *wartend auf Genehmigung (..)*. Informieren Sie hierüber den **Ressortleiter Turniere und Turnierserie** im WTTV, der den Antrag kurz prüfen wird (z. B. OSR bei Bezirks- und Kreismeisterschaften), danach genehmigt und veröffentlicht.

Teilnehmerliste

Wir empfehlen zwei Vorgehensweisen:

1. Tragen Sie beim Nachnamen ein geeignetes Namensfragment ein (mit nachfolgendem „*“). Das Filterergebnis berücksichtigt Altersklasse, Geschlecht und Region, aber nicht den TTR-Wert. So sollte selbst „*Schm**“ auf Kreisebene nicht mehr als die maximal möglichen 50 Treffer bringen.
2. Suche über den Verein: Nach Eingabe der Vereinsnummer oder eines Namensfragments („*berg*“) erscheinen in der Auswahl alle Spieler des gewünschten Vereins (*Langenberg, Bensberg* usw.)

Mit dem + vor dem Namen fügen Sie den Spieler in die Turnierliste ein.

Das Suchfeld **Spieler aus anderen Konkurrenzen** leistet wertvolle Dienste. Üblicherweise nehmen viele Jungen 13 auch an der Konkurrenz Jungen 15 teil. Wenn Sie nun die Teilnehmerlisten in dieser Reihenfolge bearbeiten, haben Sie einen umfangreichen Zugriff auf potentielle Teilnehmer. Auch die Doppelkonkurrenzen lassen sich aus dieser Quelle bequem füllen.

Wenn eine Dame bei den Herren teilnehmen möchte, wird ***click-TT*** sich weigern (mit Recht!). Haben Sie aber eine Damenkonkurrenz, funktioniert das so:

- Dame in Turnierklasse Damen eintragen
- Turnierklasse Herren aufrufen, danach **Spieler aus anderen Konkurrenzen** (Auswahl=Damen-Einzel) und Haken bei „nur Startberechtigte" entfernen

Leichter ist es natürlich, wenn die Turnierklasse gleich *Damen/Herren* heißt. ☺

Doppel müssen immer paarweise eingetragen werden.

Speichern auf keinen Fall vergessen! Sonst geht die Teilnehmerliste verloren.

Ergebnisse erfassen

Hierfür bietet ***click-TT*** eine leere Zeile an. Ändern Sie an Spieltag und Uhrzeit bitte nichts.

Sie klicken nun in das Feld *Spieler A* und tragen den Spielernamen ein, aber nicht vollständig. Je nach Teilnehmerliste reichen einige Buchstaben, zuweilen sogar ein einziger. Es öffnet sich ein Auswahlfeld, welchem Sie per Mausklick oder per TAB-Taste (nach Wahl mit den Pfeiltasten) den Namen entnehmen.

Diese Namensfelder sind normale Textfelder. Sie könnten sie – theoretisch – mit beliebigen Zeichen füllen, aber dann geht der Bezug zur gewünschten Person verloren. Machen Sie also von dem Namensangebot unbedingt Gebrauch.

Die Eingabe der Sätze erfolgt in der von Spielberichten bekannten Weise. Sätze und Sieger werden durch einfügen automatisch ermittelt.

Das kleine Stiftsymbol neben dem Spielergebnis signalisiert die Möglichkeit, das Spiel nachträglich zu bearbeiten. Das Symbol Papierkorb spricht wohl wieder für sich.

Ergebnisse strukturieren

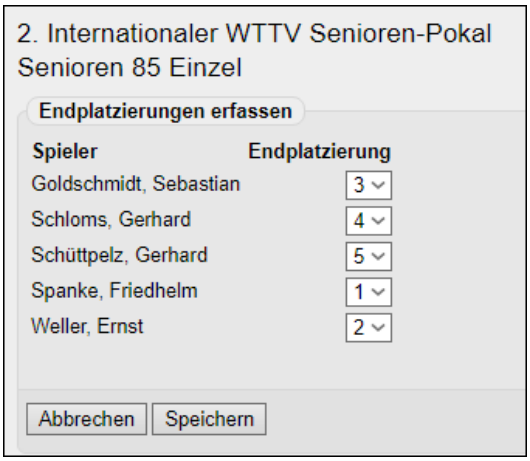
Wie bereits angedeutet, hat die Reihenfolge der Spiele in ***click-TT*** keinen Einfluss auf die Berechnung der TTR-Werte. Aber man möchte ja doch schon wissen, welchen Verlauf die Konkurrenz genommen hat, wer mit wem Gruppenspiele bestritten und wer das Endspiel gewonnen hat.

01_Gruppe 1
02_Gruppe 2
...
21_Gruppe 21
3_Hauptrunde
4_Achtelfinale
5_Viertelfinale
6_Halbfinale
7_Spiel um den 3. Platz
8_Endspiel

Es ist sinnvoll, Gruppen zu bilden. Es handelt sich dabei um beliebige Bezeichnungen, unter denen Spiele platziert werden können. ***click-TT*** sortiert diese Gruppen alphabetisch (Endspiel vor Halbfinale). Also muss man Zahlen voranstellen. Hier ein Vorschlag für eine vernünftige Reihenfolge (siehe links).

Bei jeder Konkurrenz steht in der Teilnehmerliste *Konkurrenz wurde nicht ausgetragen*. Tragen Sie überall dort NEIN ein, wo kein Ergebnis vorliegt (oft bei den Doppeln und bei Konkurrenzen, für die sich niemand interessiert hat). Im öffentlichen Bereich erscheint dann kein Ergebnislink.

Endplatzierungen

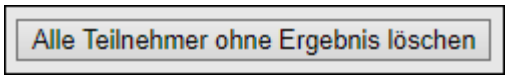


Wir betreiben hier Öffentlichkeitsarbeit. Eine Liste von Satzergebnissen gibt den Gruppensieger nur selten auf Anhieb preis. Sie dürfen also an dieser Stelle die Platzierungen eintragen, welche dann im öffentlichen Bereich in der Teilnehmerliste erscheinen.

Das ist recht problemlos bei K.-o.-Feldern oder einer einzigen Gruppe wie im Beispiel links. Etwas schwieriger wird es, wenn Spieler sich in mehreren Gruppen getroffen haben, etwa bei einer Ranglistenvorrunde. In diesem Fall gibt es eben mehrere Gruppensieger, -zweite usw., so dass auch die Platzierungen mehrfach erscheinen. Man hat dann zwar nicht den Überblick über die Zusammensetzung der jeweiligen Gruppen, aber immerhin die Information über die Qualifikation zur nächsten Runde.

Turnier abschließen

Bleiben noch die Spieler, die zwar in der Teilnehmerliste stehen, aber gar nicht mitgewirkt haben. Diese sollte man löschen, denn die Suche im öffentlichen Bereich nach gar nicht vorhandenen Ergebnissen ist ja schon ärgerlich.

Sie finden in jeder Teilnehmerliste den Button 

Im nachfolgenden Schritt ist das Turnier abzuschließen.

Erst nach Turnierabschluss erreichen die eingetragenen Ergebnisse die JOOLA-Rangliste. Man muss also nicht befürchten, dass Teilergebnisse die TTR-Werte verfälschen.

Hier endet die Möglichkeit, Turnierergebnisse einzutragen oder ggf. zu korrigieren. Alles Weitere ist nur noch verbandsseitig verfügbar.

Die Ergebnisse mehrtägiger Turniere in den Q-TTR-Monaten werden nur dann für die Berechnung der Rangliste berücksichtigt, wenn das Turnier spätestens am 10. d. M. beendet ist und die Ergebnisse bis zum 11. d. M. eingetragen werden. Das Ressort Rangliste des DTTB beginnt seine Arbeit üblicherweise am 12. d. M., aber nicht schon um 0.00 Uhr. Deshalb können auch Einträge vom 12. d. M. noch in die Q-TTR-Wertung kommen.

11.1 Meldung an Bezirk oder Verband

Der früher übliche Vorgang der Meldung zu Bezirksmeisterschaften per Mail und nachfolgender Erfassung in ***click-TT*** wurde abgelöst durch ein Onlineverfahren. Die zuständigen Personen auf Kreisebene (Recht *Turniere* erforderlich) müssen nun ihre Teilnehmer inklusive möglicher Ersatzspieler selbst erfassen.

Die nachfolgenden Ausführungen gelten in gleicher Weise auch für die Meldung zu Westdeutschen Meisterschaften durch die Bezirke.

Voraussetzungen

Voraussetzung für das Verfahren sind folgende Einstellungen bei den Bezirksmeisterschaften:

- **Turnierart** = weiterführend
- **offen für** = Bezirk N.N.
- **Meldungsart Online** = NEIN

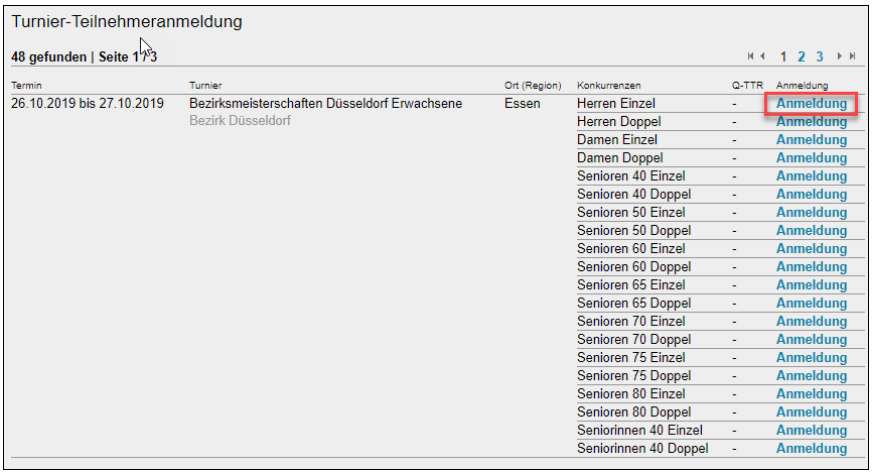
Das sollte alles selbstverständlich sein, denn für die Bezirksmeisterschaften ist ja keine freie Meldung zulässig. Die Einstellung **offen für = keine freie Meldung** allerdings ist jetzt noch falsch (siehe unten). Wir benötigen hier eindeutig den Einzugsbereich des Bezirkes.

Weil die Meldungen der Kreise an dieser Stelle nicht beschränkt sind, muss der Bezirk weiterhin die Anzahl der gemeldeten Spieler kontrollieren (siehe S. 43). Der Meldeschluss wird allerdings geprüft – separat für jede Konkurrenz im Feld *Meldeschluss Datum*.

Meldeverfahren

Sie erreichen das Meldefenster über **Spielbetrieb Organisation – Turnier-Teilnehmeranmeldung**.

In der Auswahl stehen nur Turniere mit den oben genannten Merkmalen, üblicherweise nur einige wenige. Dazu gehören auch Ranglistenturniere auf Bezirksebene, für die bestenfalls eine Meldung zur Vorrunde zulässig ist. Für die Runden danach muss man sich qualifizieren, was eine kreisseitige Meldung – die an dieser Stelle möglich wäre – ausschließt.


Turnier-Teilnehmeranmeldung

48 gefunden | Seite 1 von 3 — 1 2 3

Termin	Turnier	Ort (Region)	Konkurrenzen	Q-TTR	Anmeldung
26.10.2019 bis 27.10.2019	Bezirksmeisterschaften Düsseldorf Erwachsene Bezirk Düsseldorf	Essen	Herren Einzel	-	Anmeldung
			Herren Doppel	-	Anmeldung
			Damen Einzel	-	Anmeldung
			Damen Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 40 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 40 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 50 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 50 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 60 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 60 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 65 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 65 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 70 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 70 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 75 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 75 Doppel	-	Anmeldung
			Senioren 80 Einzel	-	Anmeldung
			Senioren 80 Doppel	-	Anmeldung
			Seniorinnen 40 Einzel	-	Anmeldung
			Seniorinnen 40 Doppel	-	Anmeldung

Klicken Sie auf **Anmeldung** in der gewünschten Konkurrenz, auf Seite 40 finden Sie alle Informationen zum Verfahren der Teilnehmererfassung. Es gibt einige wenige Besonderheiten:

- Sie können (trotz der bezirksweiten Ausschreibung) nur Teilnehmer Ihres Kreises eintragen. Das sorgt für eine wohltuende Übersichtlichkeit. Es ist ja oft so, dass Teilnehmer einer Turnierklasse aus demselben Verein kommen. Wenn Sie beim Verein also z. B. „Kleve" eintragen, dann eignet sich das Suchergebnis sicher hervorragend für eine Meldung zur Mädchenklasse.
- Die Einschränkung der Spielersuche auf den jeweiligen Kreis hat jedoch auch Nachteile. Sie können z. B. kreisübergreifende Doppel nur dann zusammenstellen, wenn der Kollege des anderen Kreises den gewünschten Spieler schon eingetragen hat. Der Zugriff erfolgt über *Spieler aus anderen Konkurrenzen* (siehe S. 40). Fehlt der Spieler noch, überlassen Sie diese Aktion dem anderen Kreis. Zur Not bleibt immer noch ein Hinweis an den Bezirk, damit er die Zuordnung von dort aus erledigt.
- Sie können nominierte Ersatzspieler gleich mitmelden. Zu diesem Zweck gibt es ein Markierungsfeld.

Teilnehmersichtung

Der Bezirk muss nun die Teilnehmerlisten prüfen. Die Einhaltung der zugewiesenen Quoten ist das kleinste Problem: Die Teilnehmerliste lässt sich durch einen Mausklick auf die Überschrift „Spielberechtigungs-Nr." hervorragend nach Kreisen sortieren. Bloßes Abzählen ist zwar technisch überholt, aber absolut wirksam.

Wer die *Turnierteilnehmer.xml* trotzdem benötigt, kann sie mit Excel® einlesen und hat (nach Löschung einiger überflüssiger Zeilen und Spalten) einen sehr guten Überblick. Der Import funktioniert nur mit der Option „Als eine schreibgeschützte Arbeitsmappe".

Zu diesem Zeitpunkt ist es vielleicht gewünscht, die kreisseitig gemeldeten Teilnehmer zu veröffentlichen: Umstellung aller Konkurrenzen von *„Bezirk N.N."* auf *„keine freie Meldung"*, wodurch die eingetragenen Spieler sofort veröffentlicht werden. Das können im Bezirk nur die SR-Obmänner.

Die Einstellung *keine freie Meldung* sperrt auch die Eingabemöglichkeit für die Kreise – unabhängig vom Datum des Meldeschlusses.

12. Verband

nuVerband firmiert unter der Internetadresse

https://wttv.click-tt.de/verband

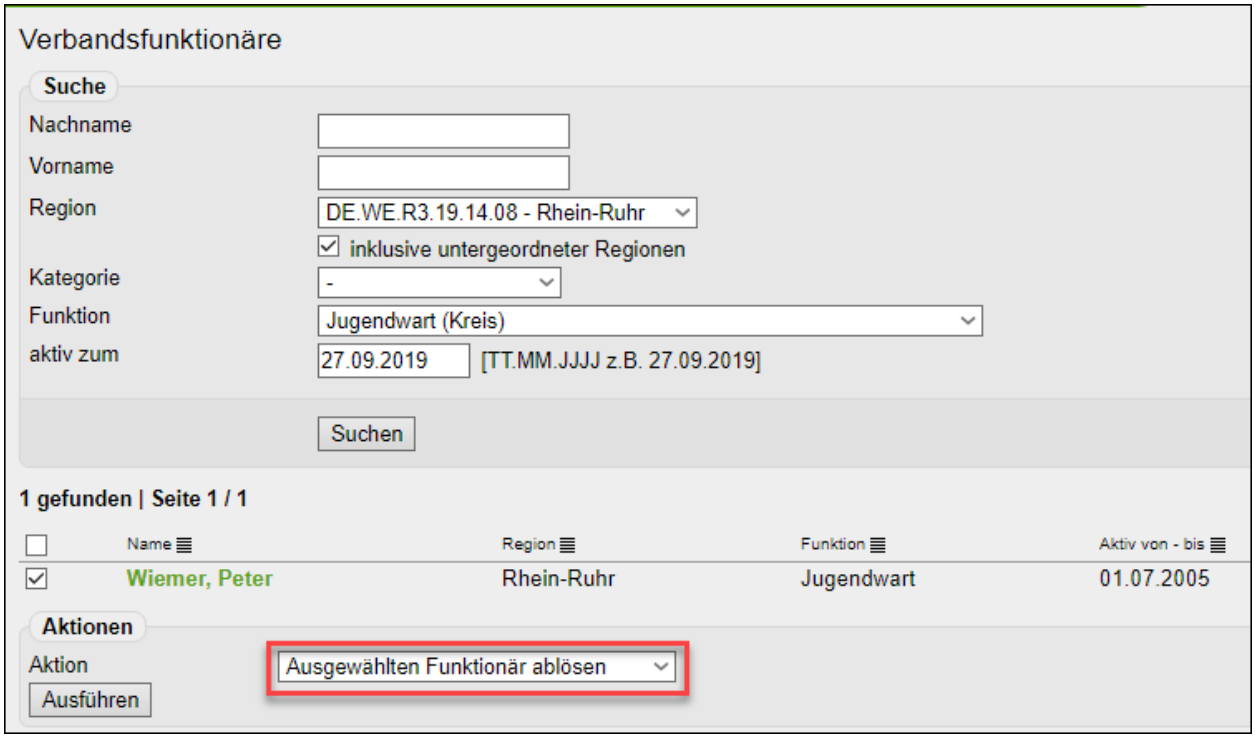
Die Zugriffsrechte beziehen sich lediglich auf Adressen, Kommunikation (jeweils regionsbezogen) und das persönliche Profil. Alle anderen Menüpunkte dienen entweder der Rechnungsstellung des Verbandes (Faktura) oder der Verwaltung grundlegender Einstellungen (Seminare, Redaktion, Stammdaten).

12.1 Adressen (Funktionen, Gremien, Ehrungen)

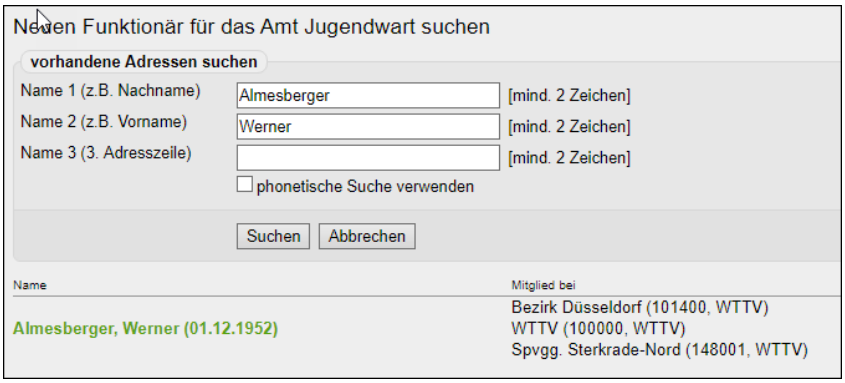
Die meisten Kreise verfügen an dieser Stelle über einen Vollzugriff. Dies schließt die Besetzung der (verbandsseitig voreingestellten) Gremien ein.

Wir müssen an dieser Stelle drei Konstellationen betrachten. Der Zugriff erfolgt dabei entweder über **Verbandsfunktionäre** (Beispiel 1 und 2) oder über **Adressen** (Beispiel 3)

- **Ein Amtsträger scheidet aus. Der Nachfolger ist namentlich bekannt.**

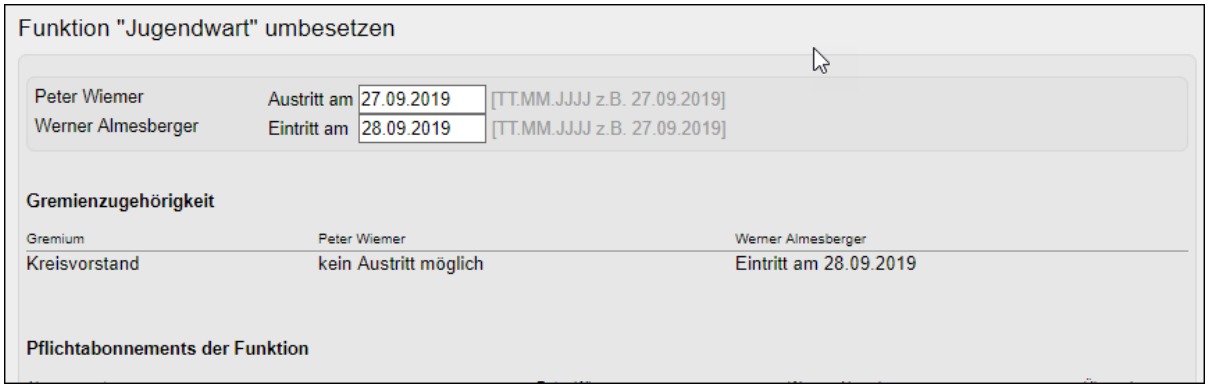


Suchen Sie den betreffenden Amtsinhaber über Verbandsfunktionäre. Danach „ausgewählten Funktionär ablösen" und Ausführen.



Suchen Sie den neuen Amtsinhaber (siehe links).

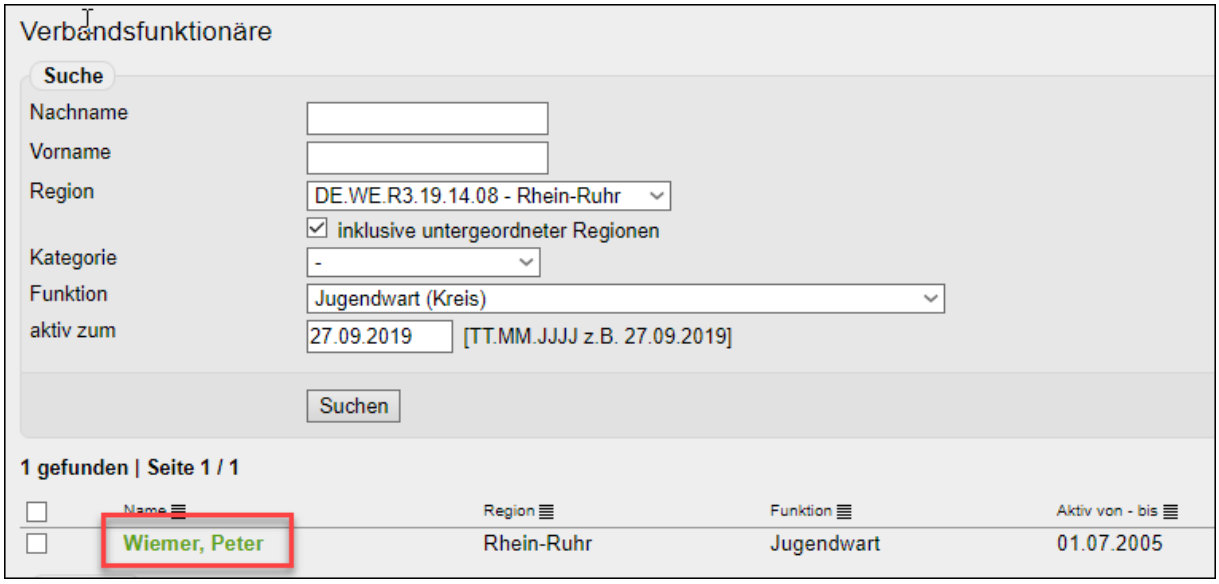
Nach einem Mausklick auf die Person sind ggf. die Datumsangaben anzupassen (Austritt immer einen Tag vor dem Eintritt).

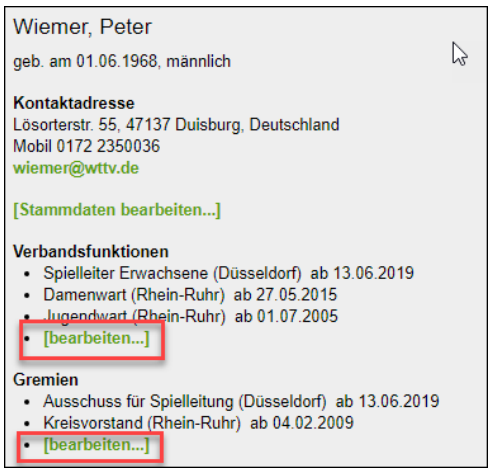


Vielleicht verbleibt der bisherige Amtsinhaber im Gremium (siehe oben). Die Liste der Pflichtabonnements kann sehr lang sein. An dieser Liste mitsamt der Markierungen ist bisher noch nie etwas zu ändern gewesen. Sie dürfen den Vorgang also unbesorgt mit Speichern abschließen.

- **Ein Amtsträger scheidet aus. Es wurde kein Nachfolger gefunden.**

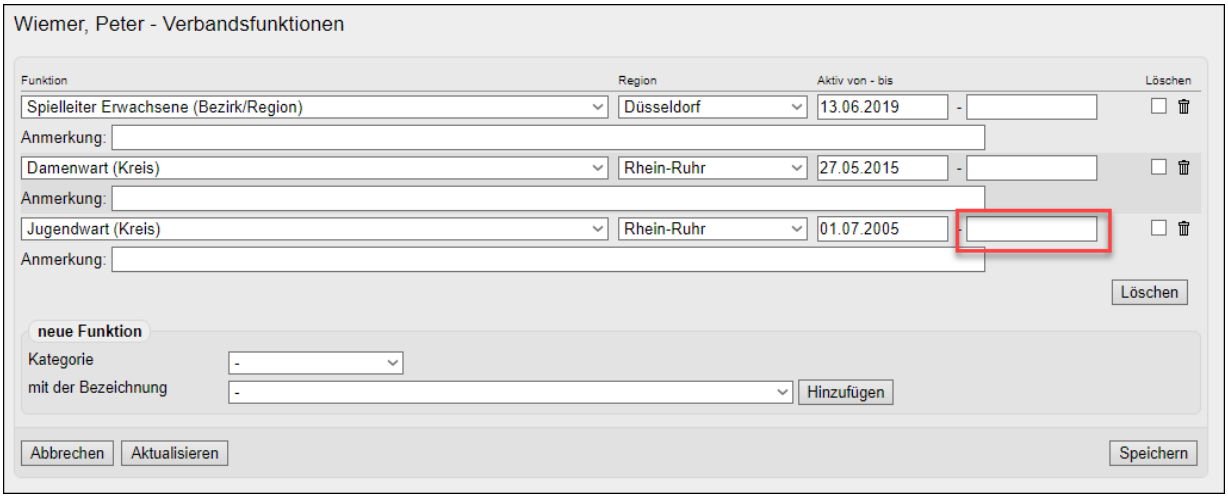
  Der aufgezeigte bequeme Vorgang des Amtsübergangs ist mangels neuem Amtsträger nicht möglich. In diesem Fall bietet sich der Einstieg über die Personendaten an.





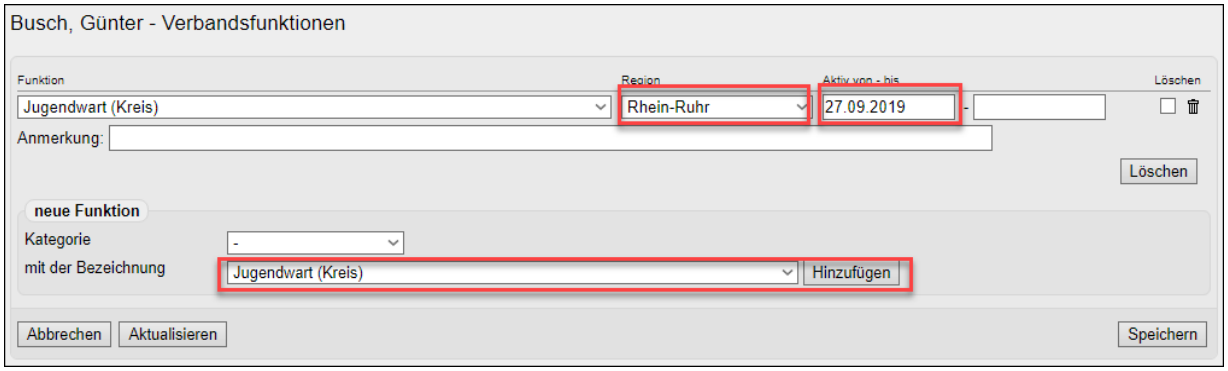
Sie haben danach Zugriff sowohl auf die Funktion als auch auf die Gremienzugehörigkeit (siehe links) und können diese nacheinander bearbeiten.

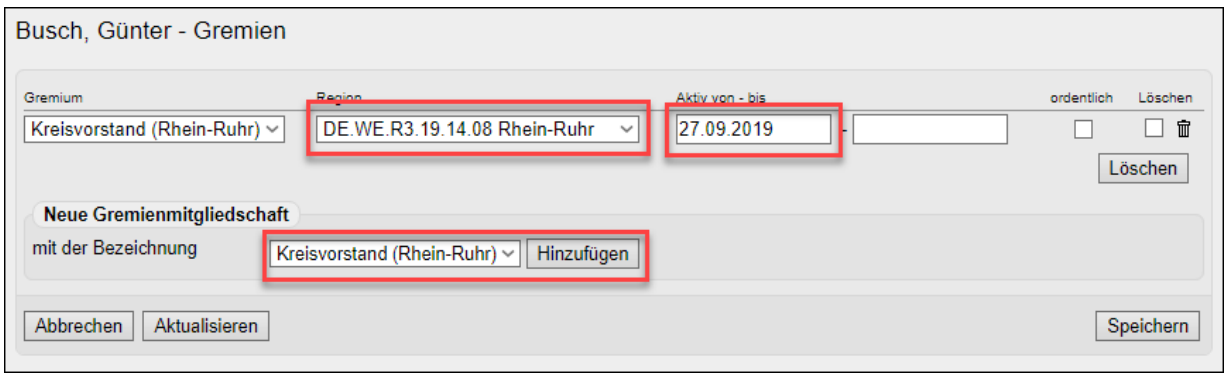
Auf diesen beiden Seiten beenden Sie die Verbandsfunktion und die Gremienzugehörigkeit mit dem jeweils selben Datum im Feld **Aktiv bis** (siehe unten). Speichern nicht vergessen.



- **Es wurde eine Person für ein bisher vakantes Amt gefunden.**

  Der Einstieg erfolgt über am ehesten über **Verbandsadressen**. Danach können Sie die beiden Links *bearbeiten* (siehe oben) nutzen und der Person das neue Amt zuweisen.





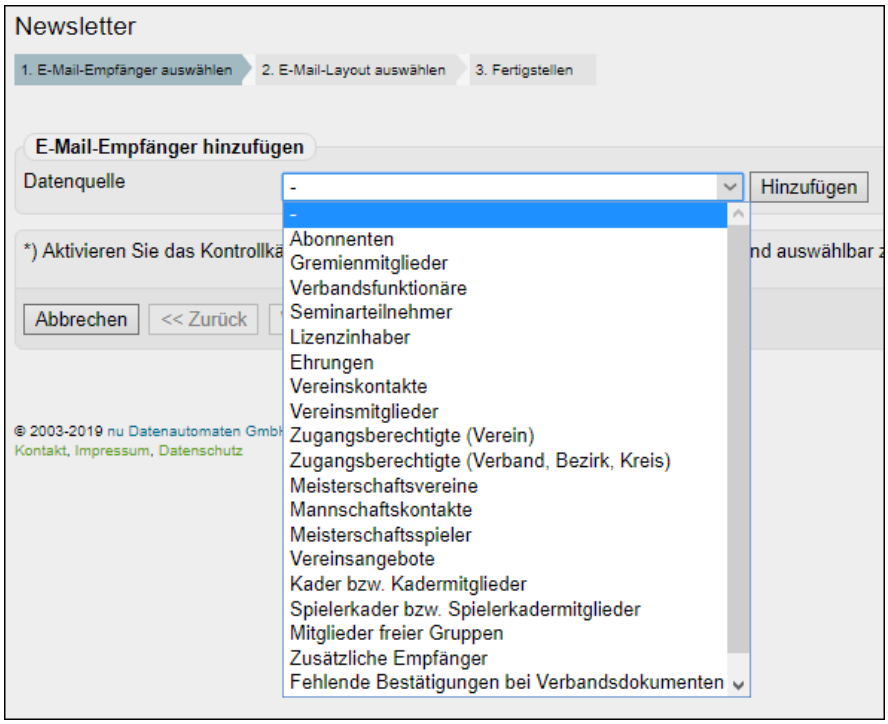
Beachten Sie besonders die rot markierten Stellen. Hier gibt es einiges zu tun. Insbesondere die Region muss unbedingt eingetragen werden.

Ehrungen

Es gibt einen umfassenden Lesezugriff auf alle Personen, die bereits geehrt wurden.

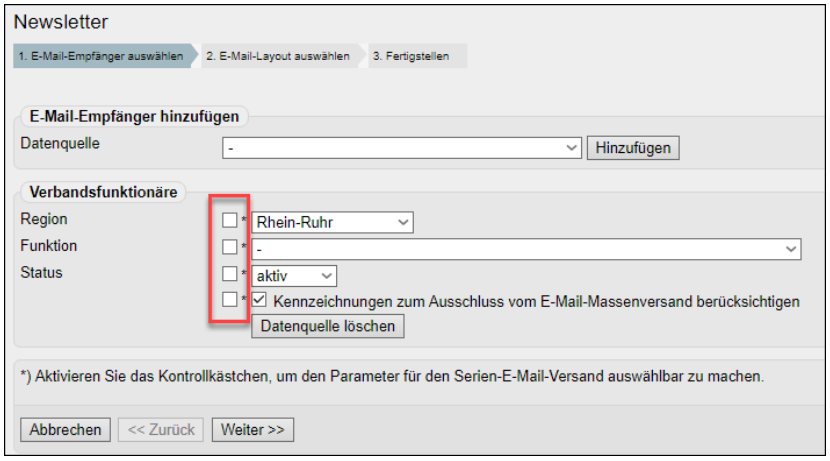
Kreisvorsitzende haben meist noch das Recht **Ehrungsanträge** und können somit Vereinsanträge befürworten (oder auch nicht) – und auch eigene Anträge stellen, entweder aus der Sicht des Kreises („normal“) oder für den Verein („stellvertretend“).

12.2 Kommunikation



Der Versand von Newslettern und Rundschreiben ist sicher die meistgenutzte Funktion in ***nuVerband***. Eine Veröffentlichung muss in den Stammdaten angelegt sein (inkl. Pflichtbezug für Funktionäre) und kann dann bequem in den Versand.

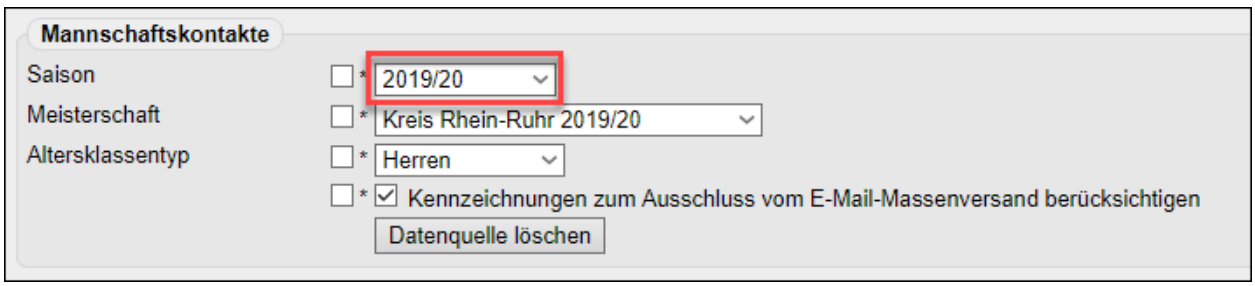
Eine Serien-E-Mail-Vorlage ist schnell erstellt, die Auswahl an Datenquellen sehr umfangreich (siehe links). Sogar für besondere Empfänger ist gesorgt (Zusätzliche Empfänger)



Man beachte die Checkboxen vor jeder Option (siehe links). Damit legt man fest, ob anlässlich der Versandaktion Änderungen möglich sind. Es kann nicht schaden, dabei ein wenig flexibel zu sein.

⚠ Wir raten, bei **Kennzeichnungen zum Ausschluss vom E-Mail-Massenversand berücksichtigen** immer einen Haken zu setzen, falls es sich um Rundschreiben zum Spielbetrieb handelt. Einzelheiten dazu auf der nächsten Seite

Datenquellen, die saisonbezogen sind, muss man bei jedem Saisonstart anpassen. Sie haben also definitiv ein Verfallsdatum.



Wir belassen es bei dieser Kurzanleitung. Mit weitergehenden Fragen, Problemen und Wünschen befassen wir uns gern bei Bedarf.

Versand

Das Feld **Antwort an** ist ein Pflichtfeld. In aller Regel steht nur die eigene E-Mail-Anschrift zur Auswahl.

Von (Name) dient der Information des Empfängers. In der Liste der eingegangenen Mails sollte man ja schon erkennen, wer die Nachricht versandt hat. Wenn **Von (Name)** freigelassen wird, zeigt das E-Mail-Programm wttv.click-tt.de an.

Der Leser der Mail findet **wttv.click-tt.de** außerdem immer als (vermeintlichen) Absender oberhalb des Textes. Dies dient vor allem als Erkennungsmerkmal für Mailserver, um nicht als Spam erkannt und aussortiert zu werden. Der Antwortbutton im E-Mail-Programm funktioniert dennoch wie erwartet.

Datenschutz

Mancher will keine Mails vom WTTV (und seinen Bezirken und Kreisen) erhalten. Das gilt jedoch häufig nur für Newsletter, Turnierankündigungen und Veranstaltungshinweise, nicht aber für Rundschreiben. Welche Möglichkeiten bietet ***nuVerband***, und wie soll man damit umgehen?

Rundschreiben sind durchgehend als Veröffentlichung in den ***click-TT***-Stammdaten eingetragen. Man kann sie abonnieren – also auch abbestellen. Newsletter usw. kommen dagegen häufig als „Spontanversand" daher, ohne Abonnenten, häufig breit gestreut durch Datenquellen wie „Spieler einer Meisterschaft".

Wir können verbandsseitig Personen mit dem Merkmal **Ausschluss vom E-Mail-Massenversand** versehen. Hierzu bedarf es nur eines Hinweises an uns – von wem auch immer.

Unsere Empfehlungen:

- Bei Rundschreiben aktivieren Sie die Checkbox **Kennzeichnungen zum Ausschluss vom E-Mail-Massenversand berücksichtigen** nicht. Funktionsträger im Bezirk/Kreis und Verein sowie Mannschaftsführer der betreffenden Ebene müssen mit diesem Informationsfluss leben (können). Niemand hat damit ein Problem. Abonnenten haben sowieso die freie Wahl.
- Bei Newslettern, Turnierankündigungen usw. kommen häufig Datenquellen zum Einsatz, die einen tatsächlichen Massenversand auslösen. Setzen Sie in diesem Fall bei jeder Datenquelle den Haken bei Kennzeichnungen zum Ausschluss vom E-Mail-Massenversand berücksichtigen. Damit sind die Kollegen, denen selbst eine simple Turnierankündigung gegen den Strich geht, aus dem Rennen.

Das alles funktioniert natürlich nur, wenn das o. g. Personenmerkmal verbandsseitig gesetzt ist. Gottlob gibt es nur wenige, die sich gegen ein paar Mails wehren. Ist ja auch schon recht speziell, sich dem Tischtennissport zuzuwenden, aber gleichzeitig Informationen hierzu abzulehnen.

13. Verschiedenes

Zugriff auf Vereine und Personen

In der Suchmaske unter dem Menüpunkt **Vereine** kommt man bestens mit der Vereinsnummer zurecht. Ein Fragment aus dem Vereinsnamen tut es auch: Mit „*haus*" bekommen Sie Oberhausen, Mülhausen und auch Kinderhaus, natürlich in Abhängigkeit von Ihrem Zugriffsbereich. Der *Ort* ist weniger ergiebig, das ist hier der Wohnort, der beim Vereinskontakt hinterlegt ist.

Wenn dann Vereine gefunden wurden, dürfen Sie sich über die Links Vereinsnummer und Mitglieder informieren. Es gibt lediglich einen Nur-Lese-Zugriff, was für die Informationsbeschaffung (z. B. Geburtsjahr) vollkommen ausreicht. Spielleiter haben nur Zugriff auf ihre Gruppen.

Liga-Kurier

Den Ligakurier erreichen Sie unter der Internetadresse

https://wttv.click-tt.de/kurier

Bestimmen Sie, wer Informationen bekommen soll (Empfänger). Danach können Sie unter *Meldungspakete* festlegen, wann welche Informationen versandt werden. Es gibt reichhaltige Möglichkeiten, Inhalte, Termine und Formate festzulegen. Man findet sicher etwas Geeignetes für sich und/oder die örtliche Presse.

Zugriff zum Redaktionsbereich hat nur, wem dieses Recht verbandsseitig zugewiesen wurde.

Vor Saisonbeginn müssen neue Tabellen ins Meldungspaket übernommen und alte gelöscht werden.

Downloads

Auf das Angebot unter dem Menüpunkt **Downloads** haben nur Administratoren Zugriff. Spielleiter erhalten ein ausreichendes Angebot auf der Gruppen-Stammseite.

Alle Daten werden im CSV-Format geliefert, geeignet für jede gängige Tabellenkalkulation. Der Filter Meisterschaft berücksichtigt nur Klassen bis zur jeweils höchsten auf Bezirks- oder Kreisebene. Der Filter Region ist klassenunabhängig.

Es gehört nicht zu den Pflichten eines Administrators/Spielleiters, Spielberechtigungen zu überprüfen, zumal mangels Zugriff auf die Datenbestände eine Entscheidung über die Gültigkeit einer Spielberechtigung unmöglich ist. Zweifel an einer Spielberechtigung sind in aller Regel unbegründet, so lange in der Mannschaftsmeldung nicht der deutliche Vermerk *nicht spielberechtigt* erscheint – und selbst dann gibt es einige wenige Ausnahmen.

Bitte beachten Sie, dass einige Downloads im WTTV nicht aktiviert bzw. durch die Entwicklungen der letzten Jahre überholt sind. Im Übrigen müssen Sie dafür sorgen, dass persönliche Daten (z. B. Geburtsdaten) nicht in unbefugte Hände gelangen.

Nicht das gesamte Angebot bedient Begehrlichkeiten im WTTV. Nützlich sind freilich:

- Begegnungen - Einsätze „sonstiger Spieler" (Bitte Hinweise auf S. 32 beachten!)
- Benutzerdaten - Admin Benutzer (Wer hat welche Rechte in Ihrem Bezirk/Kreis?)
- Einsatzprüfung – Einsätze mit zeitlicher Überlappung
- Einsatzprüfung - SPV-Spieler-Einsätze in höheren Mannschaften (Die Liste ist hoffentlich leer ☺.)
- Gruppeneinteilung – Eingeteilte Spielleiter (Könnte ein nicht mehr aktiver Spielleiter gelöscht werden?)
- Kontrolle von Sperrvermerken (für Bezirke auch mit Sicht auf die Kreismeldungen)
- Spielberechtigungen – Aktuell

Vielleicht hat ja auch jemand Spaß an den Statistiken.

14. Fragen und Antworten

Warum sind die Links für die Schnellerfassung und die Spielberichtseingabe im Vereinsbereich deaktiviert?

Entweder steht der Status in der Grundkonfiguration immer noch auf *Meldung* (statt auf *Ergebniserfassung*), oder wir befinden uns außerhalb des Zeitraums *Spielbetrieb von … bis*. Oder beides.

Beim Spielbericht sind keine Personen auswählbar. Woran liegt das?

Das geschieht – mit voller Absicht – immer dann, wenn nur eine einzige Mannschaft innerhalb einer Altersklasse nicht über die Sollstärke verfügt. Früher kam das viel häufiger vor, weil mehrmaliges Fehlen und/oder Aufrücken laufend für Probleme sorgten. Heute geschieht das nur noch am Anfang einer Halbserie, wenn Verein und Spielleiter die Warnmeldungen in ***click-TT*** missachten.

Ob eine oder alle Mannschaften der betreffenden Altersklasse genehmigt sind, ist übrigens belanglos.

Darf man einen Mannschaftskampf auf einen unbekannten Termin („Termin offen“) legen?

Die WO schreibt vor, dass ein Terminplan ab einem bestimmten Datum vor Beginn der jeweiligen Halbserie verbindlich ist. Insofern ist „Termin offen“ im öffentlichen Bereich nicht nur höchst unerwünscht, sondern auch unzulässig. Gleichwohl kann es gute Gründe geben, insbesondere bei Fällen höherer Gewalt.

In allen anderen Fällen ist „Termin offen“ völlig überflüssig. Selbst wenn zwei Vereine sich zwar über eine Nachverlegung einig sind, aber den geforderten neuen Termin nicht angeben können, kann der Spielleiter dadurch helfen, indem er einfach einen x-beliebigen (zulässigen) Termin in der Zukunft einträgt. Die Handlungsfreiheit der beteiligten Vereine wird dadurch nicht eingeschränkt.

Und zum Abschluss der unausrottbare Klassiker:

Warum kann ein Vereinsadministrator nicht alle Datensätze seines Vereins bearbeiten?

Vereinsadministratoren können alle Kontaktdaten ändern, so lange die betreffende Person **nicht** über einen persönlichen Zugang (mit Benutzernamen und Passwort) verfügt. Danach hat nur noch die betreffende Person selbst Zugriff auf ihre Kontaktdaten und deren Veröffentlichung (Datenschutz!).

Name, Geschlecht, Geburtsdatum und Nationalität sind natürlich in jedem Fall tabu, auch für den jeweiligen Benutzer selbst.